

mehr als
studieren

Das Magazin der DHBW Villingen-Schwenningen



STUDIUM
EXZELLENTEN STUDIENGÄNGE



LOCATION
TRAUMHAFTES UMLIEGEN



DUAL
TOP AUSBILDUNGSPARTNER



Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit wird in der Regel die männliche Schreibweise verwendet. Die Ausführungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche und männliche Personen.

mehr als
studieren
Das Magazin der DHBW Villingen-Schwenningen



INHALT

16



Jubiläum - 40 Jahre
Duales Studium in VS

18+28

Mehr
als
studieren



20



Profitieren Sie von unseren
internationalen Aktivitäten

INTERVIEWS

- 4 Erfolgreiche Entwicklung - Prof. Reinhold R. Geilsdörfer
- 12 Noch viel Potenzial - Prof. Jürgen Werner
- 36 Alle profitieren - Prof. Dr. Anton Hochenbleicher-Schwarz
- 46 Lebendige Hochschule - Prof. Dr. Bianka Lichtenberger

REPORTAGEN

- 18 Vom Schwarzwald nach Beijing - der Standort
- 22 Seit 40 Jahren an der Seite - die Aesculap AG
- 23 Gemeinsam in die Zukunft - das Klinikum Mittelbaden
- 26 Steuerung planen - Forschungsprojekt Sozialwesen
- 27 Aktiver Dialog - Forschungsprojekt Wirtschaft
- 28 Wo die Weltmeister trainieren - der Freizeitwert

PORTRÄTS

- 20 "Hi, I am Audrey" - eine Gastprofessorin berichtet
- 24 Familie und Hochschule - der Campus Minimus
- 25 Innenverteidiger auf Erfolgskurs - Master mit Prädikat

HINTERGRUND

- 14 Ein Prinzip setzt sich durch - 40 Jahre DHBW VS
- 16 Meilensteine der Entwicklung - zehn zentrale Schritte
- 17 Wegbereiter seit 1975 - die vier Rektoren
- 25 Blick nach vorne - Center for Advanced Studies
- 30 Austausch hautnah erleben - Kongresse und Symposien
- 31 Lehre am Laptop - Was eLearning leistet

32

Fakultät
Sozialwesen -
interessante
Perspektiven



42



Fakultät Wirtschaft - beste
Qualifizierungschancen

56

Duale Partner
aus allen
Branchen



32 VERANTWORTUNG SOZIALWESEN

- 38 Bildung und Beruf
- 38 Jugend-, Familien- und Sozialhilfe
- 39 Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- 39 Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/Altenhilfe
- 40 Soziale Arbeit - Menschen mit Behinderung
- 40 Soziale Arbeit - Psychisch Kranke und Suchtkranke
- 41 Sozialwirtschaft

42 FASZINATION WIRTSCHAFT

- 48 BWL - Bank
- 48 BWL - Controlling & Consulting
- 49 BWL - Industrie
- 49 BWL - International Business
- 50 BWL - Mittelständische Wirtschaft
- 50 BWL - Technical Management
- 51 RSW - Steuern und Prüfungswesen
- 51 RSW - Wirtschaftsprüfung
- 52 Wirtschaftsinformatik - Business Engineering

53 Master

- 54 Master Governance Sozialer Arbeit
- 54 Master Business Management
Accounting, Controlling & Steuern
- 55 Master Business Management
Finance
- 55 Master in Taxation

56 DUALE PARTNER

- 58 Ausbildungsunternehmen
- 91 Impressum

DHBW: NEUN STANDORTE EINE ERFOLGSGESCHICHTE

INTERVIEW MIT

PROF. REINHOLD R. GEILSDÖRFER

PRÄSIDENT DER DUALEN HOCHSCHULE BADEN-WÜRTTEMBERG



Professor Reinhold R. Geilsdörfer ist seit März 2011 Präsident der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Mit rund 34.000 Studierenden an den neun Standorten Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Lörrach, Mannheim, Mosbach, Ravensburg, Stuttgart und Villingen-Schwenningen sowie den drei Campus Bad Mergentheim, Friedrichshafen und Horb ist die Duale Hochschule Baden-Württemberg die größte Hochschule im Land. Geilsdörfer folgte Gründungspräsident Professor Dr. Hans Wolff im Präsidium der DHBW in Stuttgart nach und war zuvor knapp drei Jahrzehnte in unterschiedlichen Funktionen zuletzt als Rektor des Standortes in Mosbach tätig. Mit "mehr als studieren" sprach der Präsident über die Zukunft der DHBW im Allgemeinen und die Perspektiven für Villingen-Schwenningen im Besonderen.

mehr als studieren: Herr Professor Geilsdörfer, vor kurzem ist die erste landesweite Absolventenbefragung des Statistischen Landesamtes veröffentlicht worden. Die Ergebnisse sind berauschend – 95 Prozent waren mit ihrem Studium an der DHBW zufrieden oder sehr zufrieden, 97 Prozent würden wieder studieren und drei Monate nach Studienabschluss waren nur zwei Prozent der Absolventen arbeitssuchend oder arbeitslos – der Rest war in Arbeit oder hatte sich für ein weiterführendes Studium bzw. eine Promotion entschieden. Können Sie vor Stolz eigentlich noch sprechen?

Prof. Geilsdörfer: (lacht) Wir haben uns über die Ergebnisse dieser Befragung natürlich gefreut und sind damit auch sehr zufrieden. Gleichzeitig sind sie auch großer Ansporn, solche Resultate nachhaltig zu generieren. Wir haben uns in den letzten Jahren gut entwickelt und sind stark gewachsen, verbunden allerdings auch mit erheblichen Herausforderungen in Sachen Ressourcen und großen Anstrengungen.

mehr als studieren: Sie sprechen es an – der Erfolg hat an vielen Standorten zu rasantem Wachstum geführt. Sie haben deshalb vermehrt auf die dafür notwendige Alimentierung hingewiesen, denn mehr Studierende bedeuten eben auch mehr Platzbedarf, mehr Ausstattung, mehr Personal und damit mehr Investitionen. Sind Ihre Rufe vom Sitz des DHBW-Präsidiums bis zum Haus des Landtags mittlerweile ausreichend gehört worden?

Prof. Geilsdörfer: Ja, ganz klar. Ich will zunächst den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein ganz besonderes Lob und einen ganz besonderen Dank aussprechen, dass sie dieses Wachstum so mit-



ZUR PERSON

DER PRÄSIDENT - EIN MANN VON THEORIE UND PRAXIS

1950 in Boxberg-Wölchingen im Main-Tauber-Kreis geboren, hat Reinhold R. Geilsdörfer bereits früh die Dualität von Theorie und Praxis in sein Leben integriert. Als Teenager Mitte der 60er Jahre erlernte er nämlich zunächst einmal den Beruf des Kfz-Mechanikers. Die Faszination von Zündkerzenwechsel und Bremsatteltausch erschöpfte sich mit der Zeit zusehends. Geilsdörfer machte auf dem zweiten Bildungsweg sein Abitur und stu-

dierte anschließend an der Universität Stuttgart Physik und Maschinenbau. Er beendete diese Zeit mit dem Titel des "Diplomingenieurs".

Danach arbeitete er weiter als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität und wechselte in der zweiten Hälfte der 70er Jahre ins Stuttgarter Arbeitsministerium als Referent. 1981 nahm er den Ruf als Professor und Studiengangsleiter an die Berufsakademie in Mosbach im Neckar-Odenwald-Kreis an und war zunächst ab 1984 stellvertretender Direktor, von 2005 bis 2011 dann Rektor in Mosbach. Von 2007 bis 2011 war er zudem Vorsitzender der Direktoren-/Rektorenkonferenz der BA/DHBW. Seit 2011 ist Prof. Geilsdörfer Präsident der DHBW.

getragen haben – unter zum Teil ganz deutlicher Überlast und mit einem riesigen Engagement. Was wir als Hochschule mit der Übernahme dieser zusätzlichen Studierenden geleistet haben, das wird auch sehr von der Politik und dem Ministerium gewürdigt. Wir gehen davon aus, dass wir im Hochschulfinanzierungsvertrag 2015 bis 2020 auch entsprechend berücksichtigt werden.

mehr als studieren: Mittlerweile haben seit 1974 weit über 125.000 Studierende einen DHBW- bzw. Berufsakademie-Abschluss erworben, mehr als 9.000 Partnerunternehmen bestreiten gemeinsam mit Ihnen die Inhalte des Dualen Studiums. Seit zwei Jahren sind die Angebote für Masterabschlüsse neu hinzugekommen. Wie hat sich aus Ihrer Sicht in den 40 Jahren die DHBW-Landschaft verändert?

Prof. Geilsdörfer: Wir sind schon vor vierzig Jahren mit einem sehr klaren Konzept angetreten und unser großer Erfolg war, dass wir nicht bereit waren, dieses Konzept zu verwässern, sondern dass wir uns wirklich konzentriert haben auf duale Studiengänge mit tatsächlich 50 Prozent Theorie und 50 Prozent Praxis. Natürlich haben wir uns dabei inhaltlich sehr stark weiterentwickelt und den Blick auf den Markt gehabt, mit dem Ziel, Angebote auszuweisen, die allen Zielgruppen gerecht werden. Die Möglichkeit für die DHBW, Master anzubieten, ist für uns von essentieller Bedeutung. Immer mehr junge Menschen streben einen weiteren akademischen Grad an. Unser Masterkonzept sieht so aus, dass wir die Studierenden in den Unternehmen und sozialen Einrichtungen halten. Deshalb erfüllt unser Master zwei Rahmenbedingungen – einmal die zusätzliche, höhere Qualifikation und zum Zweiten ist er aber auch ein Instrument der Personalbindung.

mehr als studieren: Neun Studienakademien und drei Campus existieren mittlerweile in Baden-Württemberg – von Mannheim im Norden bis Ravensburg im Süden – zuletzt ist Heilbronn neu hinzugekommen. Ist die Zahl zwölf diejenige, wo Sie sagen, das passt so, oder ist da auch bei den Standorten weiteres Wachstum denkbar?

Prof. Geilsdörfer: Selbstverständlich haben wir immer wieder Anfragen von Regionen, die erkannt haben, dass eine Hochschuleinrichtung ein hervorragendes Instrument der Wirtschaftsförderung ist. Aber ich bin überzeugt, mit den zwölf Standorten decken wir Baden-Württemberg perfekt ab. Man muss auch immer daran denken, dass wir – damit ein Hochschulgefühl aufkommt – auch eine kritische Größe brauchen und ein Standort, der weniger als ein-tausend Studierende hat, macht aus meiner Sicht mit Blick auf eine nachhaltige Entwicklung wenig Sinn.

mehr als studieren: Villingen-Schwenningen ist sicherlich von der Lage einer der attraktivsten Standorte, außerdem mit der Polarität der Fakultäten Wirtschaft und Sozialwesen etwas Besonderes. Was verbinden Sie außer der Landschaft und den unterschiedlichen Ausbildungsmöglichkeiten noch mit der DHBW Villingen-Schwenningen?

Prof. Geilsdörfer: Villingen-Schwenningen zeichnet sich seit Jahren durch eine sehr hohe Qualität und eine umfangreiche internationale Ausrichtung aus – und das schon von Beginn an. Natürlich ist Villingen-Schwenningen darüber hinaus einer der Standorte, der sich mit einem spezifischen Profil – Steuern- und Prüfungswesen – überregionale Bedeutung erarbeitet hat.

mehr als studieren: Herr Professor Geilsdörfer, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.



1

IMPRESSIONEN CAMPUS

1 Gebäude D, Park,
Studierende

2 Gebäude D, Treppenhaus

3 Gebäude C, Foyer
Studierende

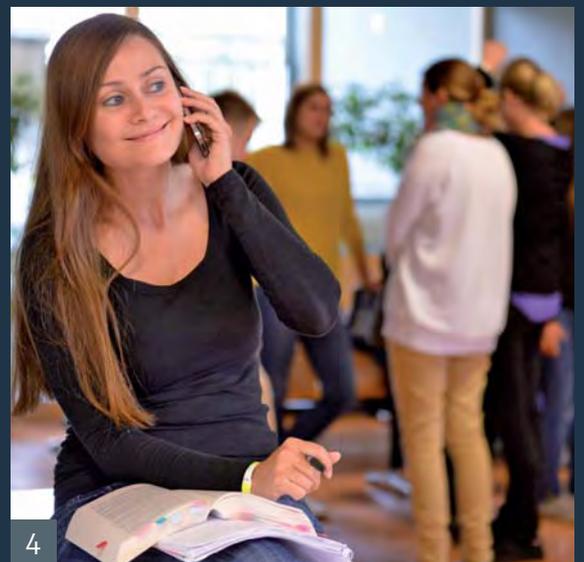
4 Gebäude E, Foyer,
Studierende



2



3



4





3



4



5

IMPRESSIONEN CAMPUS

- 1 Café K19,
Studierende im Loungebereich
- 2 Gebäude D,
Studierende
- 3 Mensa
- 4 Gebäude D, Park,
Studierende im Eingangsbereich
- 5 Park mit Studierenden,
im Hintergrund Gebäude D





2



3

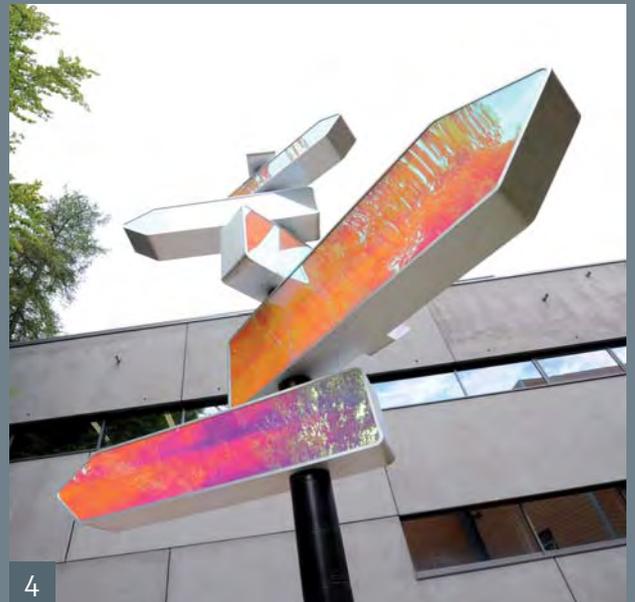
IMPRESSIONEN CAMPUS

1 Gebäude C, Treppenhaus,
Studierende

2 Café K19, Aussenbereich,
Studierende

3 Gebäude D, Treppenhaus

4 Kunstwerk im Park
vor der Mensa



4

PROFESSOR WERNER SIEHT VIEL POTENZIAL

INTERVIEW MIT
PROF. JÜRGEN WERNER, REKTOR DHBW VS

mehr als studieren: Herr Professor Werner, seit April 2013 stehen Sie der DHBW Villingen-Schwenningen nun als Rektor vor. Was waren bisher die größten Herausforderungen?

Prof. Werner: Durch die elfjährige hervorragende Zusammenarbeit mit meinem Vorgänger Prof. Dr. Ulrich Sommer war es für mich sehr leicht, von der Rolle des Prorektors in die Rolle des Rektors zu wechseln. Mir waren die Aufgaben eines Rektors durchaus vertraut und ich konnte mich sehr schnell den aktuellen Problemen zuwenden. Die größte Herausforderung war und ist immer noch die Bewältigung einer immer größeren Anzahl von Studierenden unter der Prämisse der Beibehaltung der hohen Qualität des Studiums. Die personelle und technische Ausstattung sowie die gute Unterbringung der Studierenden spielen dabei eine große Rolle. Aber auch über unsere Studienakademie in Villingen-Schwenningen hinaus waren große Herausforderungen zu meistern, so die Novellierung des Landeshochschulgesetzes und die damit verbundene Regelung der Delegation von Leitungsaufgaben von dem Präsidenten der DHBW auf die Rektoren der Studienakademien. An diesem zeitaufwändigen Prozess, den wir erfolgreich zum Abschluss gebracht haben, war ich maßgeblich beteiligt.

mehr als studieren: Sie haben bei Ihrer Einführungsrede die Kundenzufriedenheit als ein wesentliches strategisches Ziel ausgegeben. Ist dieses Ziel angesichts der wachsenden Studierendenzahlen noch realistisch?

Prof. Werner: Dieses Ziel ist sicherlich sehr ambitioniert. Die DHBW Villingen-Schwenningen hat ja nicht nur ihre 2.500 Studierenden als Kunden, sondern auch 950 duale Partner und 720 Lehrbeauftragte. Dadurch unterscheiden wir uns wesentlich von den anderen Hochschulen. Die hervorragenden Evaluationen

der Studierenden sowie die positiven Rückmeldungen der Ausbildungspartner und der Lehrbeauftragten bestätigen uns, dass wir seit vielen Jahren auf dem richtigen Wege sind. Unser Standort hat eine Größe, die es ermöglicht, dass wir uns noch um jeden Einzelnen kümmern können. Jeder Kunde hat mit dem zuständigen Studiengangsleiter und dem Studiengangssekretariat seinen persönlichen Ansprechpartner. Diese sind ganztägig zu erreichen. Sprechstunden gibt es bei uns nicht. Das Gleiche gilt für den Verwaltungsbereich. So können wir bei Fragen und Problemen schnell reagieren und individuelle Lösungen anbieten.



ZUR PERSON

STUERMANN IN ZWEIFACHER HINSICHT

Professor Jürgen Werner wurde 1952 in Lauterbach im Kreis Rottweil geboren. Das Studium der Rechtswissenschaften absolvierte er in Freiburg. Nach erster und zweiter Staatsprüfung trat er 1981 in die Landesfinanzverwaltung ein und übernahm in der Folgezeit leitende Funktionen. Nach einer Zeit im Finanzministerium in Stuttgart wurde Werner 1993 zum Professor im Bereich Steuerrecht an der Berufsakademie Villingen-

Schwenningen berufen.

1999 wurde er Fachleiter Steuern und Prüfungswesen und war ab 2001 Stellvertretender Direktor und Studienbereichsleiter Wirtschaft. 2009 übernahm er das Amt des Prorektors und Dekans der Fakultät Wirtschaft.

Werner ist insofern Steuermann aus Leidenschaft und das in zweifacher Hinsicht: Als Kapitän und Verantwortlicher für die Geschicke der DHBW VS sowie als anerkannter Experte für Steuerrechtsfragen.

Seit April 2013 ist Jürgen Werner Rektor der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen.

mehr als studieren: Insgesamt lässt sich ein wachsendes Interesse an dualen Studiengängen in ganz Deutschland feststellen. Haben Sie für diesen Trend eine konkrete Erklärung?

Prof. Werner: Zunächst ist festzustellen, dass nicht überall wo „dual“ draufsteht auch „dual“ drin ist. Oftmals wird ein Studium schon als „dual“ bezeichnet, wenn mehr als ein Pflichtpraktikum absolviert werden muss. Nach dem großen Erfolg der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, die ihre Studierendenzahl in sieben Jahren verdoppelt hat, versuchen viele auf diesen Zug aufzuspringen. Wer aber ein richtiges praxisintegriertes duales Studium bei dem Erfinder dieses Modells absolvieren möchte, muss zur DHBW nach Baden-Württemberg kommen. Ein duales Studium an der DHBW bietet nämlich viele Vorteile. Der Einstieg in die praktische Arbeit von Beginn an und der damit verbundene frühe berufliche Start sind für Studieninteressierte wichtige Pluspunkte. Unsere Absolventen haben bereits die erste Stufe der Karriereleiter erklommen, wenn Absolventen von anderen Hochschulen den Arbeitsmarkt betreten. Ungefähr 80% werden zudem nach dem Bachelor von ihrem Ausbildungsunternehmen oder der sozialen Einrichtung übernommen und auch die restlichen Studierenden haben beim Abschluss des Studiums einen Arbeitsvertrag in der Tasche. Nicht außer Acht zu lassen ist natürlich das monatliche Ausbildungsgehalt, das eine gewisse Unabhängigkeit von staatlichen Förderungen oder dem Elternhaus ermöglicht. Für unsere dualen Partner, die Unternehmen und sozialen Einrichtungen, stellt das duale Studium die optimale Möglichkeit dar, den eigenen Nachwuchs auszubilden und sich damit die künftigen Fach- und Führungskräfte zu sichern.

mehr als studieren: Wohin wird sich die DHBW Villingen-Schwenningen in den nächsten Jahren weiterentwickeln?

Wir haben bereits heute schon in den Fakultäten Sozialwesen und Wirtschaft ein sehr differenziertes Angebot. Damit können wir nicht nur den Bedarf der regionalen Wirtschaft und der sozialen Einrichtungen im Südwesten befriedigen, sondern darüber hinaus auch von Kooperationspartnern in der ganzen Bundesrepublik und im Ausland. Besonders stolz sind wir auf die vielen Kooperationspartner, die ihre Studierenden teilweise 800 km und mehr zu uns nach Villingen-Schwenningen schicken. Dies bestätigt uns, dass das duale Studium in Villingen-Schwenningen bundesweit geschätzt wird. Mit diesem bisherigen Erfolg begnügen wir uns aber nicht. Um diese große Zahl von Kooperationspartnern in und außerhalb unserer Region halten und neue dazu gewinnen zu können, müssen wir unser Studienangebot laufend den neuesten Entwicklungen anpassen. Dabei werden wir dem Wunsch nach einer weiteren Internationalisierung der Studiengänge Rechnung tragen. Mit den Masterprogrammen der DHBW bieten wir zudem Weiterbildungsmöglichkeiten an. Zum 1. Oktober 2014 ist das in Villingen-Schwenningen konzipierte Masterangebot „Accounting & Controlling“ erfolgreich gestartet. Darüber hinaus werden wir für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kooperationspartner auch Vorträge und Seminare im Weiterbildungsbereich anbieten. Auch auf dem Gebiet der kooperativen Forschung stehen wir unseren Ausbildungspartnern als innovative Einrichtung zur Seite.

mehr als studieren: Herr Professor Werner, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.

EIN PRINZIP SETZT SICH DURCH

VIER JAHRZEHNTE DHBW VS

1975 >>> 2015

Erfolg oder Misserfolg lassen sich oft und zu meist auch zuverlässig an Lebenszeiten und Verweildauern ausmachen. Nehmen wir das Prinzip Fußballtrainer - es hat zwar nicht unmittelbar mit dem Hochschulbetrieb zu tun, eignet sich dafür aber umso mehr zur Veranschaulichung unserer These: Wäre der Freiburger Joachim Löw noch Bundestrainer, wenn er mit der deutschen Nationalmannschaft, anstatt Weltmeister zu werden, sieglos in der Vorrunde der WM ausgeschieden wäre? Ohne sich all zu weit aus dem Fenster zu lehnen, darf man bei aller Hypothese getrost mutmaßen: Wohl eher nicht.

2015 feiert die Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen ihr 40-jähriges Jubiläum. Der Initiative des späteren Ministerpräsidenten Erwin Teufel war es zu verdanken, dass der Standort VS als erste Berufsakademie im ländlichen Raum ins Leben gerufen wurde. Am 1. Oktober 1975 nimmt die Hochschule den Lehrbetrieb auf mit vierzehn Studierenden im Ausbildungsbereich Wirtschaft. Ein Hörsaal und ein Büroraum stehen zur Verfügung.

Heute - vier Jahrzehnte später - studieren in Villingen-Schwenningen an der Dualen Hochschule rund 2.500 junge Menschen. Es gibt aktuell 16 Bachelor-Studiengänge und im Center for Advanced Studies eine Reihe von Masterprogrammen. Die Hochschule hat 145 Mitarbeiter, darunter über 60 Professorinnen und Professoren. Mit mehr als 60 Partnerhochschulen weltweit steht die DHBW VS in regem Austausch.

Der Standort im Schwarzwald-Baar-Kreis ist zertifiziert als "Familienfreundliche Hochschule". Wer sich dafür entscheidet, in Villingen-Schwenningen zu studieren, kann unter fast 1.000 dualen Partnerunternehmen auswählen. Jahr für Jahr beginnen über 800 Studierende ihr Studium an der DHBW VS. Prozentual sind dies derzeit in der Regel rund zwei Drittel innerhalb der Fakultät Wirtschaft und ein Drittel in der Fakultät Sozialwesen.

Das Zentrum für innovative Lehr- und Lernmethoden (ZiL) zeichnet den Standort Villingen-Schwenningen ebenso aus wie der Hochschulkindergarten Campus Minimus oder die zahlreichen Kongresse und Fachtagungen aus beiden Fakultätsbereichen, die regelmäßig an der Hochschule stattfinden. Die Duale Hochschule in Villingen-Schwenningen ist eine innovative, lebendige Bildungseinrichtung, die sich weltweit offen an den Lehr- und Lernbedürfnissen ihrer Studierenden orientiert, aber auch ständig im Blick behält, was Arbeitgeber und Arbeitsmarkt an Anforderungen an junge Hochschulabsolventen stellen.

Daraus ergibt sich eine ebenso kreative wie konstruktive Mischung, die in aller Regel einen erfolgreichen Berufseinstieg mit Beginn eines Studiums in Villingen-Schwenningen gewährleistet. Diese grundsätzliche Einstellung zu Leben und Lernen verdeutlichen auch zentrale Sätze aus dem Leitbild der Hochschule. Darin heißt es unter anderem: "Wir verpflichten uns zu einem offenen und ehrlichen Miteinander getragen von gegenseitiger Achtung und Wertschätzung". Außerdem legt die Hochschule Wert auf die Feststellung, dass sie "die globale Vernetzung als Chance" begreift und den "internationalen Austausch" fördert und unterstützt. Vielfalt ist expliziter Teil der Hochschulkultur - Chancengleichheit unabhängig von Alter, ethnischer Abstammung oder sozialem Hintergrund selbstverständlich. Für Forschung und Lehre gelten folgende zentrale Sätze: "Lob und Anerkennung sind für jeden Menschen wichtig. Wir würdigen gute Leistungen. Kritik tragen wir sachlich vor, ohne...zu verletzen". Es sei das Ziel der Hochschule, Entscheidungen "so transparent wie möglich" zu gestalten.

Mit diesem "Grundgesetz" der Hochschule wird deutlich, welchen Werten man in Villingen-Schwenningen seit vier Jahrzehnten verpflichtet ist. Eine Steigerung der Studierendenzahlen von 14 auf 2.500 mag darüber hinaus als Beleg dafür dienen, dass diese Prinzipien seit dem ersten Direktor Rudolf Mann so verkehrt nicht gewesen sein können.

Wie eingangs bereits erwähnt: Lebenszeiten und Verweildauern können durchaus valide über Erfolg oder Misserfolg einer Idee Auskunft geben. 40 Jahre DHBW Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen sprechen da für sich.



JUBILÄUM:

MIT 14 STUDIERENDEN HAT ALLES ANGEFANGEN

**DIE ENTWICKLUNG DER VERGANGENEN 40 JAHRE
IN ZEHN ZENTRALEN SCHLÜSSELEREIGNISSEN**

BA

1975 Am 1. Oktober nimmt die Berufsakademie Villingen-Schwenningen ihre Arbeit auf. Bei der Eröffnung besteht nur der Ausbildungsbereich "Wirtschaft". In ihm sind 14 Studierende zur Gründung eingeschrieben. Es gibt einen Hörsaal und einen Büroraum für Direktor Rudolf Mann und seine rechte Hand Monika Eibl.

1979 Ebenfalls am 1. Oktober geht der neue Ausbildungsbereich "Sozialwesen" an den Start. Gleichzeitig wird das erste Studentenwohnheim in Villingen-Schwenningen ins Leben gerufen. Mit 71 Zimmern entsteht dort schnell eine lebendige, studentische Gemeinschaft.

1980 Die Berufsakademie in Villingen-Schwenningen macht ihrer Internationalität früh alle Ehre. Als erste Berufsakademie in Baden-Württemberg beschließt sie ein Austauschprogramm mit einer ausländischen Universität, der Webster University in St. Louis, USA. Heute sind es mehr als 60 Partnerhochschulen auf der ganzen Welt.



1988 Die Berufsakademie bezieht das umgebaute ehemalige Fertigungsgebäude der Kienzle Uhrenfabrik in der Friedrich-Ebert-Straße. Mit dieser Entscheidung ist der Grundstein gelegt für ein weiteres Wachstum am Standort Villingen-Schwenningen, denn Raum ist plötzlich kein rares Gut mehr.

1995 Die Hochschule feiert ihren 20. Geburtstag. Dass das duale Prinzip ein erfolgversprechendes ist, ist mittlerweile vielen in Politik und Wirtschaft deutlich geworden. Ministerpräsident Erwin Teufel gratuliert und legt den Grundstein für einen zentralen Neubau der Hochschule in der Friedrich-Ebert-Straße, wo heute noch die Bibliothek und etliche Hörsäle zu finden sind.



WAS WAR 1975?



1975 wird man erstmalig mit 18 Jahren volljährig, Helmut Schmidt ist Bundeskanzler, Borussia Mönchengladbach ist deutscher Meister, Niki Lauda wird mit Ferrari Formel 1-Weltmeister, 1 Liter Super kostet 0,92 DM, Pink Floyd veröffentlicht ihr Erfolgsalbum „Wish You Were Here“, „Der weiße Hai“ kommt ins Kino und das Apollo-Sojus-Test-Projekt (ASTP) ist die erste US-amerikanisch-sowjetische Kooperation in der Weltraumfahrt.

2002 Mittlerweile haben rund 6.000 Studierende die Berufsakademie in Villingen-Schwenningen verlassen und sich erfolgreich ins Berufsleben integriert. Der Wunsch der Ehemaligen, in Kontakt zu bleiben, führt zur Entscheidung ein jährliches Alumni-Treffen zu veranstalten.

2008 Eröffnung der Mensa und Einweihung eines weiteren zentralen Studiengebäudes in der Innenstadt.



2009 Aus Berufsakademie - BA - wird Duale Hochschule Baden-Württemberg - DHBW. Was zunächst klingt wie eine reine Namensveränderung, ist deutlich mehr. Der Hochschulcharakter der dualen Bildungseinrichtung wird gestärkt, ebenso kommt der Auftrag zur kooperativen Forschung verbindlich hinzu. Ein Meilenstein in der Geschichte des Dualen Studiums.



2011 An den Dualen Hochschulen in Baden-Württemberg werden Master-Abschlüsse möglich gemacht. Wer nach sechs-semesterigem Bachelor-Studiengang jetzt weiter machen will, kann in Villingen-Schwenningen sowohl in der Fakultät "Wirtschaft" als auch in "Sozialwesen" seinen Master anschließen und erwirbt die Möglichkeit zur Promotion.



2015 In Villingen-Schwenningen feiert die Duale Hochschule Baden-Württemberg ihren 40. Geburtstag. Mittlerweile haben rund 12.000 Absolventen die Hochschule mit ihrem Bachelor- oder Masterabschluss in der Tasche verlassen. Insgesamt sind es landesweit über 125.000 Absolventen. Die DHBW ist mit rund 34.000 Studierenden die größte Hochschule im Land. Das duale System hat in den vergangenen 40 Jahren in Villingen-Schwenningen eine beeindruckende Erfolgsgeschichte geschrieben.

1975 >>> 2015



PROFESSOR RUDOLF MANN

1975 - 1996

Er ist der Mann der ersten Stunde. Der Direktor baut die Berufsakademie am Standort Villingen-Schwenningen auf. Sein Weitblick hilft entscheidend mit, die Studienakademie immer weiter zu entwickeln. Ab 1980 erhält sie eine eigene Verwaltung. Nach zehn Jahren liegt die Zahl der Studierenden bereits bei 650. Prof. Mann hat gemeinsam mit der Webster University St. Louis in den USA das erste Austauschprogramm an einer Berufsakademie in Baden-Württemberg begründet. An diesem Programm haben bis heute über 500 Studierende teilgenommen haben. Ohne sein entschlossenes Handeln wäre der Erfolg der Hochschule undenkbar gewesen. Bis heute bringt sich der ehemalige Direktor regelmäßig im Rahmen der internationalen Aktivitäten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen ein.

Ab 1980 erhält sie eine eigene Verwaltung. Nach zehn Jahren liegt die Zahl der Studierenden bereits bei 650. Prof. Mann hat gemeinsam mit der Webster University St. Louis in den USA das erste Austauschprogramm an einer Berufsakademie in Baden-Württemberg begründet. An diesem Programm haben bis heute über 500 Studierende teilgenommen haben. Ohne sein entschlossenes Handeln wäre der Erfolg der Hochschule undenkbar gewesen. Bis heute bringt sich der ehemalige Direktor regelmäßig im Rahmen der internationalen Aktivitäten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen ein.

40 JAHRE ...



PROFESSOR GERNOT RIEGRAF

1996 - 2000

Einige Monate nach seinem Amtsantritt wird im Jahr 1997 der erste von drei Neubauten, die heute den attraktiven Campus der Hochschule ausmachen, eröffnet. Er initiiert das Projekt „Zukunftswerkstatt Baden-Württemberg“ mit über 2.000 Teilnehmern. Unter seiner Leitung gründet sich das Steinbeis-Transferzentrum für angewandte Wirtschafts- und Sozialforschung. Darüber hinaus geht der Studiengang „Sozialwirtschaft“ in der Fakultät Sozialwesen auf seine Initiative zurück. Seine guten Kontakte zum Ministerium und den Spitzenverbänden im Sozialwesen haben wesentlich zum guten Ruf der Berufsakademie in Baden-Württemberg und darüber hinaus beigetragen. Er hat die Idee zur Gründung des Alumni-Netzwerkes, das bis heute von vielen Ehemaligen zum Informationsaustausch genutzt wird.

... VIER REKTOREN ...

PROFESSOR DR. ULRICH SOMMER

2001 - 2013

In die Amtszeit von Rektor Ulrich Sommer fällt das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Berufsakademie beziehungsweise DHBW VS auf aktuell rund 2.500 Studierende. Insgesamt 15 Studieninnovationen wurden von ihm initiiert und gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen erfolgreich umgesetzt, so zum Beispiel „Internationales Steuerrecht“, „Mittelständische Wirtschaft“, „Controlling und Consulting“, „Bildung und Beruf“ sowie „Wirtschaftsprüfung“. Er organisiert zahlreiche, viel beachtete Kongresse mit Hunderten renommierter Teilnehmer aus aller Herren Länder. Ebenso auf seine Initiative hin wird das Zentrum für innovative Lehr- und Lernmethoden (ZIL) gegründet sowie die internationalen Kooperationen auf rund 60 Partner weltweit ausgebaut. Die Hochschulwerdung wird 2009 vollzogen und eröffnet die Möglichkeit zu eigenen Masterstudiengängen, wobei Prof. Dr. Ulrich Sommer maßgeblich an der Gründung des „Master of Taxation“ in Kooperation mit der Uni Freiburg beteiligt ist.



PROFESSOR JÜRGEN WERNER

seit 2013

Der neue Rektor verfügt aufgrund seiner im Jahr 1993 begonnenen Lehrtätigkeit und späteren Position als Fachleiter im Studiengang Steuern und Prüfungswesen über große Erfahrung an der Hochschule. 2001 wird er zum stellvertretenden Direktor und Leiter des Studienbereichs Wirtschaft bestimmt. Er ist federführend bei der Einführung des innovativen Studiengangs „Technical Management“, der auf große Nachfrage bei den kooperierenden Unternehmen stößt. Die bauliche Erweiterung der Hochschule ist für Prof. Jürgen Werner ein wichtiges Anliegen und an den zwischenzeitlich entstandenen Neu- und Ausbauten deutlich sichtbar. Aufgrund der Hochschulwerdung ist der Bereich der anwendungsorientierten, kooperativen Forschung überaus wichtig geworden. Zwei Forschungsinstitute sind auf Initiative des Rektors bereits im Entstehen. Auf diesem Gebiet sowie dem Ausbau des Studienangebots engagiert sich Prof. Jürgen Werner in besonders hohem Maße.



... DIE WEGBEREITER DES ERFOLGS



Studentenwohnheim in Villingen-Schwenningen

MEHR ALS STUDIEREN

VOM SCHWARZWALD DIREKT NACH BEIJING

Markus Heimeroth ist 22. Seine Entscheidung, an der DHBW VS an der Fakultät Wirtschaft zu studieren, war eine Herzensangelegenheit. "Ich hatte Kontakt zu einer mittelständischen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit über 50 Beschäftigten an drei Standorten in Baden-Württemberg", erzählt Markus. "Es war mein Ziel, dort zu arbeiten und parallel dual zu studieren." Villingen-Schwenningen war für den Schwarzwälder aus Schramberg in mehrfacher Hinsicht optimal. "Die Metropolen in Deutschland wie Berlin, Hamburg, München oder Köln sind mir schlicht und einfach zu hektisch", so der Hobby-Fußballer und Frankreich-Fan. "Ich wollte hier in der Umgebung bleiben und bei einem Unternehmen arbeiten, wo ich mein Französisch auch beruflich einsetzen kann."

Dies ist insofern gelungen als dass Markus' Arbeitgeber einen Schwerpunkt in der Beratung deutsch-französischer Steuerangelegenheiten setzt. "Dieser Bereich ist überaus spannend", schildert der Student im vierten Semester. "Bei aller Nähe und Ähnlichkeit zwischen den beiden Ländern - im Bereich Insolvenz- und Steuerrecht gibt es bis ins Detail beachtliche Unterschiede", so Markus.

Sein größtes Abenteuer hat der Computerfreund im Herbst 2014 hinter sich gebracht. "Ich war bis Ende September mit dem Studierendenwerk Freiburg-Schwarzwald für zwei Wochen in China." Der Wirtschaftstudent ist immer noch voller Eindrücke von der Reise. "Eine unglaubliche Erfahrung, die mich gerade mal alles in allem ein wenig mehr als eintausend Euro gekostet hat - und das bei Linienflügen mit der Lufthansa", ist Markus immer noch begeistert.

"Die Hochschule hier ist für mich in mehrfacher Hinsicht optimal", fasst Markus seine Eindrücke nach zwei Jahren zusammen. "Die Ausstattung ist super, die Lernbedingungen aus meiner Sicht nahezu traumhaft." Besonders betont der Wirtschaftstudent das Zentrum für innovatives Lehren und Lernen (ZiL). Während er in der Mensa sitzt und seine Spaghetti aglio e olio genießt, lässt Markus den vergangenen Abend Revue passieren. "Es ist schon so, dass wir im Studium ordentlich gefordert sind", sagt er, "alles andere zu behaupten, wäre Augenwischerei." Aber bei allem Stress kommt eben das Feiern auch nicht zu kurz in VS. "Gestern waren wir im King'z. Das ist ein Club mit drei Floors. Wer da keinen Spaß hat und sich amüsiert, dem ist definitiv nicht mehr zu helfen."

Duales Studium - das bedeutet Theorie und Praxis. Duales Studium für Markus bedeutet aber auch: Hart arbeiten und gnadenlos abfeiern. "Das sind in Villingen-Schwenningen zwei Seiten derselben Medaille. Aber für mich macht das auch den absoluten Reiz aus." Denn nur zu schufteln für die Hochschule, fände der 22-Jährige zu stressig, nur zu feiern auf der anderen Seite aber auch zu langweilig. "Hier passt es zusammen. Die Profs nehmen dich ernst und helfen dir, wo es nur geht. Ich habe meine Entscheidung für Villingen-Schwenningen bis heute noch in keiner Sekunde bereut."



Beijing, China Central Business District



1



3



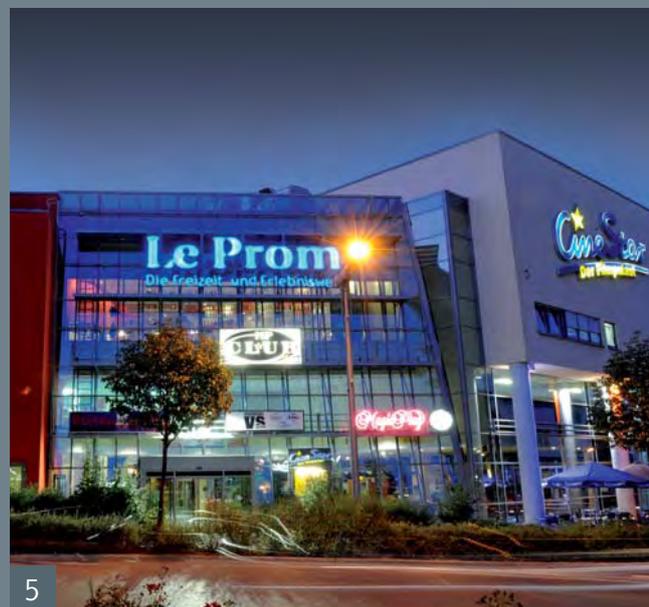
2



4

IMPRESSIONEN VILLINGEN-SCHWENNINGEN

- 1 Studentin am Marktplatz von Schweningen
- 2 Schwenninger Wild Wings, spielen in der DEL, der obersten deutschen Spielklasse
- 3 Studierende in der Innenstadt von Schweningen, ganz in der Nähe des Campus
- 4 Kultur und Nachtleben für jeden Anspruch in Villingen-Schwenningen
- 5 Auch nachts gibt es in Villingen-Schwenningen jede Menge Ausgehmöglichkeiten



5

PROFESSORIN DR. AUDREY KLESTA

"I CAN'T SAY ENOUGH
GOOD THINGS ABOUT VS"



Prof. Dr. Audrey Klesta

Partnerhochschulen der DHBW Villingen-Schwenningen



Netzwerk von über 60 Partnerhochschulen

Internationalisierung ist heute ein zentraler Aspekt für ein zukunftsorientiertes Studium. Die Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen bietet mit über 60 Partnerhochschulen auf allen Kontinenten viele Möglichkeiten, Auslandsaufenthalte ins Studium zu integrieren. Ein Schwerpunkt ist dabei die Zusammenarbeit mit Partnerhochschulen in Osteuropa. Studierende aus aller Welt kommen nach Villingen-Schwenningen und tragen so ebenfalls zur Internationalisierung der Hochschule bei.

International Office

Das „International Office“ der DHBW VS vermittelt Summer School Programme, Auslandspraktika sowie Studien- und Praxissemester auf der ganzen Welt.

Lernplattform WILLI

Informationen, Austauschprogramme und Veranstaltungshinweise erhalten Studierende auch auf der Lernplattform WILLI.

International Club

Der „International Club“ der DHBW VS bietet zusätzlich Unterstützung beim Gang ins Ausland sowie Unterstützung bei der Integration von Gaststudenten über vielfältige Angebote.

Detailinformationen

Weitere Informationen erhalten Sie beim International Office, Claudia Rzepka, rzepka@dhbw-vs.de oder Angela Brusis, brusis@dhbw-vs.de

Es gibt Menschen, die sind so international, bei ihnen schrumpft die Erdkugel gefühlt auf die Größe eines Golfballs. Genau so ein Mensch ist Professorin Dr. Audrey Klesta. Geboren in Upstate New York, USA, genauer in Rochester, studiert in England, promoviert in Madrid, lebt in Frankreich. Lehrtätigkeiten in New York City, in China, Genf und etlichen Universitäten in Italien, um nur eine kleine Auswahl zu nennen. "Professor of Organizational Behaviour and Human Resources" lautet Audreys exakte Berufsbezeichnung - und "Audrey" sollen wir sie auch nennen, als wir sie zum Gespräch treffen. Nichts da mit Frau Professor Doktor, nichts da mit irgendwelchen akademischen Allüren: "Hi, I'm Audrey", der Mensch zählt, nicht der Titel.

Was die größten Unterschiede seien zwischen Studierenden an der Dualen Hochschule in Villingen-Schwenningen und denen in den USA, Frankreich oder China, fragen wir. Kurzes Zögern. "Once they are eager to learn", sagt sie - wenn die Studierenden so richtig nach Wissen lechzen - "then there are more similarities than differences" - dann gibt es mehr Gemeinsames als Trennendes. Und dann kommt ein Satz von ihr wie in Stein gemeißelt: "Die Idee, weltweit unser Wissen zu teilen, das ist unsere gemeinsame Leidenschaft."

Audrey lebt in Nernier in Savoyen am Südufer des Genfer Sees ziemlich genau zwischen Genf und Thonon-les-Bains. Sie spricht fließend spanisch, französisch, englisch und italienisch - was sie nicht spricht, ist deutsch. Das tut ihrer Liebe zu Deutschland und Villingen-Schwenningen aber keinerlei Abbruch: "I feel like I am coming home when I go there", sagt sie und am Strahlen ihrer Augen erkennt man, dass sie jedes Wort genauso meint, wie sie es sagt. Audrey Klesta unterrichtet regelmäßig in Villingen-Schwenningen an der Fakultät "Wirtschaft" und ist begeistert von den Studierenden wie von den Kollegen. Ihr "teaching

style" sei aber auch wie gemacht für die Symbiose von Theorie und Praxis, wie sie in Villingen-Schwenningen gelebt werde, sagt sie. Sie teile Informationen mit ihren Studentinnen und Studenten und das meint Frau Professorin durchaus wörtlich. "Ich weiß in einem kleinen Bereich meines Fachs ziemlich viel - aber meine Studenten wissen in so vielen Bereichen so viel mehr", so Audrey, "deshalb lernen wir Tag für Tag gegenseitig."

Die Hochschullehrerin hat auch lange für die Vereinten Nationen in New York und in Entwicklungsländern gearbeitet. So viel Herzlichkeit und menschliche Wärme wie sie in manchen Ländern Afrikas mitunter gespürt habe, erlebe sie jetzt auch in Villingen-Schwenningen. "Die Kollegen laden mich zu sich nachhause zum Dinner ein. Mit meinen Studentinnen und Studenten gehen wir nach der Vorlesung manchmal noch auf ein Bier und einen Happen zu essen. Es ist einfach wunderschön und persönlich", erzählt sie.

Wer die Chance hat, Audrey in einer Vorlesung oder einem Seminar kennenzulernen, sollte diese nicht ungenutzt lassen. Denn die Möglichkeit, herausragende Persönlichkeiten der Wissenschaft und beeindruckende Menschen zu treffen, bietet sich nicht allzu häufig. Und bestimmt kommt sie mit einem strahlenden Lächeln auf sie zu, streckt die Hand aus und sagt schlicht: "Hi, I'm Audrey."





Aesculap Hauptgebäude und Aesculapium, Tuttlingen

ERSTE ABSOLVENTEN SIND HEUTE IN FÜHRUNGSPPOSITIONEN

SEIT 40 JAHREN AN DER SEITE DER DHBW VS

Wer sich mit chirurgischen Instrumenten auskennt, dem ist die Aesculap AG in Tuttlingen so vertraut wie Porsche bei Sportwagen, Miele bei Waschmaschinen oder Stihl bei Gartengeräten. Mit über 3.300 Beschäftigten in Tuttlingen und rund 10.600 Beschäftigten weltweit bietet das Unternehmen medizintechnische Produkte und Dienstleistungen für alle chirurgischen Kernprozesse. Unter dem Dach der B. Braun Melsungen AG ist Aesculap der kompetente Partner der Chirurgie und die zweitgrößte Sparte im B. Braun Verbund.



Hans-Peter Welsch

Das Besondere: Seit dem Start der DHBW VS - also seit 1975 - arbeitet Aesculap eng mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen zusammen. Arno Brugger, Ausbildungsverantwortlicher bei Aesculap, begründet das folgendermaßen: "Es ist doch ganz einfach. Wir waren mit den jungen Kolleginnen und Kollegen, die diesen Weg gegangen sind, im Unternehmen überwiegend sehr zufrieden", so Brugger, "und dann ist es wie im Sport. 'Never change a winning team', heißt es." Wer gute Erfahrungen mache, der denke nicht in erster Linie daran, seine Methoden zu verändern.



Rund 1,5 Milliarden Euro Jahresumsatz verzeichnete Aesculap im Jahr 2013. Das Traditionsunternehmen feiert demnächst 150. Geburtstag. "Den Wandel zu beschreiben, den Aesculap in fast 150 Jahren Firmengeschichte genommen hat, ist nahezu ausgeschlossen", erläutert der Ausbildungsleiter. "Aber die Bereitschaft und die Fähigkeit zur permanenten Innovation hat das Unternehmen wesentlich geprägt und dazu beigetragen, dass es uns heute immer noch gibt - und zwar erfolgreicher als je zuvor."

Aesculap – a B. Braun company.

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Dies habe auch mit dem Studium in Villingen-Schwenningen zu tun. Nicht alle Hochschulen in

Deutschland seien in der Lage, konstant ein solch hohes Niveau sicherzustellen. "Das ist letztendlich ein Hauptgrund, warum wir seit vier Jahrzehnten mit Villingen-Schwenningen arbeiten." Aesculap besitzt u.a. Niederlassungen und Produktionsstätten in Amerika, Asien und nahezu überall in Europa.

Einer der ersten, die in Villingen-Schwenningen ihr Studium abschlossen und bis heute bei Aesculap erfolgreich sind, ist der Senior Vice President Global Marketing, Hans-Peter Welsch. Er sagt von sich: "Als einer der Pionier-Studenten der damaligen Berufsakademie erlebe ich seit vielen Jahren mit großem persönlichen Interesse, wie sich der Erfolg des dualen Studiums in Villingen-Schwenningen in unserer Firma durch exzellente Führungskräfte und Leistungsträger in nahezu allen Bereichen manifestiert." 1981 schloss Welsch in Villingen-Schwenningen mit dem Diplom-Betriebswirt ab, sein Ausbildungsunternehmen damals schon: Die Aesculap AG, Tuttlingen. Heute trägt er die weltweite Verantwortung für alle strategischen Marketing-Geschäftseinheiten der Aesculap AG und ist seit über 35 Jahren im Unternehmen.

Die jüngsten, die gerade ganz neu bei Aesculap eingetreten sind, haben frisch ihr Abitur in der Tasche. Zwischen dem Beginn der Karriere von Hans-Peter Welsch und diesen ganz jungen Kollegen liegen drei Jahrzehnte Hochschulgeschichte. Diese Zeit zeugt von Tradition und erfolgreichen Ausbildungsstrukturen.

Dass die Verbindung zwischen Aesculap Tuttlingen und der DHBW Villingen-Schwenningen mittlerweile generationsübergreifend funktioniert, nimmt die Hochschule mit Stolz zur Kenntnis. Rektor Professor Jürgen Werner freut sich: "Einen Partner wie Aesculap über einen so langen Zeitraum an seiner Seite zu wissen, zeigt, dass wir in der Lehre offenbar einiges richtig machen." Und Ausbildungsleiter Brugger gibt das Kompliment zurück: "In Villingen-Schwenningen können wir einfach sicher sein, dass die Verantwortlichen in Forschung und Lehre wissen, worauf es uns in der Praxis bei Aesculap ankommt." Dies sei "ein unschätzbare Vorteil."

GUTE PFLEGE BRAUCHT THEORIE UND PRAXIS

KLINIKUM MITTELBADEN - PARTNER DER DHBW VS

Eine der bedeutendsten Pflege- und Gesundheitseinrichtungen in Baden-Württemberg, das Klinikum Mittelbaden, setzt seit kurzem ebenfalls auf die Qualität der Ausbildung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen. Duale Studiengänge mit dem Klinikum Mittelbaden als Partner werden an der Fakultät Sozialwesen angeboten. "Wir haben erkannt, dass das duale System generell unseren Ansprüchen an junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entgegenkommt, was die Ausbildungsinhalte anbetrifft", so der zuständige Sozialarbeiter und Diplom-Gerontologe, Matthias Stöcker, "dazu kommen die individuellen Fähigkeiten von Bewerbern, die sich im dualen System wohl fühlen. Sie sind von Beginn an an die Herausforderungen des Berufs in Theorie und Praxis gewöhnt." Das Klinikum Mittelbaden ist ein regional verankertes Unternehmen mit vier Akutkliniken, fünf Pflegeeinrichtungen, einem Ambulanten Pflegedienst und einem Hospiz.

Mehrere Tochtergesellschaften verantworten Service- und Cateringleistungen, sind Träger eines landwirtschaftlichen Hofgutes, das Menschen mit Behinderung eine Tagesstrukturierung ermöglicht, kümmern sich um ein vernetztes Palliativangebot und betreiben Medizinische Versorgungszentren. Gesellschafter sind die Stadt Baden-Baden und der Landkreis Rastatt.

Ein solch vernetztes und komplexes Pflege- und Gesundheitssystem wie das Klinikum Mittelbaden braucht Nachwuchs, der bereits in der Ausbildung die programmierten Wechselwirkungen aus den Tätigkeiten verschiedener Einrichtungen erkennen und verarbeiten kann. "Im Bereich der Gesundheitszentren haben wir beispielsweise ein Darmkrebszentrum, ebenso wie ein Demenz- und ein Kinderwunschzentrum, ein Hygienefach- neben einem Lungen- und einem Palliativzentrum, sowie ein Geburts- und ein Brustzentrum. Hier gilt es für Mitarbeiter mit einem Studium an der DHBW VS in der Fakultät Sozialwesen frühzeitig, Synergieeffekte und Optimierungspotenzial im Bereich der Arbeitsorganisation und der Ablaufstrukturen zu ermitteln und umzusetzen", erklärt Diplom-Gerontologe Stöcker.

Er betreut auch Natascha Melchior, die an der DHBW VS studiert und beim Ausbildungspartner Klinikum



Klinikum Mittelbaden, Baden-Baden Balg

Mittelbaden ihre praktische Ausbildung absolviert. "Diese Mischung ist für mich optimal", sagt Natascha, "denn alles, was die Dozenten an der Hochschule erzählen, kann ich hier ein paar Wochen später mit meinem Mentor, Herrn Stöcker, in der Praxis besprechen und auch umsetzen."



Natascha Melchior





Florian Kraut mit Jona

KINDERBETREUUNG FÜR LEHRKRÄFTE UND STUDIERENDE GESICHERT IM "CAMPUS MINIMUS" FÜHLEN SICH KIDS WIE DAHEIM



Studieren, Lehren, Forschen, Lernen - ob für Hochschulmitarbeitende, Dozentinnen und Dozenten oder Studierende gilt gleichermaßen: Ist ein Kind mit an Bord, macht das den Job an der Hochschule nicht unbedingt einfacher. "Non scholae, sed vitae discimus" wussten schon die alten Lateiner und machten damit deutlich, dass Lernen nicht um des Lernens willen geschehe, sondern um das Leben an sich besser zu verstehen und zu meistern. Wie aber das Lern-Leben meistern, wenn ein kleiner Kobold die Arbeitstage bereichert?

An der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen ist auch das kein Problem. Die Lösung liefert der "Campus Minimus", die eigene Hochschul-Kita, in der Kinder dreier Hochschulen in Villingen-Schwenningen individuell betreut werden. Ob von der DHBW, der Polizei-Hochschule oder der HFU - Kinder zwischen zwei Monaten und sechs Jahren sind dort in zwei altersgemischten Gruppen (bis zu 30 Kindern) von 7.00 bis 17.00 Uhr herzlich willkommen. Wickelraum, Schlafraum, Gruppenraum - das engagierte Team um Leiterin Andrea Dufner hat für alle Notwendigkeiten die geeignete Hardware.

Apropos Hardware: Wie familienfreundlich die Duale Hochschule in der Praxis tatsächlich ist, hat auch Diplom-Informatiker Florian Kraut hautnah erfahren. Als vor zwei Jahren im Januar 2013 sein Sohn Jona auf die Welt kam, konnte der 34-jährige Computerspezialist tatsächlich für volle zwölf Monate in Elternzeit gehen. "Die Erfahrungen mit Jona waren unfassbar

schön", erzählt der gebürtige Freiburger, "genau so, wie ich es mir immer gewünscht habe, absolut unvergesslich." Seit Jona ein Jahr alt ist, teilen sich Florian Kraut und seine Ehefrau Stefanie die Arbeitstage auf. "Sie macht den Vormittag mit genau fünfzig Prozent und ich den Nachmittag ebenfalls mit der Hälfte der normalen Arbeitszeit und das funktioniert hervorragend." Die Kolleginnen und Kollegen unterstützen Florian sehr. "Viele machen mir Mut und finden es klasse, dass ich als Papa so für Jona da sein kann."

Die Befürchtung, im Job Wichtiges zu verpassen, wenn man in Elternzeit ist, kann Florian Kraut zwar verstehen, in seinem Fall hat er diese Erfahrung aber nicht machen müssen. "Natürlich gibt es Dinge nachzuarbeiten", erzählt er, "aber man ist schnell wieder drin und der Arbeitsalltag hat einen sehr rasch wieder." Auch was die finanziellen Einbußen durch die Elternzeit anbetrifft, sieht es Papa Florian recht entspannt. "Das Elterngeld entspricht rund zwei Dritteln des vorherigen Gehalts, insofern merkt man es natürlich schon", so der DHBW-Mitarbeiter, "aber es ist handhabbar und man nagt nicht am Hungertuch."

Er sieht seine Zeit mit Jona absolut als Privileg. "So viel Zeit mit ihm verbringen zu dürfen, war und ist ein großes Geschenk." Er würde es jederzeit wieder tun, sagt Florian und fügt mit einem Augenzwinkern hinzu, es sei auch keineswegs ganz ausgeschlossen, dass eine ähnliche Situation wiederkehren könnte. "Jona ist jetzt zwei", so der Papa schmunzelnd "und die Zahl zwei hat doch auf jeden Fall sehr viel Schönes."



MASTER MIT PRÄDIKAT

"ES HAT NERVEN GEKOSTET, ABER ES HAT SICH GELOHNT"

Der Mann ist bescheiden: Als wir von "mehr als studieren" Timo Heckeles an seinem Arbeitsplatz in einer großen deutschen Bank anrufen und ihm erzählen, dass wir über ihn ein Porträt schreiben wollen, weil sein Masterexamen so herausragend war, ist der 27-Jährige ehrlich überrascht. "Was heißt denn da so gut?", so der frischgebackene Master of Banking and Finance am Telefon, "es war ja schließlich mindestens einer besser als ich."



Timo Heckeles

Timo Heckeles hat den Master nicht gemacht, um der Beste zu sein. Timo ist nicht übertrieben ehrgeizig. Aber er ist engagiert - und er ist fleißig. "Das ist wie im Fußball", erzählt der Innenverteidiger der DJK Villingen, der derzeit verletzungsbedingt leider ausfällt, "du kannst ein Spiel verlieren, aber du solltest vorher auf dem Platz schlicht und einfach alles gegeben, alles ausprobiert haben, um nicht zweiter Sieger zu sein."

Wenn sich Timo an die zwei Jahre Masterstudiengang erinnert, dann sind da schon auch gemischte Gefühle. "Es ist so, dass es großen Spaß gemacht hat und ich heute bei meiner Arbeit als Vertriebscontroller auch sehr viel des Gelernten konkret anwenden kann", beschreibt Hobbysportler Heckeles seine jüngste Studienvergangenheit, "es ist aber eben auch so, dass es schon saumäßig anstrengend war und zunächst auch finanzielle Einbußen mit sich gebracht hat." Die Finanzierung des Master Banking and Finance ist von Institut zu Institut nämlich unterschiedlich.

Manche Banken tragen alle Kosten, andere einen Teil, wieder andere beteiligen ihre Studierenden über die Einbehaltung bestimmter Gehaltszahlungen am Master-Studium. "Ich bin dennoch absolut froh, dass ich es gemacht habe", so Timo, "denn das Lernen an sich, die Erweiterung des Wissens, hat für mich einen großen Charme." Neue Erkenntnisse in Theorie und Praxis zu erwerben, "führt dazu, dass du in ein paar Bereichen auf einmal eine verfestigte Meinung besitzt, einen Standpunkt, auf den du bauen kannst."

Mit dem Masterabschluss besitzt der 27-Jährige jetzt

auch die Möglichkeit zur Promotion. "Das ist sehr wohl eine Option", so Timo, "wenn es soweit kommt, dann soll es aber auch zeitnah passieren und nicht erst in fünf oder zehn Jahren." Es müsse eben das richtige Dissertationsthema auftauchen, eines, bei dem alles passt und "man richtig Lust bekommt, sich inhaltlich zu vergraben."

Eines der Highlights seines Bachelor-Studiums sei sein dreimonatiges Auslandssemester in St. Louis, USA, gewesen, erzählt der Master mit Prädikat. "Gerade vor ein paar Tagen habe ich meine Gasteltern bei ihrer Deutschlandreise in Dresden getroffen", so

Timo, "und da habe ich wieder gemerkt, wie unglaublich wichtig und erfahrungsreich die Zeit in Missouri für mich war."



DAS CENTER FOR ADVANCED STUDIES:

GELEBTE PRAXIS HINTERFRAGEN UND ENTWICKELN

Das Center for Advanced Studies ist eine auf Masterprogramme und Weiterbildungsangebote spezialisierte Institution der DHBW mit Sitz in Heilbronn. Ziel des dualen Masterstudiums sind beruflich handlungskompetente, praxisorientierte Fach- und Führungskräfte, welche die gelebte Praxis kritisch hinterfragen und weiterentwickeln.

Die Studierenden greifen Fragestellungen und Herausforderungen des Berufsalltags auf und suchen anhand theoretischer Modelle nach praktikablen Lösungen. Ein Teil des Studiums gilt damit den Projekten des Arbeitgebers. Es werden komplexe Probleme analysiert und umsetzungsreife Konzepte entwickelt - immer mit dem Ziel akademischer Weiterentwicklung und beruflicher Profilierung.

Das Fach- und Methodenstudium basiert auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Forschung. Es greift aktuelle und zukünftige Handlungsfelder der Arbeitswelt auf. Das in der Praxis erworbene Erfahrungswissen, das mit der Theorie synchronisiert wird, vermittelt die Fähigkeit, Fachwissen selbstständig auszubauen, interdisziplinär und interkulturell zu kommunizieren sowie in verschiedenen Abstraktions- und Konkretisierungsebenen zu argumentieren.

Durch ihre Berufserfahrung können die Studierenden die Anforderungen des Arbeitgebers einschätzen. Sie kennen die relevanten Arbeitsfelder und können passgenau die entsprechenden Studienmodule wählen. Durch die Verankerung im Unternehmen bleiben die Studierenden auch während des Masterstudiums in Projekten aktiv, nutzen die sich bietenden Karrierechancen und sammeln wertvolle Berufserfahrung.

Absolventinnen und Absolventen des anwendungsorientierten dualen Masterstudiums verfügen über die notwendige Handlungskompetenz für die heutigen und zukünftigen beruflichen Herausforderungen.

FORSCHUNG IST EIN TEIL DES AUFTRAGS

WENN „STEUERUNG“ AUF „WIRKLICHKEIT“ TRIFFT

Im Zuge der Gründung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg erhielten die Lehrenden an den mittlerweile neun Standorten den Auftrag zur Forschung. Um diese zentrale Aufgabe zu verdeutlichen, hat "mehr als studieren" zwei aktuelle Forschungsprojekte aus den Fakultäten "Sozialwesen" und "Wirtschaft" der DHBW VS unter die Lupe genommen:

Das Foto im Hintergrund zeigt das Innenleben eines Radios, das vor 60 Jahren in genau der Stadt gebaut wurde, die heute Hochschulstandort ist. Verwirrend und komplex sieht die elektronische Verschaltung aus, aber sie funktioniert – übrigens bis heute, wo das SABA-Radio im Besitz von Prof. Dr. Andreas Polutta ist. Anhand des Innenlebens erläutert der Professor: „Im Sozialwesen ist es anders als in der Ingenieurskunst. Hier ist es längst nicht so einfach, durch die richtige Verschaltung oder durch eine technische Lösung das Ziel zu erreichen. Beim Radio geht es darum, dass beim Empfänger auch das ankommt, was beim Sender ausgestrahlt wurde, oder dass der richtige Sender präzise ‚angesteuert‘ werden kann. Aber auch in der sozialen Arbeit stehen neue Verfahren und Techniken hoch im Kurs: Ein Beispiel dafür sind neue wirkungsorientierte Steuerungskonzepte in Jugendämtern oder bei freien Jugendhilfeträgern.“ Daher firmiert auch sein aktuelles kooperatives Forschungsprojekt, das seit Mai 2014 läuft, unter dem Titel "Konsequenzen wirkungsorientierter Steuerung in sozialen Diensten".

Im Forscherteam: Prof. Dr. Andreas Polutta - in der Jugendhilfeforschung bundesweit erfahrener Erziehungswissenschaftler und Sozialpädagoge. Er ist auch Studiengangleiter an der DHBW VS. Und: Christian Eberlei - Soziologe mit Schwerpunkt qualitativer Sozialforschung. Er ist akademischer Mitarbeiter an der DHBW VS.

In enger Zusammenarbeit mit zwei Jugendämtern des Schwarzwald-Baar-Kreises und des Landkreises Emmendingen sowie der Stiftung St. Franziskus Heiligenbrunn untersucht das wissenschaftliche Team, was neue Steuerungskonzepte für Sozialarbeit und Sozialpädagogik in der Praxis bedeuten. Das zu verstehen ist wichtig, weil das beste Steuerungskonzept nichts nutzt, wenn es in der Praxis nicht umsetzbar ist.

Hinzu kommt: In der sozialen Arbeit treffen viele Steuerungsinteressen aufeinander: Denn Fachkräfte sozialer Arbeit sind schließlich keine fremdgesteuerten Marionetten. So treffen professionelle Fachkräfte, Leitungsinteressen und politische Interessen oftmals aufeinander und müssen in ein stimmiges Gesamtkonzept gebracht werden. Zentrale Frage, die dabei letztlich alle Beteiligten umtreibt, ist: Wie wirkt sich das aus, was Hilfeeinrichtungen anbieten? Wie können die Ergebnisse transparent gemacht werden? Was wird für eine gelingende Hilfe an Ressourcen benötigt? Kritiker könnten abwinken mit dem Hinweis: "Da wird ein Weg durchevaluiert und dann stupide angewendet ohne Rücksicht auf die konkreten Begleitumstände." Aber genau darum geht es nicht, eben weil die soziale Arbeit mit Menschen arbeitet. Und Hilfeprozesse, Bildung, Erziehung sind eben komplexer, als eine elektronische Verschaltung – und übrigens auch als ein Computer.

Finanziert wird die zweijährige Forschung über Mittel des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst, eine Ko-Finanzierung der drei Dualen Partner sowie Eigenmittel der Hochschule.

Gearbeitet wird konkret vor Ort nach dem Prinzip der "teilnehmenden Beobachtung", das heißt, das Forscherteam ist so oft es geht im Arbeitsalltag der Fachkräfte anwesend und untersucht, wie zum Beispiel neue Formen der Dokumentation, Evaluation und wirkungsorientierter Hilfeplanung aufgenommen werden. Für Ergebnisse ist es noch zu früh. Fest steht: Das Projekt ist hochaktuell, auch Nachbarländer in Europa blicken auf das Forschungsprojekt. Resultate werden in den Jahren 2016 folgende umfangreich dokumentiert und publiziert werden.



DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG WISSENSCHAFTLICH AUFARBEITEN

ÜBERALTERUNG IST KEIN UNLÖSBARES SCHRECKENSZENARIO

Ein weiteres hochaktuelles Forschungsprojekt läuft seit März 2013 ebenfalls an der DHBW VS unter Leitung des ehemaligen Hochschulrektors, Prof. Dr. Ulrich Sommer. Gemeinsam mit dem akademischen Mitarbeiter, Matthias Lajer, M.A., untersucht das Projektteam die "Entwicklung kommunaler Handlungsstrategien von Gemeinden in der Region Schwarzwald unter Aspekten des demografischen Wandels", so der Titel des dreijährigen Projekts.

Auch hier ist es vorrangiges Ziel der Forschung, theoretische Erkenntnisse unmittelbar in die Verwaltungswirklichkeit kommunaler Einrichtungen einwirken zu lassen und somit konkreten, praktischen Nutzen aus den gewonnenen Ergebnissen zu generieren. In der Praxis hat das Projektteam um Prof. Dr. Sommer und Matthias Lajer ein Maßnahmenpaket mit vielen Einzelvorschlägen geschnürt, das nach bereits erfolgter Zustimmung in den Gemeinderäten bis 2016 umgesetzt werden soll. Von Beginn an wurden die Forschungsansätze konstruktiv und kritisch in den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden diskutiert. Gemeinsame Arbeitsgruppen waren die Folge.

Die konsekutive Konzeption stellte dabei sicher, dass die jeweiligen Arbeitsgruppensitzungen aufeinander aufbauend durchgeführt wurden. Dazu wurden vom Projektteam in den Gemeinden Königsfeld, Niederschach und im Oberzentrum Villingen-Schwenningen drei Wochen lang Umfragen zum Selbst- und Fremdbild der beiden Kommunen durchgeführt und nach den qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung ausgewertet. Endgültige Ergebnisse werden erst zu Beginn des Jahres 2016 vorliegen, doch interessante Zwischenresultate bietet das Projekt bereits heute. Auch wenn die gestiegene Anzahl älterer Menschen, die rückläufige Geburtenzahl und das höhere Durchschnittsalter der Erwerbstätigen in den untersuchten Räumen als objektive Gegebenheiten betrachtet werden müssen, darf die demografische Entwicklung nicht als unlösbares Schreckensszenario für ländliche Räume im Schwarzwald stigmatisiert werden.

Vielmehr ist die demografische Entwicklung als prozesshafter Vorgang zu betrachten, dessen Ereignisse durch Zeit und Handlung determiniert werden, die in die nicht näher zu beschreibende Zukunft zu verorten

sind. Das heißt konkret: Das Phänomen der Überalterung ländlicher Räume im Schwarzwald sollte nicht von vorneherein als gottgegeben und unveränderbar hingenommen werden. Ziel der Forschung des Teams Sommer/Lajer ist es, die spezifischen Herausforderungen des Phänomens herauszuarbeiten, besonders betroffene Zielgruppen zu fokussieren, Potenziale im Zusammenspiel kommunaler Einrichtungen mit der regionalen Wirtschaft zu ermitteln sowie gemeinsame Handlungsspielräume und Strategien im Umgang mit dieser Entwicklung zu formulieren. Die große Nähe zur Lebensrealität in den untersuchten Regionen - auch und gerade durch die Einbeziehung ausgewählter Bürgerinnen und Bürger in den Arbeitsgruppen - stellt über den gesamten Projektverlauf sicher, dass der Praxisbezug bei aller Erläuterung theoretischer Grundlagen und empirischer Voraussetzungen einen wesentlichen Teil der Ergebnisse des Forschungsprojekts ausmachen wird.

Länderübergreifend interessieren sich bereits ländliche Regionen in Österreich (Vorarlberg) und der Schweiz (Toggenburg) für das Projekt. Beim dritten Demografiekongress der DHBW VS werden im Rahmen einer Podiumsdiskussion die ersten Ergebnisse des Forschungsprojektes vorgestellt und über das geplante, länderübergreifende Projekt informiert.



0 km



Park DHBW VS

30 km



Schwäbische Alb

30 km



Schwarzwald

FREIZEIT AKTIV

ES GIBT EIN LEBEN AUSSERHALB
DES HÖRSAALS



Sebastian Kienle,
Ironman
World Champion 2014

Er ist 30 Jahre alt und in seinem Sport zur Zeit der Beste auf der Welt: Triathlon-Weltmeister Sebastian Kienle. Er stammt aus Knittlingen im Kraichgau und trainiert unter anderem am Olympiastützpunkt in Freiburg. Die Gegend um Villingen-Schwenningen, den Hochschwarzwald, die Schwäbische Alb und die Region Bodensee kennt der Ironman-Sieger 2014 in Hawaii sehr gut. Für ihn bietet diese Landschaft ideale Trainingsbedingungen: Schwimmen, Radfahren, Laufen - ein solches Programm lässt sich hier nach höchsten Ansprüchen, abwechslungsreich und unter netten Menschen absolvieren. Deshalb trainiert Sebastian Kienle sehr viel in diesem Teil Deutschlands.

Dass die Region zu zahlreichen Freizeitaktivitäten einlädt, erkennt, wer den Gesprächen im K 19-Café der Dualen Hochschule lauscht. Es sind nämlich Fra-

gen wie: Wie sind die Segelverhältnisse am Wochenende am Bodensee? Lohnt es sich am Nachmittag noch mit einer Halbtageskarte auf dem Feldberg Ski zu fahren? Wird bei der Mountainbike-Tour in die Schwäbische Alb die ultraleichte Regenjacke gebraucht, oder eher nicht?

Denn bei aller Wertschätzung für harte Arbeit, die an der DHBW VS selbstredend tagtäglich erbracht werden muss, gibt es auch ein Leben außerhalb des Hörsaals. Und das ist nach Expertenmeinung aus den Fakultäten Sozialwesen und Wirtschaft nirgendwo schöner als in Villingen-Schwenningen. Jutta studiert im dritten Semester "Soziale Arbeit in der Altenhilfe" und ist ambitionierte Snowboarderin. "Wo, bitte schön, bin ich in einer Stunde auf der Piste, wenn ich das will", strahlt die 22-Jährige. "Jedenfalls nicht von Heidelberg oder Stuttgart aus- und auch nicht in Rostock, Dortmund oder Saarbrücken."

Manuel ist Segler. "Ich studiere "BWL - International Business" und bin fast fertig. Das macht Spaß, bedeutet aber auch jede Menge Stoff, wenn es um Finance und Logistics geht, um International Marketing oder Production", erläutert der 25-Jährige, der vorher bereits eine Ausbildung zum Industriekaufmann erfolgreich hinter sich gebracht hat. "Nichts ist da schöner, als sich zum Stressabbau mit 20 Knoten auf dem Bodensee den Wind um die Ohren blasen zu lassen."

Luftlinie sind es vom Campus der Dualen Hochschule in Villingen-Schwenningen bis zum Ufer des Sees in Radolfzell 47,66 Kilometer. Jetzt ist Manuel aber nicht Flieger, sondern Segler. Er fährt also mit dem Auto oder dem Bus und da sind es dann auf asphaltierten Straßen doch 58,5 Kilometer. "Ich bin trotzdem in der Regel weniger als eine Dreiviertelstunde unterwegs", so der Wirtschaftstudent. "Außer am Freitagnachmittag, da ist immer viel Verkehr. Da dauert es schon mal etwas länger."

Auch Hobbys wie Climbing oder Downhill-Racing sind vom Campus in der Friedrich-Ebert-Straße aus gut zu betreiben. Die Fahrzeiten in den Schwarzwald oder die Schwäbische Alb betragen bei rund 30 Kilometern Wegstrecke eine halbe Stunde. Die Duale Hochschule Villingen-Schwenningen hat seit Jahren als Motto "mehr als studieren" gewählt und dieser Slogan klingt fast schon logisch, wenn man den Freizeitwert der Hochschulstadt betrachtet.

60 km



Bodensee

60 km



Feldberg

120 km



Alpen

AUS ALLER WELT NACH VILLINGEN-SCHWENNINGEN

KONGRESSE ERMÖGLICHEN INTERNATIONALEN AUSTAUSCH

Der viel gerühmte Blick über den Tellerrand: Er spielt für die Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen eine bedeutende Rolle. "Internationale Zusammenkünfte - Kongresse, Symposien oder Seminare - helfen, den akademischen Austausch zu pflegen und im direkten Dialog Forschungsergebnisse abzugleichen", ist Rektor Professor Jürgen Werner überzeugt.

Wie sinnvoll diese regelmäßigen Treffen in Villingen-Schwenningen sind, hat gerade wieder der Kongress "Enterprise 4.0" im Juli 2014 gezeigt. Versehen mit dem Untertitel "Wie Social, Mobile, Big Data und Cloud Ihr Unternehmen verändern" diskutierten mehr als 200 Teilnehmer zum Thema Digitalisierung. Wichtigste Erkenntnis: "Es ist notwendig, das traditionell Erfolgreiche mit der Zukunft zu verbinden", brachte es Rektor Werner auf den Punkt. Denn wer sich der Digitalisierung verweigere, laufe Gefahr, überrollt zu werden, weil andere einfacher, billiger oder kundenorientierter seien. 13 interessante Fachvorträge beschäftigten sich u. a. mit Themen wie "Social Media in der Medizin", "E-Commerce im Online-Shop" oder "IT-Trends im Marketing".

Eines von vielen weiteren Beispielen für die Bedeutung von Kongressen an der Hochschule in Villingen-Schwenningen ist der Schwenninger Steuertag, der gerade zum 12. Mal stattfand. Rund 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland tagten an der Hochschule. Die Steuerexperten hörten neun Fachvorträge und tauschten sich über wichtige Fragen für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer aus.

In Kooperation mit den Vereinen Phönix in Tuttlingen, Frauen helfen Frauen und Auswege in Rottweil, Grauzone - Hilfe bei sexueller Gewalt in Donaueschingen, der Beratungsstelle FreiJa - Aktiv gegen Menschenhandel in Freiburg sowie dem Fraueninformationszentrum Stuttgart veranstaltete die Duale Hochschule darüber hinaus den Fachtag "Trauma? Gutachten? Prozess?". Rund 150 Vertreter aus Justiz und Sozialer Arbeit nahmen die Gelegenheit wahr, sich zu informieren. Bei einer anschließenden Podiumsdiskussion wurde eines besonders deutlich: Die Unterstützung für von sexueller Gewalt betroffene Frauen, Männer und Kinder würde deutliche Fortschritte machen, wenn eine verbesserte Zusammenarbeit aller beteiligten Stellen gewährleistet werden könnte.





MIT NEUEN LEHRMETHODEN
IN DIE ZUKUNFT

VIRTUELLER HÖRSAAL FÜR 160.000 STUDIERENDE

Der populärste Fußballklub in Europa - gemessen an den Zuschauerzahlen - ist Real Madrid. Die Heimspiele besuchten vergangene Saison im Durchschnitt 84.000 Zuschauer. Rund doppelt so viele - nämlich 160.000 Anmeldungen - verzeichnete vor einiger Zeit ein Online-Seminar des berühmten Professors für künstliche Intelligenz, Sebastian Thrun, an der US-amerikanischen Stanford University. "Willkommen zu unserem Online-Einführungskurs über künstliche Intelligenz", begrüßte die 44-jährige Koryphäe die Studentinnen und Studenten, um danach hinzuzufügen, "ich halte diesen Kurs in Stanford und jetzt auch für die ganze Welt." 23.000 Studierende haben am Ende des Semesters eine Prüfung abgelegt und bei Professor Thrun bestanden.

Das Beispiel zeigt, wie viel Potential im Thema eLearning und webbasiertes Lernen steckt. "Digitalisierung bietet höhere Flexibilität und grenzüberschreitendes Lernen", sagt dazu Professor Dr. Bianka Lichtenberger, Experte an der DHBW Villingen-Schwenningen für die Bereiche eLearning, corporate learning und knowledge management. "Das Thema Lernen erhält eine bisher ungekannte Dynamik", so Lichtenberger, "so können etwa Lernprogramme auf die Vorkenntnisse und Erfahrungen eines Teilnehmenden maßgeschneidert werden."

Mithilfe definierter Fragen werde der Lernstoff dabei gezielt verdichtet und gemäß der Erfahrungen und dem Vorwissen des Lernenden vertieft. "Komplette Vorlesungen können weltweit publiziert werden - sei es live oder aufgezeichnet. Webkonferenzen bringen Wissenschaftler über zehntausende von Kilometern an einen Tisch." Vieles spricht dafür, dass eine Zeitenwende

im globalen Aus- und Weiterbildungsmarkt bevorsteht, auch wenn zu Beginn des Jahres 2015 nur wenige Studierende weitgehend online lernen. Die Bedürfnisse globalisierter Märkte sowie ein weltweiter Bildungswettbewerb können dabei wie Katalysatoren wirken.

An der DHBW VS spielt das Thema im Zentrum für innovative Lehr- und Lernmethoden (ZiL) eine große Rolle. Bereits 2007 wurde das ZiL gegründet. Als Stabsstelle des Rektorats arbeitet das Zentrum permanent an der didaktisch sinnvollen Integration neuer Medien in die Lehre. Einen weiteren Baustein an der DHBW VS in diesem Bereich bildet die Lernplattform WILLI (Wissen, Intelligenz, Lernen, Lehren, Information). Sie ermöglicht es Studierenden, einfach und effektiv zu kommunizieren - etwa über Foren, Wikis oder Chats.

So könnte es durchaus sein, dass sich die Studierenden von morgen ihre ganz persönlichen Lernbiographien zusammenstellen und dabei über ein bestimmtes Studienfach und eine ausgewählte Hochschule hinaus künftig viel freier entscheiden, was sie lernen wollen. Es geht um die weltweite Vernetzung von Wissen.

Das Internet spielt heute schon eine gewichtige Rolle, wenn Hochschulen über Studienangebote informieren (www.dhbw-vs.de), Vorlesungsverzeichnisse publizieren, Seminaranmeldungen entgegennehmen oder Prüfungsergebnisse abrufbar machen. Doch alle diese Online-Services könnten gegenüber dem, was an Chancen und Möglichkeiten im weltweit vernetzten Lernen steckt, demnächst schon wie unbedeutende Petitesse daherkommen. Professor Thrun mit seiner Doppelbelegung des Bernabéu-Stadions in Madrid bei seiner Vorlesung wäre dann nur der Anfang gewesen.



1

IMPRESSIIONEN SOZIALWESEN

- 1 Gebäude E, Vorlesung, Professor, Studierende
- 2 Gebäude E, Vorlesung, Studierende
- 3 Gebäude E, Aufenthaltsbereich, Foyer, Studierende
- 4 Gebäude E, Innenhof, Studierende



2



3



4





IMPRESSIONEN SOZIALWESEN

- 1 Gebäude E, Flur,
Studierende
- 2 Gebäude E, Innenhof,
Studierende
- 3 Gebäude E, Vorlesungsraum,
Studierende
- 4 Gebäude E, Innenhof,
Studierende



"VON LEBENDIGER LEHRE UND FORSCHUNG PROFITIEREN ALLE"

INTERVIEW MIT

PROF. DR. ANTON HOCHENBLEICHER-SCHWARZ

DEKAN UND STUDIENGANGSLEITER DER FAKULTÄT SOZIALWESSEN

Professor Dr. Anton Hohenbleicher-Schwarz ist seit 1996 Dekan der Fakultät Sozialwesen an der Berufsakademie/Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen. Professor und Studiengangsleiter an der Berufsakademie, wie die Hochschule damals noch hieß, ist er bereits seit 1993. Der 60-Jährige hat Erziehungswissenschaften ebenso studiert wie Philosophie und Psychologie.

mehr als studieren: Herr Professor Hohenbleicher-Schwarz, Sie blicken mittlerweile auf über zwei Dekaden Erfahrungen als Professor an der Hochschule in Villingen-Schwenningen. Was hat sich seit Mitte der 90er am meisten verändert?

Prof. Dr. Hohenbleicher-Schwarz: Die Studiengänge der Fakultät Sozialwesen wurden mehrfach reformiert, nicht zuletzt im Zuge der Umsetzung des Bologna-Prozesses. Im Mittelpunkt stand die Verbindung von Theorie und Praxis, die nun auf einer professionellen und wissenschaftlich fundierten Basis curricular und hochschuldidaktisch verankert ist. Natürlich haben sich auch die Inhalte verändert, da die sozialen Fragen heute andere Antworten erfordern.

mehr als studieren: Eines ihrer Spezialgebiete ist das Altenhilfesystem. Gerade in diesem Bereich scheint viel in Bewegung - Stichworte Demenzproblematik und demografischer Wandel. Wie kann und muss eine Duale Hochschule in der Fakultät Sozialwesen hier auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren?

Prof. Dr. Hohenbleicher-Schwarz: Es geht vor allem

darum, die Hilfestrukturen im ambulanten Bereich weiter zu entwickeln und stabile häusliche Versorgungssituationen zu gewährleisten; und dies vor dem Hintergrund der zu erwartenden Veränderungen in den familiären Lebensformen. Dies wird die Kommunalpolitik fordern und in fachlicher Hinsicht, die Pflege- und Hilfeinrichtungen. Wir brauchen ein personenzentriertes Hilfesystem, das kommunal verankert ist. Die Kompetenzen dazu müssen im Studium der Sozialen Arbeit vermittelt werden.

mehr als studieren: Anwendungsorientierte Forschung sei eine wichtige Grundlage für ein berufsqualifizierendes Studium, schreiben Sie. Warum ist aus Ihrer Sicht Forschung so wichtig?

Prof. Dr. Hohenbleicher-Schwarz: Die Qualifizierung in Sozialarbeitsforschung ist verpflichtender Bestandteil im Studium und gehört zur Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten. Die Studierenden sollen sich zum einen methodologisches Knowhow aneignen, wie Wissen generiert wird; sie sollen aber auch die Notwendigkeit eines evidenzbasierten professionellen Handelns erkennen können. Beides leistet die anwendungsorientierte Forschung.

mehr als studieren: Im dualen System besteht ja immer auch die Möglichkeit für die dualen Partner, von Forschungsprojekten konkret zu profitieren. Ob von der Evaluation, der Prozesssteuerung, dem Qualitätsmanagement oder der Leistungsbewertung, um nur einige Beispiele zu nennen. Sehen Sie in diesem Bereich der kooperativen Forschung noch Wachstumspotenzial?

Prof. Dr. Hohenbleicher-Schwarz: Kooperative Forschung wurde mit der Gründung der Dualen Hoch-

ZUR PERSON

SOZIALE ARBEIT VERSTEHT ER ALS GESELLSCHAFTLICHEN AUFTRAG

"Das Existenzproblem bei J. G. Fichte und S. Kierkegaard" - mit dieser Dissertation promovierte der 30-Jährige Anton Hochenbleicher-Schwarz 1984 zum Doktor der Philosophie. Das Buch erschien in der Reihe "Monographien zur philosophischen Forschung" im Band 225 und beschäftigt sich existenz- und transzendentalphilosophisch mit Johann Gottlieb Fichtes und Sören Kierkegaards Analysen der menschlichen Existenz. Dieser Bezug zum akademischen Frühwerk des Dekans der Fakultät Sozialwesen an der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen erklärt, wie Professor Dr. Hochenbleicher-Schwarz an grundsätzliche Fragestellungen der sozialen Arbeit und der Sozialpädagogik herangeht - ausgehend von existenziellen Grenzsituationen nämlich.

Nach Diplomabschluss und Promotion an den Universitäten Eichstätt und München übernimmt er die Leitung des Bildungszentrums für Pflegeberufe der Deutschen-Angestellten-Akademie in München und wechselt anschließend als Professor nach Villingen-Schwenningen, wo er 1996 die Leitung des Ausbildungsbereichs Sozialwesen übernimmt.

Von 2001 bis 2013 ist er Vorsitzender der Fachkommission Sozialwesen der Berufsakademie/ Dualen Hochschule Baden-Württemberg - zuvor war er bereits sieben Jahre lang deren Geschäftsführer. Professor Dr. Hochenbleicher-Schwarz gehört demnach unumstritten zu den führenden Experten im Land, wenn es um Fragen des Studiums, aber auch des Transfers von Theorie und Praxis im Gesundheits-, Sozial- und Altenhilfesystem der Bundesrepublik geht. Fichte und Kierkegaard hat der Philosoph bei aller Praxisorientierung aber niemals aus den Augen verloren. Denn Soziale Arbeit hat mit Existenzproblemen in gesellschaftlichen Kontexten zu tun.



schule Baden-Württemberg zu einem gesetzlichen Auftrag. Die erforderlichen Strukturen zur Umsetzung des Forschungsauftrages etablieren sich mittlerweile. Bei der 2. Forschungsförderlinie des Landes Baden-Württemberg konnte beispielsweise ein Forschungsauftrag zusammen mit dualen Partnern zur Wirkungsorientierung in der Jugendhilfe eingeworben werden. Darüber hinaus sind besonders im Bereich der Drittmittelforschung erhebliche Wachstumspotenziale vorhanden.

mehr als studieren: Es gibt in Deutschland Stimmen, die die Auffassung vertreten, die Alterung unserer Gesellschaft und die einhergehende Pflegeproblematik werde in ein bis zwei Jahrzehnten ein zentrales gesellschaftliches Problem in der Bundesrepublik und anderen europäischen Ländern. Was glauben Sie?

Prof. Dr. Hochenbleicher-Schwarz: Das ist es ja schon jetzt. Wir bewegen uns hier in einem dynamischen und innovativen gesellschaftlichen Veränderungsprozess. Neue Wohn- und Betreuungsformen entstehen, das Interesse an selbstverantworteter Gestaltung dieser Lebensphase wächst und es gibt auf kommunaler Ebene eine starke politische Bereitschaft, die Herausforderungen anzunehmen. Natürlich werden die demografischen Probleme durch die starken Jahrgangskohorten in den nächsten Jahrzehnten zunehmen.

mehr als studieren: Herr Professor Dr. Hochenbleicher-Schwarz, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.

BILDUNG UND BERUF

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Bildung, Ausbildung und berufliche Beschäftigung haben herausragende Bedeutung für die individuellen Lebenschancen sowie die soziale und kulturelle Integration. Insbesondere Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die aufgrund ihrer Lebensumstände oder ihrer Herkunft bildungsbenachteiligt sind, benötigen spezifische Unterstützung bei der Einmündung in die Schule, in die Ausbildung oder in den Beruf.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Absolventen des Studiengangs erwartet ein interessantes Handlungsfeld, in dem Beratung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Förderung und Schulung sowie Planung und Organisation eine große Rolle spielen. Die Bereitschaft und Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen aus den Bereichen Schule, Wirtschaft und Verwaltung sind wichtig.

INHALTE DES STUDIUMS

Neben den generalistischen Studieninhalten der Sozialen Arbeit erwerben die Studierenden Kompetenzen und Kenntnisse aus folgenden Bereichen:

- Bildung, Ausbildung, berufliche Integration und Rehabilitation
- Vorschulische, schulische und berufliche Sozialisation
- Strukturen des Bildungssystems und der Arbeitsverwaltung
- Arbeitsformen und Handlungsqualifikationen
- Arbeitsmarkt-, bildungs- und sozialpolitische Bedingungen
- Förderinstrumente im Übergang Schule-Beruf
- Rechtliche und administrative Kenntnisse

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Einrichtungen im Übergang Vorschule-Schule, Schulen und Schulträger, Einrichtungen der Jugendsozialarbeit, zur Berufsvorbereitung, -vermittlung und zur betrieblichen Ausbildung, Einrichtungen und Träger zur Integration in Arbeit, Institutionen der beruflichen Rehabilitation, Bildungsträger im Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung.

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite:
www.dhbw-vs.de/soz-bb-partner

KONTAKT

Prof. Dr. Matthias Brungs
brungs@dhbw-vs.de
Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-213
www.dhbw-vs.de/bildung-beruf

mehr Infos:



JUGEND-, FAMILIEN- UND SOZIALHILFE

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Gesellschaftlicher Wandel, materielle Not und das Fehlen sozialer Netzwerke sowie ungenügende Betreuungsangebote für Kinder lassen Erziehungs- und Entwicklungsprozesse schwieriger werden. Kinder, Jugendliche und Familien müssen deshalb bei der Bewältigung ihrer Lebenssituation unterstützt werden. Die Aufgabe der Jugend- und Familienhilfe stellt sich dabei dar als Balance zwischen Beratung und Unterstützung von Erziehungs- und Bildungsprozessen und dem gesellschaftlichen Auftrag, Kinder und Jugendliche vor Benachteiligung, Vernachlässigung und Misshandlung zu schützen.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Absolventen erwartet eine vielfältige Tätigkeit im Bereich der Prävention, Beratung und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Familien. Hierzu sind methodische Kompetenzen der fallbezogenen Arbeit mit Klienten sowie der Steuerung, Planung und Koordinierung von Hilfen und Trägern erforderlich.

INHALTE DES STUDIUMS

Fachtheoretisches Wissen, Handlungswissen, methodische Kenntnisse und soziale Kompetenzen erfordern die Schwerpunkte

- Auftrag des Kinderschutzes und der frühen Hilfen
- Hilfen zur Erziehung
- Systematische Analyse der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe sowie deren Organisations- und Entwicklungsanforderungen
- Problemlagen und Lebenswelten der Klienten
- Methoden und Konzepte
- Rechtsfragen und Finanzierung von Leistungsangeboten
- Reflexion der Berufsrolle und berufsethische Fragen
- Sozialpolitische Rahmenbedingungen und Perspektiven

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Jugendämter, Sozialämter und vergleichbare Dienste freier und öffentlicher Träger, Einrichtungen der frühkindlichen Erziehung, Familienbildungszentren, Heimerziehung, Jugendarbeit sowie Beratungseinrichtungen.

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite:
www.dhbw-vs.de/soz-jfs-partner

KONTAKT

Prof. Dr. Andreas Polutta, polutta@dhbw-vs.de
Prof. Brigitte Reinbold, reinbold@dhbw-vs.de
Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-204
www.dhbw-vs.de/jugend-familie-hilfe

mehr Infos:



NETZWERK- UND SOZIALRAUMARBEIT

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

In vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit hat Netzwerk- und Sozialraumarbeit immer mehr an Bedeutung gewonnen. Sie verfolgt im Wesentlichen das Ziel, Möglichkeiten und Einschränkungen des Handelns von Menschen in ihrem alltäglichen Lebensumfeld zu erfassen und ihre Handlungsmöglichkeiten zu erweitern. Hierfür wird in Sozialräumen so gearbeitet, dass u.a. Potenziale von Personen und Organisationen in vielfältigen Netzwerken entfaltet werden.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Die Absolventen sind in Einrichtungen tätig, in denen nach sozialraumorientierten Konzepten vernetzt oder vernetzend, planend und organisierend gearbeitet wird. Dabei nimmt die Anwendung von Methoden der Netzwerk- und Sozialraumarbeit wie z.B. integrierte Sozialraumanalysen oder Sozialplanung besonderen Raum ein.

INHALTE DES STUDIUMS

Studierende erwerben neben den generalistischen Studieninhalten studiengangsspezifische Kompetenzen wie

- Anforderungen in den Arbeitsfeldern und Organisationen
- Konzepte/Ansätze der Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- Methoden der Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- Sozialpolitische Rahmenbedingungen und Perspektiven
- Rechtliche und administrative Kenntnisse
- Reflexion der Berufsrolle und berufsethische Fragen

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Netzwerk- und Sozialraumarbeit richtet sich an alle Einrichtungen der freien und öffentlichen Träger der Sozialen Arbeit, in denen nach sozialraumorientierten Konzepten fallspezifisch/-unspezifisch und fallübergreifend, vernetzt und vernetzend, planend und organisierend, bereichsübergreifend und ressourcenorientiert gearbeitet wird.

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite:
www.dhbw-vs.de/soz-raum-partner

KONTAKT

Prof. Dr. Süleyman Gögercin
goegercin@dhbw-vs.de
Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-208
www.dhbw-vs.de/sozialraum

mehr Infos:



SOZIALE ARBEIT IM GESUNDHEITSWESEN/ALTENHILFE

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Die Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen, die Auseinandersetzung mit Krankheitsfolgen und Krankheitsbewältigung sowie die verstärkten Anstrengungen auf dem Gebiet der Prävention lassen die Bedeutung sozialarbeiterischer und sozialpädagogischer Handlungskompetenz für das Gesundheitswesen steigen. Es haben sich soziale Dienste etabliert, die Kranken und von Krankheit bedrohten Menschen, Angehörigen und Selbsthilfegruppen Hilfen im Umgang mit Krankheit und Pflege anbieten und vermitteln.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Die Arbeit mit chronisch kranken Menschen verlangt neben instrumentellen Fertigkeiten und Fachwissen ein hohes Maß an Kompetenz. Sie müssen nicht nur Methoden und sozialrechtliche Verfahren beherrschen, sondern im Kontakt mit den Klienten auch in der Lage sein, alltägliche Lebenswelten einzuschätzen und ihre Bedeutung für den Hilfeprozess zu respektieren.

INHALTE DES STUDIUMS

- Erwerb von medizinischen Kenntnissen über Genese, Verlaufsform und Therapie
- Vertiefung im Bereich Recht des Gesundheitswesens und der Altenhilfe; Anwendung sozialrechtlicher Kenntnisse
- Analyse des Systems der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung
- Arbeit mit Angehörigen, Krisenintervention, Konfliktberatung, Beratung und Betreuungsverfahren

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Wir bilden zusammen aus mit Krankenhäusern, Spezial- und Rehabilitationskliniken, Pflegeheimen, Krankenkassen, Firmen und Gesundheitsämtern.

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite:
www.dhbw-vs.de/soz-ghw-partner

KONTAKT

Prof. Dr. A. Hochenbleicher-Schwarz
hochenbleicher@dhbw-vs.de
Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-201
www.dhbw-vs.de/gesundheitswesen

mehr Infos:



SOZIALE ARBEIT - MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Die professionelle Soziale Arbeit mit Menschen, die im weitesten Sinne von Beeinträchtigungen betroffen sind, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die Arbeitsfelder der Behindertenhilfe richten sich an den Menschen aus und sind an den Bedürfnissen von Menschen mit Behinderung orientiert. Sie sind konzeptionell so angelegt, dass sie den unterschiedlichen Lebenssituationen gerecht werden.

Inklusion als Teilhabe von Menschen am Leben in der Gesellschaft ist als Menschenrecht verankert (UN-BRK) und gibt somit die Zielrichtung professioneller sozialpädagogischer Tätigkeit vor.

Sozialarbeitende finden eine Beschäftigung in interdisziplinären Frühförderungsstellen, Tageseinrichtungen für Kinder und Jugendliche, Offenen Hilfen, Sozialdiensten in Wohnangeboten und Werkstätten, Rehabilitationseinrichtungen als Fachkräfte, Leitungen und Geschäftsführende.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Schwerpunkt des fachlichen Handelns ist die Auseinandersetzung mit den Zielgruppen des Angebots, ihren Besonderheiten und ihrem spezifischen Hilfebedarf.

Dies umfasst:

- Kontaktaufnahme und Beziehungsarbeit mit der jeweiligen Klientel
- Fallunspezifische Arbeit in den Sozialräumen
- Gestaltung von Betreuungs-, Beratungs- und Bildungsprozessen
- Beratung und Unterstützung in rechtlichen und psychosozialen Fragen
- Nutzen der Wissensbestände der Sozialen Arbeit mit ihren theoretischen, ethischen, rechtlichen und sozialwissenschaftlichen Aspekten sowohl aus der wissenschaftlichen als auch der praktischen Perspektive
- Entwicklung eigenständiger fachliche Standpunkte
- Umgang mit typischen Spannungsfeldern der Sozialen Arbeit
- Thematisierung von Gerechtigkeits- und Menschenrechtsfragen im Alltag soziale Ausgrenzung erkennen, verhindern und beheben

INHALTE DES STUDIUMS

Systematische Analyse der Behindertenhilfe und -politik; Problemlagen, Ressourcen und Lebenswelten von Menschen mit Beeinträchtigungen, Zentrale Theorien, Konzepte und Methoden der Sozialen Arbeit, Auseinandersetzung mit rechtlichen und berufsethischen Fragen im Kontext gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen und Perspektiven

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Einrichtungen der Behindertenhilfe und Rehabilitation, Beratungsstellen, kommunale, ambulante und stationäre Dienste, Integrationsfachdienste, Integrationsprojekträger, Frühförderstellen etc.

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite:

www.dhbw-vs.de/soz-bm-partner

KONTAKT

Prof. Dr. Karin E. Sauer, sauer@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Anja Teubert, teubert@dhbw-vs.de
 Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-204
www.dhbw-vs.de/behinderte-menschen

mehr Infos:



SOZIALE ARBEIT - PSYCHISCH KRANKE UND SUCHTKRANKE

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Neben Kliniken, Rehabilitationseinrichtungen und Heimen, in denen die Patienten stationär behandelt bzw. betreut werden, sind unsere Absolventen ebenso im ambulanten Bereich zu finden und kümmern sich um chronisch psychisch Kranke und Suchtkranke in Werkstätten und im betreuten Wohnen.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Sozialarbeiter in der Psychiatrie und Suchtkrankenhilfe begleiten Menschen mit seelischen Belastungen ein Stück weit auf ihrem Weg in das alltägliche Leben. Sie vermitteln materielle Hilfen, weiterführende Behandlungsangebote und arbeiten im Team mit Ärzten, Psychologen und Therapeuten.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Zusammenarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen, die vorübergehende oder ständig professionelle Begleitung benötigen, ist eine vielschichtige Aufgabe. Theoriekenntnisse, Handlungswissen und Beziehungsfähigkeit bilden die Grundlage, durch die Menschen in Krisensituationen, bei chronischen Erkrankungen oder anderen tiefgreifenden Veränderungen des Lebens unterstützt werden. Die Vernetzung sozialer Dienstleistungen im Gesundheitswesen fördert den Hilfeprozess durch

- Alltagsorientierung
- Begleitung und Beistand
- Case Management

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Psychiatrische Kliniken, Rehabilitationseinrichtungen, Suchtberatungsstellen, Wohnheime und Werkstätten

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite:

www.dhbw-vs.de/soz-psy-partner

KONTAKT

Prof. Dr. Dr. Jan Ilhan Kizilhan
kizilhan@dhbw-vs.de
 Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-217
www.dhbw-vs.de/psychisch-krank

mehr Infos:



SOZIALWIRTSCHAFT

ARBEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Sozialwirtschaft ist das Feld, auf dem sich Soziale Arbeit und Betriebswirtschaft überschneiden. Der Studiengang hat das Ziel, Nachwuchskräfte für das Management und die Führung von sozialen Einrichtungen und Diensten auszubilden. Die Einsatzgebiete reichen von traditionell betriebswirtschaftlichen Arbeitsplätzen wie Controlling, Personal und Organisation, Qualitätsmanagement, Finanzwesen bis hin zu Leitungsfunktionen in sozialen Diensten. Unsere Absolventen übernehmen in sozialwirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen mittel- bis langfristig häufig Führungsaufgaben.

HANDLUNGSFELDER DER STUDIERENDEN

Entscheiden und Handeln im Spannungsfeld zwischen knappen Ressourcen und sozialen Aufträgen.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Verbindung von Betriebswirtschaftslehre mit Sozialer Arbeit (Sozialpädagogik, Psychologie, Soziologie, Philosophie) steht im Zentrum des Studiums. Hinzu kommt das Studienfach Recht. Das Studium verfolgt ein interdisziplinäres sozialwirtschaftliches Denken, das Brücken schafft zwischen den Ansprüchen sozialen Handelns und den Notwendigkeiten wirtschaftlicher Betriebsführung. Hierbei bewegt sich die Sozialwirtschaft zwischen sechs Orientierungen, die sich ergänzen, aber auch widersprechen können.



Das Modell des sozialwirtschaftlichen Sechsecks stellt die wesentlichen Grundsätze und Prinzipien dar, die eine ganzheitliche sozialwirtschaftliche Arbeit umfassen.

Fünf Vertiefungen ermöglichen die Aneignung von Spezialkenntnissen in den Arbeitsfeldern

- Altenhilfe
- Behindertenhilfe
- Kinder- und Jugendhilfe
- Klinikmanagement
- Öffentliche Sozialverwaltung

Fast 90 Prozent der Lehrveranstaltungen beinhalten für alle Studierenden die gleichen Lehrangebote. Darüber hinaus wird entsprechend den Vertiefungen Spezialwissen der jeweiligen Arbeitsfelder vermittelt. Durch die breite, interdisziplinäre Ausbildung besteht daher für die berufliche Entwicklung eine sehr hohe Flexibilität.

Alle Absolventen sind nach Abschluss des Studiums in sämtlichen Arbeitsfeldern der Sozialwirtschaft einsatzfähig.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Wir kooperieren überwiegend mit Altenpflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Sozial- und Jugendämtern, psychiatrischen Einrichtungen und Diensten, Einrichtungen der Jugendhilfe, Sozialstationen, Krankenhäusern, Reha-Kliniken, Arbeitslosenprojekten bzw. Beschäftigungsinitiativen.

Die Liste der Ausbildungspartner finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/soz-ghw-partner

KONTAKT

Prof. Helmut E. Becker
 becker@dhbw-vs.de
 Bürkstaße 1, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-311
www.dhbw-vs.de/sozialwirtschaft

mehr Infos:





1



2

IMPRESSIONEN WIRTSCHAFT

- 1 Gebäude D,
Vorlesung, Dozentin, Studierende
- 2 Gebäude D,
Vorlesung, Studierende
- 3 Gebäude D,
Seminar, Dozent, Studierende
- 4 Gebäude C,
Workshop, Professorin, Studierende



3





1



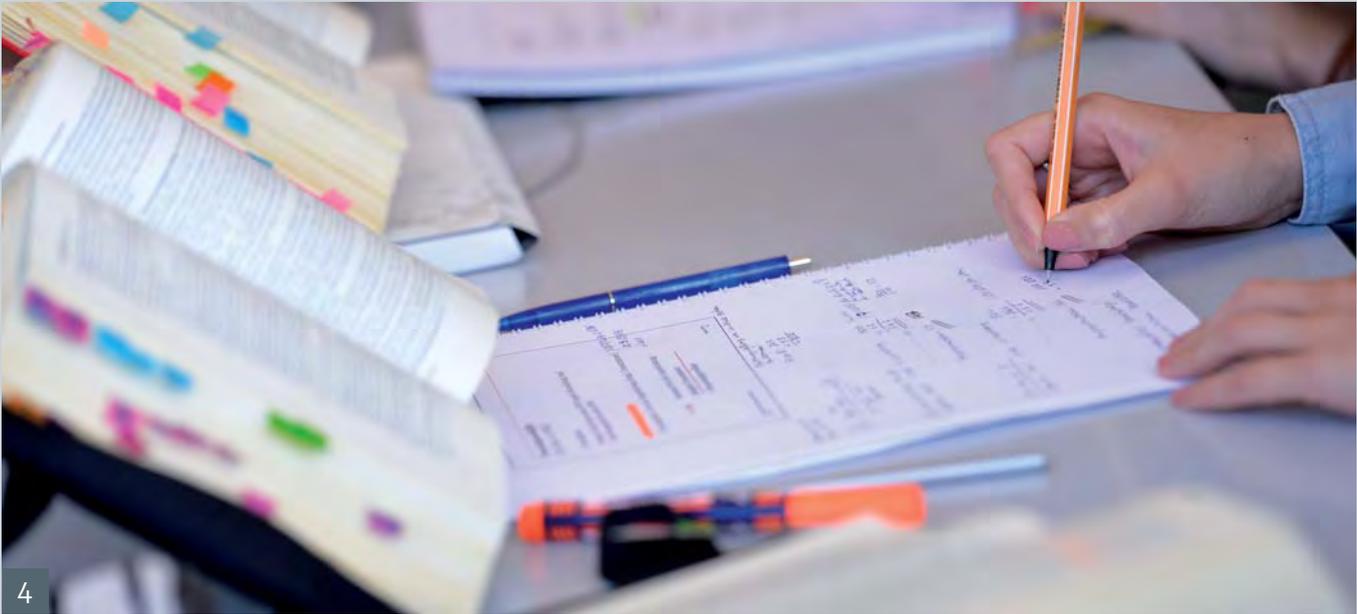
2

IMPRESSIONEN WIRTSCHAFT

- 1 Gebäude D,
Vorlesung, Studierende
- 2 Gebäude C,
Workshop, Dozent
- 3 Gebäude D,
Vorlesung, Professor, Studierende
- 4 Gebäude C,
Vorlesung
- 5 Gebäude D,
Workshop, Professor, Studierende



3



4



5

DIE NEUE PROREKTORIN WILL GESTALTEN

INTERVIEW MIT

PROF. DR. BIANKA LICHTENBERGER, PROREKTORIN DHBW VS,
SEIT JANUAR 2014 IM AMT

Professorin Dr. Bianka Lichtenberger hat als Führungskraft in der Wirtschaft und Beraterin für Hochschulentwicklung jahrelang organisationsumfassende Veränderungsprozesse initiiert und begleitet. Diese Kenntnisse der Hochschullandschaft und -organisation bringt sie jetzt aktiv ein und gestaltet Hochschulentwicklung konkret mit. Seit Januar 2014 ist die Volks- und Betriebswirtin neue Prorektorin an der DHBW Villingen-Schwenningen und Dekanin der Fakultät Wirtschaft. Mit "mehr als studieren" sprach sie über ihre Ziele in Villingen-Schwenningen.

mehr als studieren: Frau Professorin Dr. Lichtenberger, Sie sind jetzt seit gut einem Jahr mit an der Spitze der Hochschule in Villingen-Schwenningen. Haben Sie sich bereits gut eingelebt?

Prof. Dr. Lichtenberger: Ja, vielen Dank. In den meisten Bereichen habe ich mich in der Tat gut eingelebt. Natürlich ist die Eingliederung einer „Externen“ immer eine neue und daher ungewohnte Situation für alle Beteiligten – mit allen dazugehörigen Chancen aber auch Herausforderungen.

mehr als studieren: Zu Ihrem Amtsantritt nannten Sie als ein wichtiges Ziel Ihres Prorektorats, die Internationalisierung der Hochschule weiter voranzubringen. Warum ist der Blick nach draußen Ihrer Ansicht nach so fundamental?

Prof. Dr. Lichtenberger: Das Ziel einer Internationalisierung von Lehre und Studium trägt der Tatsache Rechnung, dass eine wachsende Anzahl deutscher Unternehmen und Organisationen, unsere dualen Partner, weltweit agieren. Hinzu kommt, dass auch im deutschen Arbeitsmarkt der Diversität folgend zunehmend

in internationalen Teams kooperiert wird. Dieser Trend wird zunehmen, wenn es gelingt, qualifizierte Arbeitskräfte aus dem Ausland zur Vermeidung eines befürchteten Fachkräftemangels für einen Arbeitsplatz in Deutschland zu begeistern. Einerseits ist Internationalisierung zu einem Qualitätskennzeichen für ein praxisnahes und anwendungsorientiertes Studium geworden. Andererseits wird Internationalisierung zunehmend zu einem Wettbewerbsfaktor für die Hochschule, deren Attraktivität an entsprechenden Studienangeboten und internationalen Kontakten gemessen wird, wenn um die Studienanfänger bei sinkenden Geburtenzahlen, aber auch um finanzielle Mittel konkurriert wird. Die Chancen, die sich dadurch ergeben, gehen über die bislang praktizierte Studierenden- und Dozierendenmobilität hinaus. Dazu gehören etwa technologieunterstütztes, grenzüberschreitendes Lernen und Arbeiten für Studierende vor Ort. Eine Form der Internationalisierung „at home“. Noch vielfältiger ist der expandierende, globale Markt für Hochschulbildung, auf dem „exportierende“ Hochschulen ihre Studienangebote platzieren und dadurch neue internationale Kooperationen, aber auch neue Studierende gewinnen. Da ergeben sich neue Möglichkeiten gerade für die DHBW mit ihrem Alleinstellungsmerkmal des dualen Studienmodells.

mehr als studieren: Es gab für Sie zum Zeitpunkt der Entscheidung für die Duale Hochschule Villingen-Schwenningen mehrere Optionen, sich beruflich weiter zu entwickeln – auch andere Hochschulen. Was hat letztlich den Ausschlag für Villingen-Schwenningen gegeben?

Prof. Dr. Lichtenberger: Als verantwortliche Führungskraft für globale Management- und Personalentwicklung war ich bereits zu Zeiten der Berufsakademie beeindruckt von der Praxisnähe des dualen Studienmodells. Die integrative Eingliederung in die betrieb-

ZUR PERSON

HOCHSCHULE IN BEWEGUNG - WER RASTET, DER ROSTET...



liche Personalentwicklung ist eine der großen Vorzüge des dualen Studiums. Der schnelle Wandel an Anforderungen und Kompetenzen im Arbeitsmarkt wird die Integration der unterschiedlichen Stationen von Aus- und Weiterbildung entlang der Wertschöpfungskette „lebenslanges Lernen“ noch stärker beschleunigen. Um daran aktiv im zukünftigen Bildungsmarkt mitzugestalten, bietet die DHBW als Hochschulform ideale Voraussetzungen.

mehr als studieren: Als Dekanin der Fakultät Wirtschaft betonen Sie immer wieder die Bedeutung der Digitalisierung von Lehr- und Lernformen und wollen hier einen Schwerpunkt Ihrer Arbeit setzen. Wo bestehen aus ihrer Sicht die großen Vorteile gegenüber den klassischen, universitären Lehr- und Lernstrukturen?

Prof. Dr. Lichtenberger: Die zunehmende Digitalisierung unseres Lebens wird sich zwangsläufig in den Formen von Lehren und Lernen widerspiegeln. Wenn ich in Sekundenschnelle Informationen downloaden kann, dann ändert sich schlicht die Relevanz und Bedeutung von Informationsvermittlung im Klassenraum. Schließlich geht es nicht darum zukünftig alle Lernaktivitäten im Rahmen eines Studiums nur online anzubieten. Es geht um Lernen jenseits von Powerpoint und Blackboard. Sprich: Die technologischen Möglichkeiten der schnellen Verfügungstellung von Informationen nutzen, um stärker auf individuelle Lernbedürfnisse und -lücken von Studierenden eingehen zu können. Lernen, so die Anspruchshaltung der Praxis, orientiert sich nicht am Auswendiglernen eines Textes, sondern an der Fähigkeit Probleme zu lösen.

mehr als studieren: Frau Professorin Dr. Lichtenberger, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.

Es gab mal eine Zeit - Bianka Lichtenberger war noch ein junges Mädchen - da lautete der Hauptvorwurf deutscher Studenten an ihre Lehrer, sie seien zu konservativ, starrsinnig und unflexibel. "Unter den Talaren - Muff von 1000 Jahren" prangte auf einem Transparent auf dem Campus der Uni Freiburg und Wien.

Nach dem Studium der Volkswirtschaft und Soziologie arbeitet Bianka Lichtenberger deshalb zunächst als Wirtschaftsjournalistin. Ihre Einblicke hinter die Fassaden auf Vorstandsebene verwertet sie in ihrer Promotion in BWL mit Schwerpunkt Internationales HRM an der Hochschule der Bundeswehr in Hamburg. Ihre Auslandsstudien in Brasilien und vor dem Tianmen Aufstand in China bringen sie zu den Vereinten Nationen nach Genf. Die Umwandlung Osteuropas in pulsierende Marktwirtschaften ist nicht nur dort ein Thema und so führt die nächste Station zur Verantwortung für globale Organisationsentwicklung und Human Resource Management namhafter Großkonzerne wie Alusuisse-Lonza und ABB. Als oberste Verantwortliche für HRM Prozesse und Entwicklung und einzige Frau auf Vorstandsebene braucht es viel Mut im Umgang mit den Schwergewichten der internationalen Wirtschaft. Die Erwartungen und Anforderungen von Unternehmen und Organisationen im Blick wechselt die promovierte Wirtschaftswissenschaftlerin auf die andere Seite und leitet eine Schweizer Business School und ist als Studiengangsheiterin für International Management an der FH St. Gallen verantwortlich. Parallel unterstützt sie als ausgebildete Malik-Beraterin für systemisches Management betriebsinterne Academies beim Aufbau und ihrer Entwicklung. Ihre Erfahrungen als Geschäftsführerin der Akkreditierungsagentur FIBAA bringt sie in ihre partnergeführte Beratung in der Schweiz ein und entwickelt ein eigenes Qualitätsmanagementsystem für Hochschulen und Ausbildungsorganisationen, entwickelt Managementprogramme für die Executive School der Uni St.Gallen und unterstützt bei der Digitalisierung von Lernen und Lehren.

Seit Januar 2014 hat sie den nächsten Schritt getan: Sie entscheidet als Prorektorin der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen gemeinsam mit ihren Rektoratskollegen über die Zukunft der Hochschule. Als Dekanin der Fakultät Wirtschaft steht sie diesem Fachbereich vor. Globale Organisationsentwicklung, internationales Human Resource Management und Digitalisierung von Lehre und Lernen sind ihre Spezialgebiete - und einen Talar hat sie nicht einmal bei ihrer Promotionsfeier getragen.

BWL - BANK

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Die berufliche Zukunft der Absolventen liegt zunächst in der Beratung von Privat- sowie Firmenkunden oder in der Erfüllung von bankinternen Aufgaben wie Risikomanagement, Controlling und Marketing. Viele von ihnen nehmen später höhere Positionen ein.

INHALTE DES STUDIUMS

Mit rund 220 Studierenden besteht in Villingen-Schwenningen einer der größten Bank-Studiengänge an einer Dualen Hochschule. Neben der soliden breiten Grundlagenausbildung mit den üblichen wirtschaftswissenschaftlichen und allgemeinen bankspezifischen Lerninhalten bietet der Studiengang vier profilierte Vertiefungen

- Bausparwesen
- Corporate & Investment Banking
- Private Banking
- Prüfungswesen Kreditinstitute

Entsprechend den Neigungen der Studierenden und den Bedürfnissen der Ausbildungsunternehmen kann somit eine thematische Akzentuierung erfolgen.

PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG UND LEHRE

Sieben hauptberufliche Professoren mit bankspezifischer Berufserfahrung wie etwa im Asset Management, Firmenkundengeschäft, Investment Banking, Prüfungswesen, Risikomanagement und Steuerlehre, sowie über 100 erfahrene nebenberufliche Lehrbeauftragte vor allem aus der Bankpraxis bilden ein qualifiziertes und breit gefächertes Kompetenzzentrum.

Unsere Studierenden profitieren zusätzlich von Campus Abenden mit namhaften Referenten, unseren DHBW-Bankentagen, unserer wissenschaftlichen Schriftenreihe sowie der Teilnahme an Kongressen und Studierendenwettbewerben.

MASTER

Die DHBW-Studiengänge Bank bieten einen berufs begleitenden Master in Business Management (M. A.) Profil Finance an. Voraussetzung ist neben dem Bachelorabschluss eine Berufserfahrung von mindestens einem Jahr.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Bundesweit rund 60 Institute und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften aus allen Bereichen der Kreditwirtschaft bilden mit uns aus. Hierzu gehören Großbanken, Sparkassen, Volks- und Raiffeisenbanken, Landesbanken, Bausparkassen und andere Spezialkreditinstitute.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-bk-firmen

KONTAKT

Prof. Eduard Hilger, hilger@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Marcus Vögtle, voegtle@dhbw-vs.de
 Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-159
www.dhbw-vs.de/bank

mehr Infos:



BWL - CONTROLLING & CONSULTING

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Die Absolventen des Studiengangs werden überwiegend als Controller oder Consultants beschäftigt. Controller verstehen wir als betriebswirtschaftliche Berater des Managements, die in nahezu allen Branchen die Unternehmensleitung bei der Unternehmensplanung, bei Investitionsentscheidungen, im Finanz- und Kostenmanagement oder beim Management von Risiken unterstützen. Diese Beratungsfunktion nimmt der Controller aber nicht nur in Finanzfragen wahr, sondern auch zur Sicherung von Kundenzufriedenheit, Mitarbeitermotivation und Qualität sowie bei der Strategieentwicklung des Unternehmens. Zudem sind die Absolventen einsetzbar als Projektmanager oder als Vorstands- bzw. Geschäftsführungsassistenten. Die Arbeitsmarktchancen der Absolventen sind als exzellent zu bewerten.

INHALTE DES STUDIUMS

Einerseits bietet der Studiengang eine solide betriebswirtschaftliche Grundausbildung, andererseits werden Inhalte vermittelt, die speziell zur Verwendung als Controller oder Consultant befähigen, z. B.

- Planung
- Kennzahlensteuerung
- Finanzmanagement
- Chancen- und Risikomanagement
- Kostenmanagement
- Rechnungswesen
- Innovations- und Technologiemanagement
- Organisationsentwicklung
- Prozessmanagement und -optimierung
- Strategieentwicklung

Neben harten betriebswirtschaftlichen Inhalten werden aber auch vielfältige weiche Fähigkeiten vermittelt, z. B. Kommunikation, Moderation, Konfliktmanagement, Verkaufstechniken und Verhandlungsführung. Zudem ist über sechs Semester Wirtschaftsenglisch obligatorisch.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Die Ausbildungspartner sind auf der einen Seite Unternehmen verschiedenster Branchen, in denen Controlling eine wichtige Rolle spielt. Einen Schwerpunkt stellen hierbei Industrieunternehmen dar. Ebenso vertreten sind Unternehmen aus Dienstleistung, Logistik, Medien, IT und Handel. Auf der anderen Seite bieten klassische Unternehmensberatungen oder Inhouse-Beratungen Studienplätze an.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-cc-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. Martin Plag
plag@dhbw-vs.de
 Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-504
www.dhbw-vs.de/control-consult

mehr Infos:



BWL - INDUSTRIE

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Unsere Absolventen finden sich in Fach- und Führungspositionen im Controlling und Rechnungswesen, Marketing und Vertrieb, Personal sowie in Produktion und Logistik.

INHALTE DES STUDIUMS

Der Studiengang BWL-Industrie gewährleistet eine fundierte Hochschulbildung in allen wichtigen betriebswirtschaftlichen Fachgebieten sowie angrenzenden Nachbardisziplinen. Damit erwerben unsere Studierenden sowohl die fachlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen für einen reibungslosen Einstieg in die berufliche Praxis als auch die formalen Voraussetzungen zur Aufnahme eines weiterführenden Masterstudiums.

Unser langjähriges Erfolgskonzept lautet:

- Breitgefächertes Wissen im Grundstudium (Semester 1 - 4)
- Spezialisierung im Vertiefungsstudium (Semester 5 + 6)

Die Vertiefungen im Studiengang Industrie sind:

- Controlling/Finanz- und Rechnungswesen
- Marketing/Vertriebsmanagement
- Material-/Produktionswirtschaft
- Personalwirtschaft

Integrierter Bestandteil des Studiums ist die Vermittlung von Sprachkenntnissen. Wirtschaftsenglisch ist ein sechssemestriges Pflichtfach. Freiwillige Zusatzangebote bestehen z. B. in Spanisch und Französisch. Ein Auslandsaufenthalt unserer Studierenden an einer von mehr als 60 Partnerhochschulen wird von uns unterstützt.

MASTER

Für ambitionierte Fach- und Führungskräfte wird ein maßgeschneiderter Master in Business Management (M.A.) - Accounting & Controlling angeboten. Der berufsbegleitende Studiengang bereitet die Studierenden auf zukünftige Fach- und Führungspositionen im Controlling und Rechnungswesen vor.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Rund 200 Unternehmen aus der Industrie sowie aus industrienahen Dienstleistungsunternehmen sind duale Partner des Studiengangs. Mehr als 90 Prozent der Absolventen haben nach dem Studium einen Arbeitsplatz mit ausgezeichneten Karrierechancen. Seit Gründung des Studiengangs im Jahr 1975 haben mehr als 2500 Studierende ihre akademische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-in-firmen

KONTAKT

Prof. DBA/Univ. of Phoenix Jürgen Bleicher, bleicher@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Vera Döring, doering@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Harry Giesler, giesler@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Erich Klaus, klaus@dhbw-vs.de
 Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 VS, Telefon 07720 3906-403
www.dhbw-vs.de/industrie

mehr Infos:



BWL - INTERNATIONAL BUSINESS

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Geschäftsvorgänge werden zunehmend global geprägt: Unternehmen verkaufen ihre Produkte verstärkt im Ausland und eröffnen internationale Standorte. Gleichzeitig werden Rohstoffe und Komponenten vom Weltmarkt bezogen und ganze Fertigungslinien ins Ausland verlagert. Hierdurch entstehen neue Herausforderungen, da die Internationalisierung der Fachaufgaben neben der Fachkompetenz auch umfangreiche Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen der Mitarbeiter erfordert. Dafür bildet die Duale Hochschule Baden-Württemberg am Standort Villingen-Schwenningen in Kooperation mit zahlreichen Unternehmen Studierende im Studiengang International Business für verschiedenste Einsatzgebiete aus:

- Einkauf
- Marketing
- Finanzwirtschaft
- Logistik
- Vertrieb

INHALTE DES STUDIUMS

Im dualen Studiengang International Business erwerben die Studierenden fundierte Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre. Darüber hinaus vertiefen sie ihr Fachwissen über aktuelle Herausforderungen im Bereich der internationalen Geschäftstätigkeit und wesentliche Punkte des interkulturellen Managements. Die Vermittlung von anwendungsorientierten Methoden und weiterführende Vertiefungen im letzten Studienjahr bereiten die Studierenden auf anspruchsvolle Tätigkeiten nach Abschluss des Studiums vor. Die Studierenden erhalten eine fundierte Fremdsprachenausbildung in Wirtschaftsenglisch sowie Spanisch und/oder Französisch. Zusätzlich finden ausgewählte Fachvorlesungen in englischer Sprache statt. Durch zahlreiche Kooperationsvereinbarungen mit ausländischen Partnerhochschulen fördern wir auch Auslandssemester während des Studiums. Die anerkannten Theoriesemester und das gemeinsame Lernen in internationalen Gruppen sind für die Studierenden eine wichtige Erfahrung, von der sie und die Unternehmen in vielfältiger Weise profitieren. Ebenso komplettieren Praxismodule im Ausland die internationalen Erfahrungen und Kompetenzen.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Als duale Partner agieren in erster Linie Unternehmen, deren Geschäftsbeziehungen über die nationalen Grenzen hinausgehen. Diese sind insbesondere exportorientierte mittelständische Unternehmen sowie weitere international agierende Unternehmen. Daneben legen die dualen Partner besonderen Wert auf das Verstehen kultureller Unterschiede innerhalb des Geschäftslebens.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-ib-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. Ulrich Kotthaus, kotthaus@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Michael Rueß, ruess@dhbw-vs.de
 Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-411
www.dhbw-vs.de/ib

mehr Infos:



BWL - MITTELSTÄNDISCHE WIRTSCHAFT

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Die Qualifizierung zum Allrounder bietet ideale Voraussetzungen im Hinblick auf

- Assistenzfunktion in der Geschäftsleitung
- Projekt- und Abteilungsleitung
- Geschäftsführung
- Unternehmensnachfolge

Zahlreiche unserer Absolventen sind in verantwortungsvollen Führungspositionen in mittelständischen Unternehmen oder als Unternehmer tätig.

INHALTE DES STUDIUMS

Das Studium zeichnet sich durch eine fundierte Qualifizierung in der Betriebs- und Managementlehre aus. Grundlage des Studiums ist die Förderung zum unternehmerischen Denken und Handeln.

Schwerpunkte des Studiums sind

- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- Managementlehre und Unternehmertum
- Nachhaltige Firmenpolitik
- Exkursionen und Firmenbesichtigungen

Unternehmertum (Profilfach):

Unternehmensgründung, -nachfolge und -bewertung, Mittelstandspolitik, Business Planning und Corporate Governance.

Strategic Management (Profilfach in englischer Sprache):

General Management, Leadership, International Marketing, Management Styles and Organisational Culture.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Die Ausbildungsunternehmen gehören verschiedenen Branchen an und beschäftigen zwischen 20 und 200 Mitarbeiter. Eine wichtige Zielgruppe bilden die inhabergeführten Familienunternehmen. Eine Vielzahl gehört zu den Hidden Champions, die regional verankert sind und eine europäische oder internationale Marktführerschaft behaupten.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-mw-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. Lothar Wildmann
wildmann@dhbw-vs.de
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-563
www.dhbw-vs.de/mi-wi

mehr Infos:



BWL - TECHNICAL MANAGEMENT

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Baden-Württemberg ist das Land der Erfinder und Unternehmer. In keinem anderen Bundesland ist die Dichte an technischen Unternehmen so hoch. Für deren dynamische Entwicklung in allen technologischen Bereichen werden Mitarbeiter benötigt, die sich in einem zunehmend wettbewerbsorientierten Umfeld an den Schnittstellen zwischen Technik und Betriebswirtschaft sicher bewegen. Angesichts dieser beruflichen Anforderungen bildet die Duale Hochschule Baden-Württemberg in Kooperationen mit innovativen Unternehmen Studierende im Studiengang Technical Management aus. Der interdisziplinäre Blick auf die technischen und betriebswirtschaftlichen Prozesse - von der Idee über Entwicklung und Produktion bis zum technischen Vertrieb - befähigt die Absolventen, kaufmännische Funktionsbereiche abzudecken, in denen zusätzlich technisches Knowhow nötig ist:

- Key-Account-Management
- Technischer Vertrieb
- Marketing und Produktmanagement
- Prozessmanagement
- Produktionsplanung und -steuerung
- Supply-Chain-Management
- Projektmanagement

INHALTE DES STUDIUMS

Die Studierenden erwerben umfassendes betriebswirtschaftliches und technisches Wissen, das im Studiengang Technical Management zusammengeführt wird. Dabei liegen die Schwerpunkte neben den wirtschaftlichen und technischen Grundlagen im Projekt- und Produktmanagement, technischen Vertrieb oder auch im Innovationsmanagement. Die Studierenden erhalten eine fundierte Fremdsprachenausbildung in Englisch und können zusätzlich Spanisch- oder Französischkurse belegen. Vier Vertiefungen (Technischer Vertrieb, Projektmanagement, Produktionsmanagement und Medizintechnik) bereiten auf die beruflichen Einsatzgebiete vor.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Unternehmen, die mit technischen Produkten oder Prozessen auf der Beschaffungs-, Produktions- oder Absatzseite zu tun haben und an den wichtigen Schnittstellenfunktionen Mitarbeiter mit solidem Wissen in BWL und Technik einsetzen wollen, bilden in diesem Studiengang aus. Des Weiteren sind Unternehmen, die gezielt nach interdisziplinär ausgebildeten Mitarbeitern suchen, unsere dualen Partner. Darüber hinaus erfordert die starke Tendenz zu Projekt- und Prozessorganisationen in allen Bereichen Mitarbeiter mit entsprechenden Kenntnissen.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-tm-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. Ulrich Kotthaus
kotthaus@dhbw-vs.de
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-411
www.dhbw-vs.de/tm

mehr Infos:



RSW - STEUERN UND PRÜFUNGSWESEN

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Steuerberater und Wirtschaftsprüfer benötigen kompetente Mitarbeiter mit Fachkenntnissen in Bilanz- und Steuerrecht, Prüfungswesen, Handels- und Gesellschaftsrecht und BWL.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Studienpläne werden in Abstimmung mit den Steuerberaterkammern regelmäßig aktualisiert. Dadurch ist ein optimaler Praxisbezug gewährleistet. Im Anschluss an die Ausbildung kann nach dreijähriger Berufstätigkeit die Steuerberaterprüfung abgelegt werden. Unsere Absolventen erzielen bundesweit stets Spitzenergebnisse im Steuerberater-Examen.

In den Vertiefungen werden folgende Profildächer angeboten:

- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Consulting
- Internationales Steuerrecht
- Prüfungswesen

In Kooperation mit DATEV und DWS-Steuerberater Online stehen moderne Lehr- und Lernplattformen zur Verfügung.

PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG UND LEHRE

14 hauptberufliche Professoren, meist Steuerberater sowie mehr als 50 Lehrbeauftragte, überwiegend Steuerberater und Wirtschaftsprüfer sowie leitende Mitarbeiter der Finanzverwaltung und Richter, bilden ein bundesweit einzigartiges Kompetenzzentrum.

Unsere Studierenden profitieren darüber hinaus von unseren traditionsreichen Schwenninger Steuertagen, Campus Abenden mit namhaften Referenten, Besuch der Bundessteuerberaterkongresse, Beteiligung am Internationalen Unternehmensplanspiel in Straßburg, Projekten im Rahmen von Bachelorarbeiten sowie von der Veröffentlichung herausragender Bachelorarbeiten.

MASTER

In Kooperation mit der Universität Freiburg bieten wir einen berufs begleitenden Studiengang zum Master in Taxation an. Einen Teil der Credit Points erhalten die Studierenden für das Bestehen der Steuerberaterprüfung.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-st-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. Martina Corsten, corsten@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Hendrik Jacobsen, StB, jacobsen@dhbw-vs.de
 Prof. Dr. Clemens Wangler, StB, wangler@dhbw-vs.de
 Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-147
www.dhbw-vs.de/steuern

mehr Infos:



RSW - WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Der Wirtschaftsprüfung kommt als zentrale Dienstleistung für Unternehmen eine wichtige Funktion zu. Es obliegt dem Wirtschaftsprüfer als neutrale Person, Unternehmensangaben zu prüfen und gegebenenfalls auf die Richtigstellung hinzuwirken. Daneben tritt der Wirtschaftsprüfer in steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten als Berater auf. Die Tätigkeiten als Gutachter und Treuhänder runden einen äußerst interessanten und abwechslungsreichen Beruf ab.

- Wirtschaftsprüfung, insbesondere die Prüfung von Jahresabschlüssen für Unternehmen unterschiedlichster Rechtsform und Größe sowie von Konzernabschlüssen.
- Steuerberatung, insbesondere die Erstellung von Steuerbilanzen und Steuererklärungen für juristische und natürliche Personen sowie die Steuerplanungs-, Wirkungs- und Gestaltungsberatung im nationalen wie internationalen Recht.
- Treuhandltätigkeit, d. h. die Verwaltung fremden Vermögens, z. B. als Testamentsvollstrecker.
- Wirtschafts- und Unternehmensberatung, insbesondere Existenzgründungsberatung, Organisationsberatung, Aufbau und Gestaltung von Berichts- und Informationssystemen, Finanz- und Liquiditätsplanung.
- Gutachtertätigkeit in betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten.

INHALTE DES STUDIUMS

Der Studiengang Wirtschaftsprüfung vermittelt eine grundständige betriebswirtschaftliche Wissensbasis in Allgemeiner BWL, VWL, Mathematik, Statistik und Recht. Die Inhalte des § 4 WiPrPrüfV sind vollständiger Bestandteil der Lehrveranstaltungen vom 1. bis zum 6. Semester:

- Wirtschaftsprüfung
- Unternehmenssteuerrecht
- Nationale und Internationale Rechnungslegung

Im 5. und 6. Semester bieten wir zusätzlich die Vertiefung Geschäftsprozesse/IT an. Fallstudien, Planspiele und Projektarbeiten ergänzen die Vorlesungen und fördern die Sozial-, Methoden- und Persönlichkeitskompetenz. Selbstverständlich steht den Studierenden moderne Wirtschaftsprüfungssoftware zur Verfügung. English for Auditing rundet das Lehrangebot ab.

Ein weltweites Netzwerk mit Hochschulen und Kanzleien ermöglicht es, einen Teil des Studiums in den Praxisphasen im Ausland zu verbringen.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite: www.dhbw-vs.de/bwl-wp-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. jur. Gunter Heeb, WP/StB
heeb@dhbw-vs.de
 Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
 Telefon 07720 3906-520
www.dhbw-vs.de/wp

mehr Infos:



WIRTSCHAFTSINFORMATIK - BUSINESS ENGINEERING

TÄTIGKEITSFELDER DER ABSOLVENTEN

Die Absolventen des Studiengangs Wirtschaftsinformatik sind kompetente Analytiker und Designer von digitalen Geschäftsprozessen. Ihre Aufgabe ist die Identifizierung, Definition, Gestaltung und Optimierung betrieblicher Abläufe aus strategischer und operativer Sicht. Dabei analysieren sie Geschäftsprozesse aus der Perspektive des Managements, der Organisation und der verfügbaren Informationstechnologien. Ein Schwerpunkt liegt hier auf der Frage, wie Informations- und Kommunikationstechnologien zur Integration, Synchronisation, Beschleunigung und Qualitätssteigerung von Geschäftsprozessen beitragen können. Neben diesen betriebswirtschaftlichen Aufgaben liegen weitere Tätigkeitsschwerpunkte auf der Softwareentwicklung, der Gestaltung von Netzwerken und Kommunikationssystemen, sowie der zielorientierten Auswahl, Installation, Wartung und Anpassung von Standardsoftware.

INHALTE DES STUDIUMS

Das Studium vermittelt fundierte Kenntnisse der angewandten Informatik in den Bereichen Programmierung, Systemanalyse, Betriebs- und Datenbanksysteme, Rechnernetze, Internet und Multimedia. Aus betriebswirtschaftlicher Sicht stehen die Analyse von Geschäftsprozessen sowie deren IT-gestützte Optimierung im Mittelpunkt. Insbesondere wird hier die unternehmensübergreifende Gestaltung auf Basis von Internettechnologien mit einbezogen. Darüber hinaus finden aktuellste Aspekte der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft (Digital Thinking & Digital Management), IT-Beratung, Marketing von Hard- und Softwareprodukten sowie Wissens- und Technologiemanagement Berücksichtigung.

Folgende Vertiefungen werden angeboten:

- Process Engineering & Digital Management
- Informatik für Finanzdienstleister
- IT-Risikomanagement und Auditing
- Verwaltungsinformatik

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Die Ausbildungspartner sind auf der einen Seite Industrieunternehmen verschiedenster Branchen. Je nach Vertiefungsrichtung bieten aber auch öffentliche Verwaltungen, Banken, Bausparkassen und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Studienplätze an.

Die Liste der Ausbildungsunternehmen finden Sie auf unserer Webseite:
www.dhbw-vs.de/bwl-wi-firmen

KONTAKT

Prof. Dr. Gert Heinrich, heinrich@dhbw-vs.de
Prof. Dr. Frank Staab, staab@dhbw-vs.de
Prof. Dr. Stefan Stoll, stoll@dhbw-vs.de
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-126
www.dhbw-vs.de/wi

mehr Infos:



MASTERANGEBOTE DES CAS

ALLGEMEINE INFO ZUM DUALEN MASTER

MASTERANGEBOTE DER DHBW

MASTER

GRUNDSÄTZLICHES

Mit der Gründung des CAS (Center for Advanced Studies) zum 1. Oktober 2014 in Heilbronn bündelt die DHBW ihre dualen Masterstudienangebote künftig unter einem Dach. Auch wissenschaftliche Weiterbildungsmöglichkeiten werden hier angeboten; darüber hinaus werden das Zentrum für Hochschuldidaktik sowie das Testzentrum der DHBW (für Zugangs- und Eignungstests) in Zukunft dort ihren Sitz haben. Alle Informationen über das Center for Advanced Studies sowie die dualen Masterstudiengänge der DHBW finden Sie unter www.cas.dhbw.de

NACHFRAGE UND ANGEBOT

Das CAS ist eine Antwort auf die massive Nachfrage nach Masterstudiengängen und die Forderungen der Wirtschaft nach Ausbau der Masterangebote. Die Durchführung der Masterstudiengänge findet sowohl dezentral an den DHBW Standorten als auch zentral am CAS in Heilbronn statt. Es ist derzeit der Aufbau von rund 2.500 Masterstudienplätzen vorgesehen.

QUALIFIZIERUNG VON MASTER-ABSOLVENTEN

Die Absolventen haben mit ihrem Abschluss ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten ebenso unter Beweis gestellt wie ihre methodischen und theoretisch-analytischen Fähigkeiten. Sie führen mit der Erlangung des dualen Master den Nachweis, sich erfolgreich, offen und kreativ auf wechselnde Anforderungen im Berufsleben einstellen zu können. In enger Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis vermittelt das berufsintegrierte Studium breite fachliche, methodische und soziale Kompetenzen. Es qualifiziert Absolventen dadurch für Herausforderungen zukünftiger Fach- und Führungsaufgaben in ihren Fachgebieten.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Studienpläne werden in Abstimmung mit dem Center for Advanced Studies sowie den Studien- und Prüfungsverantwortlichen für Masterstudiengänge der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) laufend aktualisiert. Ein hoher Praxisbezug ist daher in jedem Falle gewährleistet. Absolventen des Master an der DHBW verfügen über ein hohes Maß an theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung und sind daher in der Lage, Führungsaufgaben innerhalb ihrer Arbeitsgebiete zu übernehmen.

FAKTEN UND VORTEILE

- Das Studium ist berufsbegleitend auf vier Semester und 90 ECTS-Punkte ausgelegt
- Starke Anwendungsorientierung der Masterarbeit
- Berufsqualifizierender Abschluss
- Promotionsberechtigung
- Weiterentwicklung karriererelevanter Kompetenzen
- Vernetztes Denken
- Individuelle Betreuung durch Wissenschaftlichen Leiter
- Aufbau von Netzwerken
- Permanenter Wissenstransfer
- Kleine Gruppen

AKTUELLES MASTERANGEBOT DER DHBW

Fakultät Wirtschaft

Master in Business Management

- Accounting, Controlling & Steuern
- Finance
- Marketing
- Medien & Marketing
- Mittelstandsmanagement
- Personal & Organisation
- Supply Chain Management, Logistik & Produktion

Master Steuern, Rechnungslegung und Prüfungswesen

Fakultät Sozialwesen

Master Governance Sozialer Arbeit

mehr Infos:



MASTER GOVERNANCE SOZIALER ARBEIT

QUALIFIZIERUNG DER ABSOLVENTEN

Die Absolventen haben mit ihrem Abschluss ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten ebenso unter Beweis gestellt wie ihre methodischen und theoretisch-analytischen Fähigkeiten. Sie führen mit der Erlangung des Master Governance Sozialer Arbeit den Nachweis, sich erfolgreich, offen und kreativ auf wechselnde Anforderungen im Berufsleben einstellen zu können.

INHALTE DES STUDIUMS

Organisationen Sozialer Arbeit bewegen sich in einem Spannungsfeld aus sich ausdifferenzierenden Lebenslagen und Bedarfen der Klienten sowie gesetzlich und finanziell geprägten, staatlichen Vorgaben, ökonomischen Herausforderungen und häufig einer Wettbewerbssituation. Dieses Spannungsfeld erfordert im Bereich der akademischen Qualifizierung und Weiterbildung Masterangebote wie das vorliegende. Die Studienpläne werden in Abstimmung mit dem Center for Advanced Studies sowie den Studien- und Prüfungsverantwortlichen für Masterstudiengänge der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) laufend aktualisiert. Ein hoher Praxisbezug ist daher in jedem Falle gewährleistet. Absolventen des Master Governance Sozialer Arbeit verfügen über ein hohes Maß an theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung und sind daher in der Lage, Führungsaufgaben innerhalb ihrer Arbeitsgebiete zu übernehmen.

VERTIEFUNGEN

- Betriebswirtschaft
- Qualitätsmanagement
- Rechtliche Aspekte

PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG UND LEHRE

In enger Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis vermittelt das berufsintegrierte Studium breite fachliche, methodische und soziale Kompetenzen. Es qualifiziert Absolventen dadurch für Herausforderungen zukünftiger Fach- und Führungsaufgaben im Gesundheitswesen.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Pflege- und Therapieeinrichtungen sowie Kliniken im gesamten süddeutschen Raum sind duale Partner des Studiengangs.

KONTAKT

Prof. Dr. Süleyman Gögercin
goegercin@dhw-vs.de
Schramberger Straße 26, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-208
www.dhw-vs.de/master

mehr Infos:



MASTER BUSINESS MANAGEMENT ACCOUNTING, CONTROLLING & STEUERN

QUALIFIZIERUNG DER ABSOLVENTEN

Die Absolventen haben mit ihrem Abschluss ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten ebenso unter Beweis gestellt wie ihre methodischen und theoretisch-analytischen Fähigkeiten. Sie führen mit der Erlangung des Master Business Management Accounting, Controlling & Steuern den Nachweis, sich erfolgreich, offen und kreativ auf wechselnde Anforderungen im Berufsleben einstellen zu können.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Studienpläne werden in Abstimmung mit dem Center for Advanced Studies sowie den Studien- und Prüfungsverantwortlichen für Masterstudiengänge der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) laufend aktualisiert. Ein hoher Praxisbezug ist daher in jedem Falle gewährleistet. Absolventen des Master Business Management Accounting, Controlling & Steuern verfügen über ein hohes Maß an theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung und sind daher in der Lage, Führungsaufgaben innerhalb ihrer Arbeitsgebiete zu übernehmen.

PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG UND LEHRE

In enger Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis vermittelt das berufsintegrierte Studium breite fachliche, methodische und soziale Kompetenzen. Es qualifiziert Absolventen dadurch für Herausforderungen zukünftiger Fach- und Führungsaufgaben in Controlling- und Rechnungswesen.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Unternehmen aus der Industrie sowie aus industrienahen Dienstleistungsunternehmen sind duale Partner des Studiengangs.

KONTAKT

Prof. Dr. Wolfgang Hirschberger, hirschberger@dhw-vs.de
Prof. Dr. Martin Plag, plag@dhw-vs.de
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-500
www.dhw-vs.de/master

mehr Infos:



MASTER BUSINESS MANAGEMENT FINANCE

QUALIFIZIERUNG DER ABSOLVENTEN

Die Absolventen haben mit ihrem Abschluss ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten ebenso unter Beweis gestellt wie ihre methodischen und theoretisch-analytischen Fähigkeiten. Sie führen mit der Erlangung des Master Business Management Finance den Nachweis, sich erfolgreich, offen und kreativ auf wechselnde Anforderungen im Berufsleben einstellen zu können.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Studienpläne werden in Abstimmung mit dem Center for Advanced Studies sowie den Studien- und Prüfungsverantwortlichen für Masterstudiengänge der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) laufend aktualisiert. Ein hoher Praxisbezug ist daher in jedem Falle gewährleistet. Absolventen des Master Business Management Finance verfügen über ein hohes Maß an theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung und sind daher in der Lage, Führungsaufgaben innerhalb ihrer Arbeitsgebiete zu übernehmen.

VERTIEFUNGEN

- Bereich Finance (bankwirtschaftlich-quantitative Orientierung)
- Bereich Financial Services (vertriebsorientiert-qualitative Ausrichtung)

PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG UND LEHRE

In enger Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis vermittelt das berufsintegrierte Studium breite fachliche, methodische und soziale Kompetenzen. Es qualifiziert Absolventen dadurch für Herausforderungen zukünftiger Fach- und Führungsaufgaben.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Bundesweite Bankinstitute, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Landesbanken und Bausparkassen aus allen Bereichen der Kreditwirtschaft.

KONTAKT

Prof. Dr. Marcus Vögtle
voegtle@dhbw-vs.de
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-159
www.dhbw-vs.de/master

mehr Infos:



MASTER IN TAXATION

QUALIFIZIERUNG DER ABSOLVENTEN

Die Absolventen haben mit ihrem Abschluss nach Ende des siebensemestrigen Masterstudiums ihre Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten ebenso unter Beweis gestellt wie ihre methodischen und theoretisch-analytischen Fähigkeiten. Sie führen mit der Erlangung des Master in Taxation den Nachweis, sich erfolgreich, offen und kreativ auf wechselnde Anforderungen im Berufsleben einstellen zu können.

INHALTE DES STUDIUMS

Die Studienpläne werden in Abstimmung mit den Steuerberaterkammern laufend aktualisiert. Ein hoher Praxisbezug ist daher in jedem Falle gewährleistet. Absolventen des Master in Taxation verfügen über ein hohes Maß an theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung und sind daher in der Lage, Führungsaufgaben innerhalb ihrer Arbeitsgebiete zu übernehmen.

PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG UND LEHRE

Bei dem Angebot handelt es sich um einen Studiengang der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen. Integriert ist ein kompletter Steuerberater-Vorbereitungskurs. Insgesamt ein optimales Zusammenspiel aus Theorie und Praxis für alle, die mehr wollen als die Steuerberaterprüfung.

AUSBILDUNGSPARTNER DES STUDIENGANGS

Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien

KONTAKT

Prof. Dr. Clemens Wangler
wangler@dhbw-vs.de
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-141
www.taxmaster-freiburg.de

mehr Infos:



FAST 1.000 DUALE AUSBILDUNGSPARTNER KOOPERIEREN

WETTBEWERBSVORTEIL PRAXISBEZUG

Unsere Ausbildungspartner sind auf vielfache Weise in das duale Studienmodell eingebunden und sichern so eine zeitgemäße Ausbildung, die mit den Anforderungen der Wirtschaft Schritt halten kann. Sie gestalten in Abstimmung mit der Dualen Hochschule die Praxisphasen und führen diese am Ort ihres Unternehmens durch.

Für Ausbildungspartner der DHBW VS ergeben sich vielfältige Vorteile. Somit können Sie zielgerecht für den eigenen Bedarf ausbilden. Die anhaltend hohe Nachfrage nach Studienplätzen bestätigt das Profil der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. DHBW-Absolventen bedeuten gezielte Personalbeschaffung, sie verfügen über bessere Kenntnisse der beruflichen Praxis und sie benötigen eine geringere Einarbeitungszeit. In ihrem Studium haben die Studierenden einen idealen Theorie-Praxis-Transfer erfahren und fügen sich daher leichter in unternehmerische Struk-

turen ein. Und die meisten Studierenden sind bereit, im Unternehmen zu bleiben.

Fast 1.000 Industrieunternehmen, Banken, Bausparkassen, Kanzleien, Dienstleistungsunternehmen und soziale Einrichtungen in Baden-Württemberg und ganz Deutschland sind Ausbildungspartner der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen und qualifizieren akademische Nachwuchskräfte auf höchstem Niveau.

Auf den nachfolgenden Seiten sind Ausbildungsunternehmen und soziale Einrichtungen dargestellt, die mit der DHBW VS kooperieren.

Die Firmenprofile enthalten Informationen über das Unternehmen, Möglichkeiten der Kontaktaufnahme sowie die Angabe der Studiengänge, in denen das Unternehmen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen ausbildet.





VORTEILE FÜR AUSBILDUNGSPARTNER

Durch die Kooperation mit der Dualen Hochschule in Villingen-Schwenningen können Sie zielgerecht für den eigenen Bedarf ausbilden.

- DHBW-Absolventen verfügen über bessere Kenntnisse der beruflichen Praxis
- Die Einarbeitungszeit der DHBW-Absolventen ist sehr gering
- Die DHBW-Ausbildung ermöglicht eine gezielte Personalbeschaffung
- Das Unternehmen oder die soziale Einrichtung haben Einflussmöglichkeiten auf das Ausbildungsprofil
- DHBW-Absolventen fügen sich leichter in betriebliche Strukturen ein

Eine immer größere Rolle spielen bei der Einschätzung von DHBW-Absolventen die besonders ausgeprägten positiven Kompetenzen und Fähigkeiten in

- Persönlichkeitsausbildung und Teamfähigkeit
- Motivation, Engagement, Flexibilität
- Sozialkompetenz
- Leistungsbereitschaft



3A Composites GmbH
Alusingenplatz 1, 78224 Singen

Unternehmen

Die 3A Composites GmbH entwickelt, produziert und vermarktet seit über 40 Jahren einzigartige Materialkombinationen, darunter Aluminium-Verbundplatten, strukturelle Verbundwerkstoffe, Kunststoff- und Leichtstoffplatten für die Bereiche Architektur, visuelle Kommunikation sowie Transport / Industrie.

Mit den Marken ALUCOBOND®, ALUCORE®, DIBOND®, HYLITE®, KAPA®, SMART-X®, FOREX®, FOAMALITE® und LUMEX® hat sich das Unternehmen weltweite Bekanntheit erarbeitet.

In der 3A Composites GmbH sind die deutschen Aktivitäten der weltweiten 3A Composites Unternehmensgruppe zusammengefasst. Die deutsche Gesellschaft beschäftigt an ihren Standorten in Osnabrück und Singen rund 500 Mitarbeiter. Für die Unternehmensgruppe 3A Composites sind weltweit ca. 2.500 Personen tätig. Sie gehört dem börsennotierten Unternehmen Schweiter Technologies mit Sitz in Horgen (Schweiz) an.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt
Frau Viola Blatter
Telefon 07731 80-2480
viola.blatter@3AComposites.com
www.3AComposites-gmbh.de



Was wirklich zählt

ADS, Allgemeine Deutsche Steuerberatungsgesellschaft mbH
New-York-Ring 6, 22297 Hamburg

Unternehmen

Als bedeutende überregional tätige Steuerberatungsgesellschaft, die bundesweit 24 Zweigniederlassungen unterhält, beraten wir mit mehr als 600 Mitarbeiter/innen eine große Anzahl mittelständischer Betriebe, viele Freiberufler und kleinere gewerbliche Unternehmen. Neben den klassischen Dienstleistungen einer Steuerberatungsgesellschaft steht für uns die betriebswirtschaftliche Beratung im Vordergrund. Insbesondere für unseren Branchenschwerpunkt, den Lebensmitteleinzelhandel, haben wir hier einen praxisorientierten Beratungsansatz entwickelt, der unsere Mandanten wirksam unterstützt. Der wirtschaftliche Erfolg unserer Mandanten ist für uns genauso wichtig wie die qualifizierte steuerliche Beratung. Das gilt in besonderem Maße für die vielen von uns betreuten Existenzgründer. Unsere 24 Zweigniederlassungen sind wie selbstständige Kanzleien organisiert. Wir bieten Ihnen einen interessanten Ausbildungs- und Arbeitsplatz, der bis zu Ihrem Steuerberaterexamen durchorganisiert ist.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
Frau Imke Aakmann
Telefon 040 6377-2679
ausbildung@ads-steuer.de
www.ads-steuer.de



Aesculap – a B. Braun company.



Aesculap AG
Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

Unternehmen

Als eines der führenden Unternehmen der Medizintechnik leisten wir einen anerkannten Beitrag zum medizinischen Fortschritt. Der Name Aesculap ist Synonym für höchste Qualität, Zuverlässigkeit und beispielhafte Innovationskraft. Stammsitz von Aesculap ist Tuttlingen, weltweit bekannt als Zentrum der Medizintechnik. Mit Produktionsstätten in Europa, Asien, Süd- und Mittelamerika zeigt Aesculap auch internationale Präsenz. Weltweit sind rund 10.000 Mitarbeiter beschäftigt. Mit ca. 3.300 Mitarbeitern in Tuttlingen ist Aesculap größter Arbeitgeber der Stadt. Qualifizierte, engagierte und kreative Mitarbeiter sind Teil des Erfolgs des Familienunternehmens B. Braun und seiner Sparte Aesculap. Mit ca. 270 Auszubildenden in 16 verschiedenen Berufsbildern ist Aesculap "Marktführer" in der Ausbildung der Region und die international ausgerichtete Personalentwicklung ermöglicht den Mitarbeitern, ihre persönlichen Fähigkeiten auszubauen und sich kontinuierlich beruflich weiterzuentwickeln.

Studiengänge
BWL-Industrie
BWL-International Business
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Frau Corina Vogelhuber
Telefon 07461 95-1276
corina.vogelhuber@aesculap.de
www.aesculap.de



alltax gmbh Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Gerhard-Kindler-Straße 6, 72770 Reutlingen

Unternehmen

Die alltax gmbh ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung mit Standorten in Reutlingen und Sulz am Neckar sowie mehr als 40 Mitarbeitern/innen. Unsere Mandanten sind sowohl hinsichtlich Größe und Branche aber auch bezüglich der geographischen Verteilung sehr vielfältig. Einen Schwerpunkt bildet die Betreuung von mittelständischen Unternehmen und Konzernen. Wir bieten ein breites Spektrum von Dienstleistungen auf den Gebieten der Steuerberatung, dem Rechnungswesen, des Personalmanagements und der Rechtsberatung bis hin zur Prüfung und Erstellung von Konzernabschlüssen nach IFRS. International sind wir Mitglied von PrimeGlobal. Ein Netzwerk von mehr als 350 Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften in 90 Ländern mit über 17.000 Mitarbeitern/innen. Wir setzen auf zuverlässige und engagierte Mitarbeiter/innen und bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld und dynamischen Team.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
Herr Otto Moser
Telefon 07121 9333-0
otto.moser@alltax.com
www.alltax.com



Alpenland Pflege- & Altenheim Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Oberstdorfer Straße 20, 87527 Sonthofen

Unternehmen

ALPENLAND ist seit über 20 Jahren einer der führenden privaten Träger von acht Pflege- und Altenheimen in Baden-Württemberg. Die persönliche Wertschätzung von Seniorinnen und Senioren und die damit verbundene liebevolle, professionelle Betreuung sind das Herzstück unserer Unternehmenskultur. Als kontinuierlich wachsendes Familienunternehmen haben wir es uns zum Ziel gesetzt, moderne zukunftsweisende Senioreneinrichtungen zu schaffen, sowie ganzheitlich aktivierende und individuelle Pflege-/Betreuungskonzepte anzubieten. Weil ein solches Konzept nur mit besonderen Menschen möglich ist, beschäftigen wir MitarbeiterInnen, die diese Philosophie leben und umsetzen. Ob in Betreuung, Pflege, Marketing oder Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung und Wirtschaftsdienste: Bei uns finden Sie eine Vielzahl beruflicher Möglichkeiten. Sie werden ALPENLAND als einen innovativen, erfrischend anderen und sozial engagierten Arbeitgeber kennenlernen, bei dem Arbeiten (mehr) Spaß macht.

Studiengänge: Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/Altenhilfe, Soziale Arbeit-Psychisch Kranke und Suchtkranke, Netzwerk- und Sozialraumarbeit, Sozialwirtschaft

Kontakt
Frau Justine Nowak
Telefon 08321 6608-82
mk.bwn@betreuung-und-pflege.de
www.betreuung-und-pflege.de



Alpirsbacher Klosterbräu Glauner GmbH & Co. KG
Marktplatz 1, 72275 Alpirsbach

Unternehmen

Als regionale Spezialitätenbrauerei kann die Alpirsbacher Klosterbräu Glauner GmbH & Co. KG mit Sitz in Alpirsbach auf eine eindrucksvolle Tradition und ausgewiesene Braukunst zurückblicken. Seit über 125 Jahren wird hier mit dem berühmten Brauwasser aus dem Schwarzwald gebraut. Moderne Brautechnik und hochwertige Rohstoffe sind entscheidend für die preisgekrönte Qualität der Alpirsbacher Klosterbräu Biere. Das Familienunternehmen mit ca. 80 Beschäftigten engagiert sich nicht nur auf dem Gebiet des Bierbrauens, sondern auch im Bereich der Kultur und des Umweltschutzes. So ist die Alpirsbacher Klosterbräu Partner des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. In der Alpirsbacher Brauwelt erleben die Besucher die hohe Kunst des Bierbrauens und reisen im Brauereimuseum durch die Braugeschichte.

Studiengang
BWL-Mittelständische Wirtschaft

Kontakt
Frau Katrin Glauner
Telefon 07444 67-222
katrin.glauner@alpirsbacher.de
www.alpirsbacher.de





Baden-Württemberg

AMTSGERICHT STUTTGART

Amtsgericht Stuttgart
Hauffstraße 5, 70190 Stuttgart

Unternehmen

Das Amtsgericht Stuttgart ist das größte Amtsgericht in Baden-Württemberg. Es ist als Gericht der ordentlichen Gerichtsbarkeit unter anderem zuständig für Zivil-, Familien-, Straf-, Zwangsvollstreckungs-, Register- und Insolvenzsachen sowie Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. Zudem ist das Amtsgericht Stuttgart zentrales Mahngericht für alle Mahnverfahren in Baden-Württemberg. Angeschlossen ist außerdem die Grundbuchdatenzentrale Baden-Württemberg. Nahezu alle Arbeitsplätze des Amtsgerichts Stuttgart sind mit untereinander vernetzten Bürokommunikationssystemen mit moderner Bürosoftware sowie justizspezifischen Fachanwendungen ausgestattet. Seit 2001 werden zwei duale Studienplätze im Bereich Wirtschaftsinformatik angeboten. Die fachpraktische Ausbildung gestaltet sich im Wesentlichen in Projektform, die den Studierenden durch Übertragung von Aufgaben im IT-Bereich und betriebswirtschaftlichen Problemstellungen sowie durch PC-Schulungen der Mitarbeiter weitgehend selbstständiges Arbeiten ermöglicht.

Studiengang

Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Manfred Harsch
Telefon 0711 921-3428
Manfred.Harsch@agstuttgart.justiz.bwl.de
www.amtsgericht-stuttgart.de



AOK Baden-Württemberg
Presselstraße 19, 70191 Stuttgart

Unternehmen

Die AOK Baden-Württemberg ist mit mehr als 3,9 Millionen Versicherten die größte Krankenversicherung im Land. Über 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 14 AOK-Bezirksdirektionen und rund 250 AOK-KundenCentern sorgen für ein breites Leistungsangebot und einen kundenorientierten Service. Entsprechend unserem Leitbild "Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital" qualifizieren wir als innovatives Dienstleistungsunternehmen jährlich über 250 Berufsstarter in Bereichen mit Zukunft.

Studiengang

Soziale Arbeit im Gesundheitswesen

Kontakt

Frau Anna Lea Grames
Telefon 0711 2593-286
AnnaLea.Grames@bw.aok.de
www.aok.de/baden-wuerttemberg



ARBURG GmbH + Co KG
Arthur-Hehl-Straße, 72290 Loßburg

Unternehmen

ARBURG gehört weltweit zu den führenden Herstellern von Spritzgießmaschinen, mit denen sich z. B. Kunststoffteile für Automobile, Kommunikations- und Unterhaltungselektronik, Medizintechnik, Haushaltsgeräte und Verpackungen herstellen lassen. Ein System für die additive Fertigung von Kunststoffteilen rundet das Produktportfolio ab. Als eines der ersten Unternehmen ist ARBURG seit 2012 dreifach zertifiziert: nach ISO 9001 (Qualität), ISO 14001 (Umwelt) und ISO 50001 (Energie). Das Vertriebs- und Servicenetz umfasst eigene Organisationen in 24 Ländern an 32 Standorten und Handelspartner in mehr als 50 Ländern. Produziert wird jedoch ausschließlich im Stammwerk Loßburg, in das kontinuierlich investiert wird. Gleiches gilt auch für die weltweit rund 2.350 Mitarbeiter, von denen rund 1.950 in Deutschland beschäftigt sind. Der Bereich Ausbildung hat seit über 60 Jahren einen sehr hohen Stellenwert. Damit stellt das Familienunternehmen sicher, dass innovatives Potenzial für die Zukunft „nachwächst“.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting, BWL-Industrie, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Harald Gnegel
Telefon 07446 33-3266
contact@arburg.com
www.arburg.com



**Auren Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**
Theodor-Heuss-Straße 9, 70174 Stuttgart

Unternehmen

Als überregional tätiges Beratungsunternehmen haben wir uns auf die Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung mittelständischer Unternehmen spezialisiert. Mehr als 200 Mitarbeiter, davon ca. 40 Berufsträger, erbringen an 10 Standorten Dienstleistungen für mittelständische Unternehmen. Neben den klassischen Tätigkeiten, wie Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung gehören anspruchsvolle Beratungsprojekte aus unterschiedlichen Bereichen zu unserem Tätigkeitsgebiet. Die persönliche Beratung in unmittelbarer Nähe zu den Kunden unterscheidet uns von den großen Beratungsunternehmen. Weltweit arbeiten mehr als 1.300 Mitarbeiter für Auren.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Dipl.-Kaufmann Lothar Schulz, WP/StB
Telefon 0711 997868-0
lothar.schulz@str-aurer.de
www.auren.de



**Baden-Württembergischer Landesverband
für Prävention und Rehabilitation gGmbH**
Renchtalstraße 14, 77871 Renchen

Unternehmen

Der bwlv ist der größte Träger der Suchtkrankenhilfe in Baden-Württemberg. Seine 900 Beschäftigten arbeiten in rund vierzig ambulanten und stationären Einrichtungen in 26 Stadt- und Landkreisen und in Unterfranken. Darüber hinaus betreibt der bwlv sieben Integrationsfachdienste für schwerbehinderte Menschen. Sowohl die Suchtberatungsstellen als auch die Fachkliniken bieten ihre Leistungen sowohl Menschen mit einer Alkoholabhängigkeit als auch drogenabhängigen Menschen an. Einen wichtigen Schwerpunkt stellt die Prävention dar. Der bwlv ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen und realisiert innovative Ansätze in vielen Bereichen. Er legt großen Wert auf ein hohes Qualifikationsniveau seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber.

Studiengänge

Soziale Arbeit-Psychisch Kranke und Suchtkranke
Sozialwirtschaft
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Christian Heise
Telefon 07843 9491-40
christian.heise@bw-lv.de
www.bw-lv.de



**BAKER TILLY
ROELFS**

Baker Tilly Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Calwer Straße 7, 70173 Stuttgart

Unternehmen

Baker Tilly Roelfs - ehemals RölfsPartner - gehört zu den größten partnerschaftlich geführten Beratungsgesellschaften Deutschlands und ist unabhängiges Mitglied im weltweiten Netzwerk Baker Tilly International. Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte und Steuerberater sowie Unternehmensberater bieten gemeinsam ein breites Spektrum individueller und innovativer Beratungsdienstleistungen an. Baker Tilly Roelfs entwickelt Lösungen, die exakt auf jeden einzelnen Mandanten ausgerichtet sind und setzt diese mit höchsten Ansprüchen an Effizienz und Qualität um. Auf Basis einer unternehmerischen Beratungsphilosophie stellen die mandatsverantwortlichen Partner interdisziplinäre Teams aus Spezialisten zusammen, die den jeweiligen Projektforderungen genau entsprechen. In Deutschland ist Baker Tilly Roelfs mit 750 Mitarbeitern an zwölf Standorten vertreten. Für die Beratung auf globaler Ebene sorgen 161 Partnerunternehmen mit über 27.000 Mitarbeitern in 137 Ländern innerhalb des weltweiten Netzwerks unabhängiger Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften Baker Tilly International.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen, RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Frau Marieke Huber
Telefon 0711 933046-252
Marieke.Huber@bakertilly.de
www.bakertilly.de





Deutsche Bausparkasse Badenia AG
Badeniaplatz 1, 76189 Karlsruhe

Unternehmen

Die Deutsche Bausparkasse Badenia ist der Spezialist für Wohnvorsorge in der Generali Deutschland Gruppe. Sie bietet marktgerechte Bausparprodukte, Vor- und Zwischenfinanzierungen, Immobiliendarlehen sowie Produkte für die Eigenheimrente und ermöglicht ihren Kunden so die Baufinanzierung aus einer Hand. Sie ist bundesweit tätig. Mehr als 600 Angestellte betreuen 1,1 Millionen Kunden. Mit ihren Angeboten in der Berufsausbildung und mit verschiedenen Bachelorstudiengängen eröffnet die Badenia jungen Menschen Zukunftsperspektiven. Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen fördern Fähigkeiten und Fertigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und damit deren berufliche Weiterentwicklung. "Deliver on the promise", "Value our people", "Live the community" und "Be open" sind zentrale Leitsätze des Unternehmensleitbilds.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Herr Werner Janke
Telefon 0721 995-1830
werner.janke@badenia.de
www.badenia.de



BANSBACH
Das ganze Spektrum

BANSBACH GmbH

Gänsheidestraße 67 - 74, 70184 Stuttgart

Unternehmen

Mit rund 300 Mitarbeitern ist die BANSBACH-Gruppe eine der führenden mittelständischen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in Deutschland. Neben dem Hauptsitz in Stuttgart sind wir an 6 weiteren Standorten ansässig. Mit KRESTON sind wir darüber hinaus in mehr als 100 Staaten vertreten. Das Leistungsangebot von BANSBACH umfasst Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Wirtschafts- und Rechtsberatung. Wirtschaftlicher Erfolg beruht auf der Pflege vorhandener Stärken sowie der Erschließung neuer Chancen. Die Komplexität der Aufgaben, die Internationalisierung der Märkte, höhere Prozessgeschwindigkeiten und wachsende Aufgabengebiete sowie gesetzliche und steuerliche Hemmnisse führen täglich zu neuen Herausforderungen für die Wirtschaft. Für ihre Entscheidungen benötigen unsere meist mittelständischen Mandanten einen Partner, der eine qualifizierte Beratung und innovative Lösungsvorschläge bietet, der realistisch denkt und zielorientiert handelt. Dafür steht BANSBACH. Dafür sind wir da!

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Mariann Száva-Nagel
Telefon 0711 1646-728
bewerbung@bansbach-gmbh.de
www.bansbach-gmbh.de



BIZERBA
closer to your business

Bizerba GmbH & Co. KG

Wilhelm-Kraut-Straße 65, 72336 Balingen

Unternehmen

Als weltweit operierendes Technologieunternehmen für professionelle Lösungen der Wäge-, Informations- und Food-Servicetechnik ist Bizerba mit insgesamt ca. 3.100 Mitarbeitern in 89 Ländern präsent. Für unsere Kunden aus Handel, Industrie und Logistik entwickeln wir alle Systemkomponenten rund um die Größe "Gewicht". Unser Angebot reicht von branchenspezifischer Software über Wäge- und Auszeichnungstechnik bis hin zu PC-Hardware, Scannern, Druckern und Etiketten. Innovationskraft und Serviceorientierung haben den 1866 gegründeten und heute in fünfter Familiengeneration geführten Konzern mit Hauptsitz in Balingen in vielen Bereichen zum Marktführer gemacht. Zahlreiche Karrieren begannen bei Bizerba mit einem Dualen Studium. Neben Einsätzen in spannenden Ausbildungsabteilungen bei fachlich kompetenten und erfahrenen Ausbildungsbeauftragten runden die Teilnahme an innerbetrieblichen Seminaren und Auslandsaufenthalte in unseren zahlreichen Landesgesellschaften das Duale Studium bei Bizerba ab.

Studiengänge

BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Julia-Kathrin Vollmer
Telefon 07433 12-2846
julia-kathrin.vollmer@bizerba.com
www.bizerba.com



Blickle Räder+Rollen GmbH u. Co. KG
Heinrich-Blickle-Straße 1, 72348 Rosenfeld

Unternehmen

Die international agierende Blickle-Gruppe zählt zu den drei weltweit führenden Herstellern von Rädern und Rollen. Das Unternehmen führt über 30.000 Räder- und Rollentypen im Portfolio. Blickle Räder und Rollen kommen z.B. an Maschinen und Transportgeräten aller Art, an Betriebs-, Labor- und Kücheneinrichtungen sowie an Gabelstaplern und in der Intralogistik zum Einsatz. Neben dem umfangreichen Standardprogramm entwickelt Blickle auch kundenspezifische Sonderlösungen für nahezu jeden „rollenden“ Einsatz. Die Blickle Räder+Rollen GmbH u. Co. KG hat ihren Firmensitz im schwäbischen Rosenfeld. Dort arbeiten mehr als 500 der insgesamt über 700 Mitarbeiter des Unternehmens. Neben dem Hauptwerk in Rosenfeld unterhält Blickle 16 Vertriebsgesellschaften in Europa, Nordamerika und Asien und exportiert seine Produkte in über 120 Länder weltweit. Die überdurchschnittliche Ausbildungsquote von ca. 10 % spiegelt den hohen Stellenwert der Ausbildung wider. Als stark expandierende Unternehmensgruppe bietet Blickle jungen, engagierten Menschen sowohl national als auch international interessante Zukunftsperspektiven.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Internat. Business, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Thomas Katz
Telefon 07428 932-195
thomas.katz@blickle.com
www.blickle.com



**BRUGGER
UND
PARTNER**

STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH

Brugger und Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Falkensteinstraße 59, 78713 Schramberg

Unternehmen

Die Brugger und Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH besteht seit 1967 und wurde von Sibylle Brugger als Einzelfirma gegründet. Wir sind im Raum Rottweil/Schramberg, aber auch überregional für verschiedenste Unternehmen und Privatkunden tätig. Es ist uns wichtig, eine persönliche Beratung und Betreuung der Mandanten zu gewährleisten. Wir übernehmen für unsere Kunden alle Tätigkeitsbereiche von der Gründungsberatung über die laufende Finanz- und Lohnbuchhaltung, Jahresabschlussstellung, Nachfolgeberatung sowie betriebswirtschaftliche Beratungen und helfen und begleiten in Finanzierungsfragen. 2009 haben wir einen zweiten Standort in Schramberg-Sulgen gegründet. Derzeit werden unsere Mandanten von insgesamt ca. 25 Mitarbeitern betreut. Wir bieten neben der Ausbildung an der Dualen Hochschule bis hin zur Steuerberaterprüfung auch die Möglichkeit zur Ausbildung für Steuerfachangestellte an. Mit der DHBW VS besteht bereits seit 1982 eine erfolgreiche Zusammenarbeit als Ausbildungspartner.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Frau Barbara Kunst
Telefon 07422 95390
kanzlei@bruggerundpartner.de
www.bruggerundpartner.de



BADISCHE TREUHAND GESELLSCHAFT

BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Stefanienstraße 47, 77933 Lahr

Unternehmen

Mit rund 50 Mitarbeitern, davon 18 Berufsträger mit Berufsexamen (Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Steuerberater) sind wir eine der großen unabhängigen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften in der Region. Unser Klientel reicht vom Familienkonzern bis hin zum Arbeitnehmer und bildet einen repräsentativen Ausschnitt über alle Berufsgruppen und Branchen. Zu unseren Mandanten gehören mittelständische Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Handelsbetriebe, Einrichtungen der öffentlichen Hand, Verbände, Freiberufler und Privatpersonen. Unsere Geschäftsphilosophie liegt in der Unabhängigkeit und einem hohen Qualitätsanspruch. Dies erreichen wir durch die interne und externe Fortbildung unserer Mitarbeiter. Dabei setzen wir auf zuverlässige und einsatzfreudige Mitarbeiter und bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr WP/StB Jochen Schwend
Telefon 07821 27040
info@badischetreuhand.de
www.badischetreuhand.de





**Bürgerschaftsbank und
MBG Baden-Württemberg GmbH**
Werastraße 13-17, 70182 Stuttgart

Unternehmen

Interessieren Sie sich für Unternehmensfinanzierung? Dann sind Sie bei uns richtig: Jedes Jahr begleiten die über 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bürgerschaftsbank und MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg etwa 3.000 Betriebe bei ihrer Finanzierung.

Die Projekte: Startups, Unternehmensnachfolge oder Wachstumsfinanzierung.

Die Studentinnen und Studenten der Dualen Hochschule arbeiten bei uns von Anfang an mit in den Abteilungen Markt, bei der Engagementbetreuung sowie in der Unternehmensanalyse und -Abwicklung. Unser Innovations-Team ist auf Venture Capital und Hightech-Engagements spezialisiert.

Zur Ausbildung gehört auch, Unternehmen vor Ort zu besuchen. Denn Finanzierungen lassen sich nicht immer nur vom Schreibtisch aus beurteilen.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Herr Karl Scharfy
Telefon 0711 1645-804
karl.scharfy@buergerschaftsbank.de
www.buergerschaftsbank.de, www.mbg.de



BWMK (Behinderten-Werk Main-Kinzig e.V.)
Vor der Kaserne 6, 63571 Gelnhausen

Unternehmen

Die Arbeit des BWMK ist geprägt von der Wertschätzung jedes einzelnen Menschen. Unser Sozialunternehmen mit mehr als 45 Standorten im Main-Kinzig-Kreis trägt mit gezielten Angeboten dazu bei, dass Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen am Leben in der Gesellschaft teilhaben können. Die Möglichkeiten reichen von Beratung, ambulanten/stationären Wohnangeboten über Bildung, Qualifizierung und Arbeit bis hin zu Sport- und Freizeitaktivitäten. Die Beratungs- und Frühförderstellen begleiten Kinder mit Behinderung oder Entwicklungsproblemen und deren Eltern. In den Integrativen Kindertagesstätten werden Kinder mit/ohne Behinderung individuell in ihrer Entwicklung gefördert. Zusätzliche Dienste des BWMK unterstützen Menschen mit Beeinträchtigungen im Alltag und in der Arbeitswelt. Unsere Werkstätten bieten vielfältige Möglichkeiten der Qualifizierung und Beschäftigung. Durch unsere Kompetenz, Arbeitsprozesse so zu gestalten, dass sie von Menschen mit Behinderung ausgeführt werden können und dabei höchste Produktqualität zu sichern, ist das BWMK ein verlässlicher Partner für Handel, Gewerbe und Industrie.

Studiengänge

Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung,
Netzwerk- und Sozialraumarbeit, Sozialwirtschaft

Kontakt

Frau Claudia Schlömer
Telefon 06051 9218-38
schloemer.claudia@bwmk.de
www.bwmk.de



**bws Trewitax GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**
Konrad-Goldmann-Straße 8, 79100 Freiburg

Unternehmen

Die bws Trewitax GmbH ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und "Corporate Finance" mit insgesamt mehr als 80 Mitarbeitern an fünf Standorten. Wir sind spezialisiert auf die Beratung von mittelständischen Unternehmen und Privatpersonen. Zu den Spezialgebieten gehören u. a. Unternehmenskäufe und -verkäufe, Struktur- und Nachfolgeberatung, internationale Steuerberatung und Rechnungslegung, Verrechnungspreise und die Entwicklung von Business-Planungen. Unsere Mandanten erwarten von uns Beratung mit ergebnisorientierter Qualität. Dieser Erwartungshaltung können wir nur mit einem engagierten, hochqualifizierten Team gerecht werden. Um dieses Niveau zu halten, fordern und fördern wir die ständige Fortbildung unserer Mitarbeiter. Neben der rein fachlichen Ebene spielt die soziale und kommunikative Kompetenz eine wichtige Rolle. Unsere offene kollegiale Atmosphäre schafft Raum für individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und ausgezeichnete Karrierechancen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen, RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Frau Claudia Reuker
Telefon 0761 3836-0
claudia.reuker@bws-trewitax.de
www.bws-trewitax.de



BWT Badisch-Württembergische Treuhand
Keplerstraße 21-23, 78054 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Die BWT ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung mit Sitz in Villingen-Schwenningen. Unsere Gesellschaft besteht seit über 80 Jahren und betreut einen Mandantenkreis, der sowohl hinsichtlich Größe und Branche wie auch hinsichtlich geographischer Verteilung sehr vielfältig ist. Einen Schwerpunkt in unserer Mandantschaft bildet die Betreuung mittelständischer Unternehmen. Bei diesen Unternehmen spielt unser Konzept der "Beratung aus einer Hand" eine entscheidende Rolle. Dabei sehen wir unsere beratende Aufgabe nicht nur im Nachvollziehen von Geschäftsvorfällen bis hin zum Jahresabschluss, sondern insbesondere auch in der gestalterischen Planung. Von unseren Mitarbeitern erwarten wir überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft zur frühzeitigen Übernahme von Verantwortung sowie den Willen zur permanenten Fortbildung.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Dipl.-Betr.wirt (FH) Gebhard Weisser, vBP/StB
Telefon 07720 3000-12
info@bwt-vs.de
www.bwt-vs.de



Carcoustics Deutschland GmbH
Neuenkamp 8, 51381 Leverkusen

Unternehmen

Carcoustics trägt seine Teile dazu bei, dass die Welt in Bewegung bleibt. Unsere Lösungen machen Autos, Züge, Nutzfahrzeuge, Haushalts- und andere Geräte bereit für den Alltag. Man kann sie selten sehen, aber immer spüren und hören. Zu unserem Erfolg trägt jeder einzelne unserer 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seinen Teil bei - an unserem Hauptsitz in Leverkusen und zehn weiteren Standorten in Deutschland, Europa, Amerika und Asien. Als mittelständisches Unternehmen auf weltweitem Wachstumskurs verbinden wir eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit spannenden Aufgaben und internationalen Entwicklungsmöglichkeiten. Aufgrund flacher Hierarchien und schneller Veränderungen brauchen wir Mitarbeiter, die voraus denken und unkomplizierte Lösungen (er-)finden. Das ist entscheidend für unseren Erfolg. Darum fördern wir Menschen, die sich bei uns engagieren. Bei uns erwartet Sie ein aufgeschlossenes und dynamisches Team aus jungen Wilden und alten Hasen, das Ihnen von Anfang an Vertrauen entgegenbringt und selbstständiges Arbeiten ermöglicht.

Studiengang

BWL-Controlling & Consulting

Kontakt

Frau Katrin Zulauf
Telefon 02171 900-542
kzulauf@carcoustics.com
www.carcoustics.de



ComputerKomplett SteinhilberSchwehr GmbH
Berner Feld 10, 78628 Rottweil

Unternehmen

ComputerKomplett SteinhilberSchwehr ist ein herstellerunabhängiger IT-Dienstleister mit Angebot für Industrie und Handel. Das Portfolio umfasst SW-Markenprodukte für alle Unternehmensbereiche, PLM-Lösungen, CAX-Lösungen, ERP-Lösungen, komplementäre Lösungen für spezifische Unternehmensanforderungen wie Betriebsdaten-, Dokumenten- und Kundenbeziehungs-Management, modernste Netzwerk- und Hardware-Technologie, ein umfassendes Dienstleistungsspektrum und komplettes IT-Outsourcing. Wir verfügen über umfassende IT-Fachkompetenz, jahrzehntelange Erfahrung und Branchenkenntnisse. Diese resultieren aus mehr als 3.200 erfolgreichen Projekten. Für die Planung und Einführung einer "ComputerKomplett-Lösung" haben wir mit "P³W.I.A.®" eine eigene Formel geschaffen, die dem Kunden Nutzenpotenziale aufzeigt und optimale Investitionssicherheit bietet. Rund 400 Mitarbeiter realisieren an 13 Standorten durchgängige Lösungen zur Prozessoptimierung mit ERP, PLM und IT. ComputerKomplett gehört zu den führenden IT-Dienstleistern in Deutschland.

Studiengang

Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Ulrike Rapp
Telefon 0741 1752-249
personal@steinhilberschwehr.de
www.computerkomplett.de





Constellium Deutschland GmbH
Alusingen-Platz 1, 78224 Singen

Unternehmen

Constellium in Singen und Gottmadingen ist mit rund 1.700 Mitarbeitern und seinen vielfältigen Produktionsaktivitäten einer der größten Standorte innerhalb eines international agierenden Konzerns. Die Constellium Singen GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Walzprodukte, Strangpressprodukte, Automobilkomponenten und -systeme. Durch ständige Weiterentwicklung und Innovationsbereitschaft genießen die Aluminiumprodukte aus Singen in den Märkten Verpackung, Kosmetik, Industrie, Verkehrstechnik, Automobil- und Maschinenbau sowie Elektrotechnik weltweit einen hervorragenden Ruf.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
BWL-International Business

Kontakt

Frau Christine Dummel
Telefon 07731 80-3260
Christine.Dummel@constellium.com
www.constellium.com



DATEV eG
Paumgartnerstraße 6-14
90329 Nürnberg

Unternehmen

Die DATEV eG, Nürnberg, ist das Softwarehaus und der IT-Dienstleister für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte sowie deren Mandanten. Über den Kreis der Mitglieder hinaus zählen auch Unternehmen, Kommunen, Vereine und Institutionen zu den Kunden. Das Leistungsspektrum umfasst vor allem die Bereiche Rechnungswesen, Personalwirtschaft, betriebswirtschaftliche Beratung, Steuern, Enterprise Resource Planning (ERP), IT-Sicherheit sowie Organisation und Planung. Mit über 40.000 Mitgliedern, rund 6.500 Mitarbeitern und einem Umsatz von 803 Mio. Euro in 2013 zählt die 1966 gegründete DATEV zu den größten Informationsdienstleistern und Softwarehäusern in Europa.

Studiengang

Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Uwe Ritthammer
Telefon 0911 319-4874
ausbildung@datev.de
www.datev.de/duales-studium



Delme-Werkstätten gGmbH
Industriestraße 6, 27211 Bassum

Unternehmen

Die Delme-Werkstätten sind ein Verbund von Werkstätten für Menschen mit Behinderung in den Landkreisen Diepholz, Oldenburg und der Stadt Delmenhorst (Niedersachsen). Er wurde 1975 von den Lebenshilfen aus Delmenhorst, Diepholz und Syke gegründet, die auch heute noch zu den Gesellschaftern gehören. Mit über 1300 Arbeitsplätzen an insgesamt 13 Standorten sind die Delme-Werkstätten der größte Arbeitgeber für Menschen mit Behinderung in ihrer Region und bieten ein breites attraktives Betreuungs-, Förder-, Bildungs- und Arbeitsangebot und somit Teilhabe an Arbeit und gesellschaftlichem Leben, auch für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Etwa 380 Mitarbeitende qualifizieren und betreuen die Beschäftigten. Studenten der Dualen Hochschule arbeiten in unserem Unternehmen eng mit den Sozialdiensten der jeweiligen Standorte zusammen. Darüber hinaus erhalten sie vor Ort eigenständige Projektaufträge, die es ihnen ermöglichen, theoretisch erlernte Methoden im aktiven praxisorientierten Handeln zu erproben.

Studiengang

Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung

Kontakt

Herr Kalle Jabs (BA / DHBW-Absolvent)
Telefon 04241 9301-25
k.jabs@delme-wfbm.de
www.delme-wfbm.de



Deloitte
Schwannstraße 6, 40476 Düsseldorf

Unternehmen

Deloitte erbringt Dienstleistungen aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Tax & Legal, Consulting, Corporate Finance für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitglieds-gesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und steht Kunden so bei der Bewältigung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen zur Seite. "To be the Standard of Excellence" - für rund 200.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsame Vision und individueller Anspruch zugleich. Die Mitarbeiter von Deloitte haben sich einer Unternehmenskultur verpflichtet, die auf vier Grundwerten basiert: absolute Integrität, erstklassige Leistung, gegenseitige Unterstützung und kulturelle Vielfalt. Sie arbeiten in einem Umfeld, das herausfordernde Aufgaben und umfassende Entwicklungsmöglichkeiten bietet und in dem jeder Mitarbeiter aktiv und verantwortungsvoll dazu beiträgt, dem Vertrauen von Kunden und Öffentlichkeit gerecht zu werden.

Studiengänge

BWL-Bank, RSW-Steuern und Prüfungswesen,
RSW-Wirtschaftsprüfung, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Simone Spix
Telefon 0211 8772 4111
erstausbildung@deloitte.de
www.deloitte.com/de/ausbildung



DENTSPLY DeTrey GmbH
De-Trey-Straße 1
78467 Konstanz

Unternehmen

DENTSPLY DeTrey gehört zu DENTSPLY International, dem weltweit führenden Unternehmen in der Dentalbranche. Insgesamt engagieren sich mehr als 12.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 120 Ländern für DENTSPLY. Wir wollen zum Nutzen von Anwendern und Patienten überall Lösungen "For better dentistry" anbieten und durch die Optimierung unserer globalen Ressourcen führend in Innovation, Qualität und Service sein. An unserem Produktionsstandort in Konstanz und dem europäischen Distributionszentrum in Radolfzell beschäftigen wir 400 Mitarbeiter. Mit eigener Forschung & Entwicklung und Produktion entwickeln, produzieren und vertreiben wir innovative Produkte, die der Zahnarzt einsetzt, um Zahnkrankheiten vorzubeugen oder zu heilen.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Hella Helm
Telefon 07531 583-410
Hella.Helm@dentsply.com
www.dentsply.de



Klößner DESMA Elastomertechnik GmbH
An der Bära
78567 Fridingen

Unternehmen

Die Klößner DESMA Elastomertechnik GmbH produziert als eigenständiges, konzernzugehöriges Unternehmen mit über 500 Beschäftigten hochwertige Spritzgießmaschinen und Formen für den Weltmarkt und ist mit Tochtergesellschaften in der Slowakei, USA, Indien und China weltweit führender Systemanbieter auf diesem Gebiet. Ausgezeichnetes Know-how und ein hoher Qualitätsanspruch bilden die Erfolgsgrundlage als Lieferant von Turnkey-Anlagen zur Produktion von Elastomerartikeln für alle branchenspezifischen Ansprüche.

Studiengänge

BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Dietmar Meurer, Ltr. Personal
Telefon 07463 834-142
dietmar.meurer@desma.biz
www.desma.biz





Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG
Alte Nußdorfer Straße 13, 88662 Überlingen

Unternehmen

Die Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG ist ein Hochtechnologieunternehmen im Teilkonzern Defence der Diehl-Gruppe mit Sitz in Überlingen am Bodensee. Mit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt und fertigt Diehl BGT Defence Spitzenerzeugnisse für die Ausrüstung und den Schutz nationaler und internationaler Streitkräfte. Diehl BGT Defence gehört zu den führenden Systemhäusern auf dem Gebiet moderner Lenkflugkörper für Heer, Luftwaffe und Marine. Intelligente Munitionslösungen setzen Maßstäbe in der präzisen Zielbekämpfung und bieten größtmögliche Sicherheit in der Handhabung. Vernetzte Überwachungssensoren und aktive Schutzsysteme sichern das Überleben der Soldaten im Einsatz. Gemeinsam mit Partnern aus dem In- und Ausland ist Diehl Defence an zahlreichen europäischen und transatlantischen Kooperationsprogrammen beteiligt. Das kontinuierliche Engagement in Forschung und Entwicklung sowie die hohe Verbindlichkeit gegenüber dem Kunden bilden gemeinsam mit qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Basis für den langjährigen Unternehmenserfolg.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Technical Management,
BWL-Controlling & Consulting

Kontakt

Frau Jenny Kober
Telefon 07551 89-2275
jenny.kober@diehl-bgt-defence.de
www.diehl.com



DPD GeoPost (Deutschland) GmbH
In Rammelswiesen 20, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Mit dem Transport von 2,5 Millionen Paketen am Tag zählt DPD zu den führenden internationalen Paket- und Expressdienstleistern. Das Unternehmen verfügt über das leistungsfähigste Straßennetzwerk in Europa und liefert in 230 Länder weltweit. DPD bietet ein breites Leistungsangebot im nationalen und internationalen Paket- und Expressversand an gewerbliche und private Empfänger. DPD setzt branchenweit Maßstäbe - zum Beispiel mit Innovationen wie einem komplett klimaneutralen Versand ohne Zusatzkosten für die Kunden, einem kartengestützten Live-Tracking und einer bis auf 30 Minuten genauen Zustellprognose. An über 800 Standorten weltweit sind 24.000 Mitarbeiter und 18.000 Fahrzeuge im Einsatz. Deutschlandweit hat DPD 75 Depots und mehr als 5.000 DPD PaketShops. 7.500 Mitarbeiter und mehr als 8.000 Fahrzeuge sind täglich für die Kunden im Einsatz. In Deutschland ist DPD Marktführer beim gewerblichen Paketversand (B2B). Auch beim Versand an private Empfänger (B2C) hat DPD ambitionierte Wachstumsziele. 2013 wurde jedes dritte Paket an einen privaten Empfänger zugestellt.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Christiane Gebhardt
Telefon 07720 8099-800
ausbildung@depot178.dpd.de
www.dpd.de



DRK-Kreisverband Tuttlingen e.V.
Eckener Straße 1, 78532 Tuttlingen

Unternehmen

Mit rund 100 hauptamtlichen Mitarbeitenden und weit über 1000 Ehrenamtlichen decken wir ein breites und vielfältiges Spektrum an Angeboten in der Notfallrettung, im Krankentransport und der Sozialarbeit für den Landkreis Tuttlingen ab. Zum hauptamtlichen Teil des Kreisverbands zählen vier Rettungswachen, die Integrierte Leitstelle Tuttlingen, der Mobile Soziale Dienst und die Kreisgeschäftsstelle. Der Mobile Soziale Dienst unterstützt Senioren und Menschen mit Behinderungen. Er bietet Fahrdienste zu Arztbesuchen oder Freizeitveranstaltungen an, leistet Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und liefert Essen auf Rädern direkt nach Hause. In der Kreisgeschäftsstelle befinden sich die Kreisgeschäftsführung und die gesamte Verwaltung des DRK-Kreisverbands. Hier findet neben den allgemeinen Verwaltungstätigkeiten auch die Koordination der Sozialarbeit statt: Im Rahmen der Erste-Hilfe Ausbildung bieten wir jährlich circa 400 Ausbildungen und Fortbildungen für Betriebe, Führerscheinneulinge, ehrenamtliche Mitarbeitende und Erste-Hilfe-Interessenten an. Deutsches Rotes Kreuz - wir handeln aus Liebe zum Menschen! Das gute Gefühl helfen zu können!

Studiengang

Sozialwirtschaft

Kontakt

Helga Sander
Telefon 07461 1787-12
helga.sander@drk-kv-tuttlingen.de
www.drk-kv-tuttlingen.de



Duravit AG
Werderstraße 36, 78132 Hornberg

Unternehmen

Als eine der dynamischsten Firmengruppen der Sanitärbranche entwickelt und fertigt die Duravit AG Sanitärkeramik, Badmöbel, Dusch- und Badewannen, Whirl- und Wellnesssysteme, Dusch-WCs, Küchenspülen und Accessoires für den internationalen Markt. Insgesamt operiert Duravit mit über 30 Beteiligungsgesellschaften und ist in mehr als 120 Ländern präsent. Die Produktion erfolgt sowohl in Deutschland als auch an mehreren internationalen Standorten: Ägypten, China, Frankreich, Indien, Tunesien und Türkei. "Leben im Bad" zeichnet die Firmenphilosophie aus, die sich in der Zusammenarbeit mit bedeutenden Designern wie Philippe Starck, EOOS, Phoenix Design, Sieger Design, Sergei Tchoban oder Matteo Thun widerspiegelt. Das Resultat sind innovative Neuentwicklungen, mit denen Duravit stets Maßstäbe setzt - für unterschiedliche Budgets und Lifestyles. Dabei versteht sich das Unternehmen nicht nur als Ideenschmiede für Design-Produkte, sondern legt den Fokus auf die Gesamtgestaltung von Erlebnisbädern, die die Lebensqualität erhöhen.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-International Business,
BWL-Technical Management, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Corina Geiger
Telefon 07833 70-358
ausbildung@duravit.de
www.duravit.de



Ebner Stolz Mönning Bachem Partnerschaft mbB
Kronenstraße 30, 70174 Stuttgart

Unternehmen

Ebner Stolz Mönning Bachem gehört mit über 1.100 Mitarbeitern an 14 Standorten zu den 10 großen, etablierten Unternehmen der Branche in Deutschland und ist einer der führenden nationalen Anbieter für mittelständische Unternehmen. Das Unternehmen bietet Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechtsberatung und Unternehmensberatung aus einer Hand - dieser multidisziplinäre Ansatz gewährleistet den Kunden effektive und fachlich exzellente Beratung. Länderübergreifende Prüfungs- und Beratungsaufträge führen wir zusammen mit unseren Partnern von NEXIA International durch. Zu NEXIA gehören Unternehmen, die in ihren nationalen Märkten zu den Top Ten der Branche zählen. So eröffnen wir unseren Mandanten die Möglichkeit, von der Leistung unserer Partnerfirmen mit insgesamt 604 Büros in 106 Ländern zu profitieren.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Frau Beate Schauer
Telefon 0711 2049-1222
beate.schauer@ebnerstolz.de
www.ebnerstolz.de



ECOVIS Europe AG, Bereich Akademie
Am Campus 1-11, 18182 Rostock-Bentwisch

Unternehmen

Ecovis ist ein Beratungsunternehmen für den Mittelstand und zählt in Deutschland zu den Top 10 der Branche. In den mehr als 130 Büros in Deutschland sowie den über 60 internationalen Partnerkanzleien arbeiten etwa 4.500 Mitarbeiter. Die Beratungsschwerpunkte und Kernkompetenzen von Ecovis liegen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuer-, Rechts- und Unternehmensberatung. Ihre besondere Beratungsstärke beziehen die Ecovis-Kanzleien aus dem Zusammenspiel mit dem Back-Office sowie der interdisziplinären Zusammenarbeit von Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Rechtsanwälten und Unternehmensberatern. Der Back-Office zur Verfügung stehende Expertenpool ermöglicht den Kanzleien vor Ort eine große Beratungsbandbreite und garantiert den Mandanten kompetente Beratungsleistung auf höchstem Qualitätsniveau. Die fachübergreifende Zusammenarbeit schafft neue Beratungsansätze und ermöglicht spezielle Branchenlösungen. Die ECOVIS Akademie ist Garant für eine kontinuierliche und aktuelle Weiterbildung sowie für eine fundierte Ausbildung.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen, RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Herr Alik Zech M.BC.
Telefon 0381 649-290
alrik.zech@ecovis.com
www.ecovis.com



Dr.Elsässer.Maier.Partner
Steuerberater
 Raiffeisenstraße 9, 72127 Kusterdingen

Unternehmen
 Die Kanzlei EMP ist eine mittelständisch orientierte Steuerberatungsgesellschaft mit Niederlassungen in Nagold und Reutlingen/Tübingen mit ca. 30 Mitarbeitern. Unter dem Slogan "Wir kümmern uns" beraten wir unsere Mandanten ganzheitlich in steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Darüber hinaus sind wir Spezialisten für Unternehmensnachfolge (NL Reutlingen/Tübingen) und Garten- und Landschaftsbau (NL Nagold). Mit unseren motivierten, teamorientierten und qualifizierten Mitarbeitern können wir unsere Mandanten vertrauensvoll und kompetent beraten.

Studiengang
 RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
 Herr Martin Maier
 Telefon 07071 9396-30
 martin.maier@emp-steuerberater.de
 www.emp-steuerberater.de



eNovation Business IT GmbH
 Nußdorferstrasse 4, 88662 Überlingen

Unternehmen
 Auf der Grundlage marktführender CRM-Software gestaltet eNovation Business IT innovative CRM-Lösungen für mittelständische und große Unternehmen. Ein weiterer Fokus liegt auf der Umsetzung von Lösungen für Berichtswesen, Analytical CRM und anspruchsvollen Analyseanwendungen im Vertriebs- und Marketingumfeld. Strategie ist der Einsatz marktführender IT-Technologien: die Lösungen der eNovation Business IT basieren auf innovativen und ausgereiften Produkten des Marktführers Microsoft: Microsoft Dynamics CRM und Microsoft Business Intelligence. Unser Leistungsspektrum reicht von der Beratung und Konzeption bis zur Implementierung und dem Management komplexer IT-Projekte. Kompetenz, Professionalität und Engagement bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Kunden.

Studiengang
 Wirtschaftsinformatik

Kontakt
 Frau Tina Rossmannith
 Telefon 07551 9470-153
 tina.rossmanith@enovation-group.com
 www.enovation-group.com



ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG
 In der Au 5, 78628 Rottweil

Unternehmen
 Die ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG versorgt in den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar rund 40.000 Einwohner sicher und zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wärme und Wasser. Neben der Energieversorgung ergänzen die Bereiche Bäder, Betriebsführungen und Stadtentwässerung das umfassende Leistungsspektrum. Als regional verankertes Unternehmen fühlt sich die ENRW den Menschen in der Region in hohem Maße verpflichtet. Die ENRW ist neben der Betreuung einer umfangreichen Versorgungsnetzinfrastruktur und dem Energievertrieb auf nahezu allen Gebieten der erneuerbaren Energien und der rationellen Energieverwendung aktiv. Das Spektrum reicht von Blockheizkraftwerken über Wasserkraft- und Biogasheizkraftwerken bis hin zu Photovoltaik und solarthermischen Anlagen. Im Einklang von Ökologie und Ökonomie möchte die ENRW ihre Versorgungsaufgaben auch künftig wahrnehmen und ihr Dienstleistungsangebot weiter ausbauen. Für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung benötigt die ENRW auch in Zukunft qualifiziertes und motiviertes Fachpersonal.

Studiengang
 BWL-Industrie

Kontakt
 Herr Ottmar Schäfer
 Telefon 0741 472-251
 ottmar.schaefer@enrw.de
 www.enrw.de



Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Mittlerer Pfad 15, 70499 Stuttgart

Unternehmen
 Die globale EY-Organisation ist eine Marktführerin in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Managementberatung. Wir fördern mit unserer Erfahrung, unserem Wissen und unseren Dienstleistungen weltweit die Zuversicht und die Vertrauensbildung in die Finanzmärkte und die Volkswirtschaften. Für diese Herausforderung sind wir dank gut ausgebildeter Mitarbeiter, starker Teams sowie ausgezeichneten Services und Kundenbeziehungen bestens gerüstet. «Building a better working world»: Unser globales Versprechen ist es, gewinnbringend den Fortschritt voranzutreiben - für unsere Mitarbeitenden, unsere Kunden und die Gesellschaft. Wir suchen Persönlichkeiten, die etwas bewegen wollen und mehr als eine Karriere suchen. Wenn Sie Teamarbeit lieben, kommunikativ und leistungsbereit sind und mit analytischer Denkschärfe und kreativen Ideen neue Impulse geben, dann möchten wir gerne auf Sie setzen. Heute und in Zukunft. Das macht Sie aus? Willkommen im Team!

Studiengänge
 RSW-Steuern und Prüfungswesen
 Wirtschaftsinformatik

Kontakt
 Themenbezogene Ansprechpartner:
 Telefon 06196 996-10005
 karriere@de.ey.com
 www.de.ey.com/karriere



FELA GmbH
 Sturmbühlstraße 180-184, 78054 Villingen-Schwenningen

Unternehmen
 Die FELA GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Villingen-Schwenningen. Gegründet 1969 ist FELA heute ein Hersteller von Leiterplatten und Eingabesystemen mit eigenem Produktionsstandort in Deutschland und Handelsbeziehungen nach Europa und Fernost. Mit insgesamt 170 Mitarbeitern ist im Jahr 2013 ein Umsatz von 25,6 Mio. Euro erwirtschaftet worden. Zur Erweiterung des Produktportfolios und zur Standortsicherung in Deutschland betreibt FELA intensive Entwicklungen in neue Verfahren. Daraus resultieren heute neben der Leiterplattenfertigung die Produktion von Metallkernleiterplatten und Baugruppen für wärme-kritische Anwendungen speziell in der LED Beleuchtung unter der Marke FELAM THERMOLINE. Hier ist FELA Marktführer in Europa. Ein weiterer Geschäftsbereich ist die Entwicklung und Herstellung von Schaltern, Tastaturen und Eingabesystemen auf Glas unter der Marke FELAM GLASLINE. Diese werden unter anderem in der Gebäudeautomation, in der Medizintechnik und in der Premiumgastronomie eingesetzt. So entwickelt sich FELA vom Auftragsfertiger zum Systemanbieter.

Studiengänge
 BWL-Industrie, Wirtschaftsinformatik

Kontakt
 Herr Reinhold Otto
 Telefon 07720 3902-20
 r.otto@fela.de
 www.fela.de



fischerwerke GmbH & Co. KG
 Klaus-Fischer-Straße 1, 72178 Waldachtal

Unternehmen
 Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Kreis Freudenstadt, hat 2013 mit weltweit 4.150 Mitarbeitern einen Umsatz von 633 Millionen Euro erzielt. Seit über 30 Jahren steht Klaus Fischer als Inhaber und Vorsitzender der Geschäftsführung an der Spitze des Familienunternehmens, das derzeit weltweit mit 43 Landesgesellschaften vertreten ist. Die Unternehmensgruppe fischer umfasst vier Geschäftsbereiche: fischer Befestigungssysteme (Dübel und Baubehör), fischer automotive systems (u.a. Cupholder, Ascher, Multifunktionskomponenten für den Auto-Innenraum), fischertechnik (Konstruktionsspielzeug) sowie die fischer Prozessberatung. Die Unternehmensgruppe hat sich in Anlehnung an den kontinuierlichen Verbesserungsprozess von Toyota - mit Erfolg dem fischer Prozess-System (fPS) verschrieben, mit dem Ziel eines schlanken und flexiblen, möglichst verschwendungsfreien sowie vom Kunden gezogenen Unternehmens.

Studiengänge
 BWL-Controlling & Consulting, BWL-Industrie,
 BWL-International Business, BWL-Technical Management,
 Wirtschaftsinformatik

Kontakt
 Frau Stephanie Kneißler
 Telefon 07443 12-4458
 stephanie.kneissler@fischer.de
 www.fischer.de/ausbildung





Eugen Forschner GmbH
Max-Planck-Straße 14, 78549 Spaichingen

Unternehmen

Wo Hightech ist, da ist auch FORSCHNER. Die Werke der FORSCHNER-Gruppe fertigen in Deutschland, Tschechien, der Ukraine und der Türkei mit ca. 2000 qualifizierten Mitarbeitern Verkabelungssysteme, Präzisionsdrehteile sowie komplexe Baugruppen vornehmlich für Automobile und Nutzfahrzeuge. Dabei hat sich FORSCHNER in den letzten Jahren vom anerkannten Serienfertiger zum Systempartner mit einzigartiger Entwicklungskompetenz gewandelt. Namhafte Marken der Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie vertrauen auf patentierte FORSCHNER-Lösungen, wenn es um Vorsprung durch umweltschonende und effiziente Neuentwicklungen geht. Die Kunden sind vielfach auch langjährige Partner, die häufig Leistungen aus mehreren Business Units nutzen. Das nachhaltige Wachstum der letzten Jahre basiert auf der Konzentration auf die zentralen Business Units und auf deren Synergien. Der Know-How-Vorsprung, den sich die FORSCHNER-Gruppe zum Wettbewerb erarbeitet hat, wird auch in Zukunft weiteres Wachstum ermöglichen.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-International Business, BWL-Technical Management

Kontakt

Herr Dietmar Geiger
Telefon 07424 943-136
d.geiger@forschner.com
www.forschner.com



Emil Frei GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 6, 78199 Bräunlingen

Unternehmen

FreiLacke ist ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen der Lackindustrie mit Sitz in Bräunlingen-Döggingen. Unser Erfolg basiert auf der konsequenten Kundenorientierung und dem Einsatz unserer qualifizierten und motivierten Mitarbeiter (ca. 430). Seit über 88 Jahren entwickelt, produziert und vertreibt FreiLacke Beschichtungssysteme für den industriellen Einsatz. Dieser Erfahrungsschatz ist für die fortschreitende Spezialisierung von großer Bedeutung. Zielgerichtete Entwicklung, permanente Marktnähe und hohe Qualität durch modernste Fertigungstechnologie machen FreiLacke zum Markengriff. Mit einem hohen Grad an Service und Zuverlässigkeit haben wir als Systemlieferant innovativer Produkte eine Spitzenposition in verschiedenen Branchen erreicht. FreiLacke bietet alles aus einer Hand: Pulverlacke, Industrielacke, Elektrotauchlacke und Durelastic-Oberflächenlösungen für Composites.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-International Business
BWL-Technical Management
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Sandra Gehringer
Telefon 07707 151-280
s.gehringer@freilacke.de
www.freilacke.de



FTG Friedrich Göhringer Elektrotechnik GmbH
Gerwigstraße 8, 78098 Triberg

Unternehmen

Die Friedrich Göhringer Elektrotechnik GmbH ist ein international führender Anbieter von Stromverteilungssystemen mit hoher Sortiments- und Fertigungstiefe. Mehr als 180 Mitarbeiter in Triberg gewährleisten die Entwicklung, die Produktion und den internationalen Vertrieb der hochwertigen Produkte, die u. a. im Schaltanlagenbau oder der Gebäudetechnik eingesetzt werden. Eingebunden in einen französischen Firmenverbund, einem Vertriebsbüro in USA und einer Tochter in China ist FTG weltweit präsent. Die Firmenphilosophie ist durch ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein, hohe Flexibilität, stetige Innovation und Wirtschaftlichkeit geprägt. Qualifizierte Mitarbeiter sind die Basis, unseren Unternehmenserfolg weiterzuführen. Um sich an unserer positiven Unternehmensentwicklung zu beteiligen und um unsere ehrgeizigen Wachstumsziele zu erreichen, bieten wir die Möglichkeit, eine duale Ausbildung an der DHBW zu absolvieren.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Ulrike Stockburger
Telefon 07722 9636-13
u.stockburger@ftg-germany.de
www.ftg-germany.de



Holzindustrie Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co. KG
Hochstraße 2, 78183 Hüfingen

Unternehmen

Die Holzindustrie Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen der Fürstenberg-Gruppe und beschäftigt rund 350 Mitarbeiter im In- und Ausland. Das Kerngeschäft stellt die Verarbeitung von Holz und Holzwerkstoffen u.a. in Industrieverpackungen für den weltweiten Versand von Erzeugnissen der Automobil- und Maschinenbaubranche dar. Darüber hinaus bietet die Holzindustrie Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co. KG zahlreiche Dienstleistungen wie z.B. Lohn- und Kontraktverpackung sowie die Entwicklung von Verpackungssystemen an.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Sabine Nawrath
Telefon 0771 604-265
s.nawrath@fuerstenberg-holz.de
www.fuerstenberg-holz.de



Gmeiner & Partner, Partnerschaftsgesellschaft mbB, Steuerberater, Landwirtschaftliche Buchstelle, Wirtschaftsberatungsgesellschaft
Poststr. 9, 77728 Oppenau, Raiffeisenstr. 5, 77704 Oberkirch

Unternehmen

Gmeiner & Partner ist eine moderne Steuerberatungsgesellschaft mit über 30 Mitarbeitern. Die Veränderung der Märkte, die Dynamik und Komplexität des nationalen und internationalen Steuerrechts erfordern eine stetige Fortentwicklung der Beratungsdienstleistungen. Für Gmeiner & Partner ist die Basis einer modernen Steuerberatung die vernetzte Zusammenarbeit von Spezialisten aus Steuer- und Wirtschaftsberatung und angrenzender Themenbereiche. Gegründet im Jahr 1960 zählen heute Steuerberatung, Wirtschaftsberatung, Treuhandwesen und die Wirtschaftsprüfung in Kooperation mit einer separat geführten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu den Kernbereichen unseres Leistungsspektrums. Zu unseren Mandanten zählen Unternehmen unterschiedlichster Größe, Rechtsform und Branche, Freiberufler, Landwirte und Privatpersonen. Wir legen größten Wert auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter und die Gestaltung eines leistungsunterstützenden Umfelds. Nur so können wir die nachhaltige und bestmögliche Betreuungs- und Beratungsqualität für unsere Mandanten sicherstellen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Reinald Huber
Telefon 07804 9773-0
reinald.huber@gmeiner-partner.de
www.gmeiner-partner.de



Groz-Beckert KG
Parkweg 2, 72458 Albstadt

Unternehmen

Groz-Beckert ist weltweit führender Anbieter von industriellen Maschinennadeln, Präzisionsteilen und Feinwerkzeugen sowie Systemen und Dienstleistungen für die Herstellung und Fügung textiler Flächen. Die Produkte unterstützen das Stricken und Wirken, Weben, Filzen, Tuften und Nähen. Seit der Gründung 1852 hat sich das Familienunternehmen vom reinen Hersteller von Strick- und Wirkmaschinennadeln zum bedeutendsten Systemanbieter im textilen Sektor entwickelt. Neben den bekannten Anwendungen in Mode, Sport und Freizeit kommt den technischen Textilien eine stetig wachsende Bedeutung zu. Soziale Verantwortung hat traditionell einen hohen Stellenwert bei Groz-Beckert. Jüngster Meilenstein: Das 2013 eröffnete Gesundheits- und Bildungszentrum (GEBIZ) am Stammsitz in Albstadt mit Kita und privater Grundschule mit Ganztagesbetreuung und einem umfassenden Gesundheitsbereich. Hier befinden sich die Betriebskrankenkasse BKK Groz-Beckert, der werksärztliche Dienst sowie das neu geschaffene „Vitalzentrum Malesfelsen“.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting, BWL-Industrie, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Nicolai Wiedmann
Telefon 07431 10-2461
nicolai.wiedmann@groz-beckert.com
www.groz-beckert.com



GÜHRING



Gühring KG

Herderstraße 50-54, 72458 Albstadt

Unternehmen

Gühring ist einer der weltweit führenden Anbieter von rotierenden Werkzeugen für die Metallzerspanung. Das aktuelle Produktprogramm umfasst insgesamt über 1.850 verschiedene Werkzeugsorten mit mehr als 45.000 verschiedenen Artikeln für das Bohren, die Gewindefertigung sowie das Fräsen, Reiben und Senken. Die Basis dieses Erfolges bilden die über 6.000 Mitarbeiter - 3.000 davon in Deutschland. Die große Leistungsfähigkeit und Innovationskraft des Unternehmens resultiert aus seinem mehr als 100-jährigen Werkzeug-Know-how. Gühring verfügt aber auch über eigene Bereiche für die Entwicklung und Produktion von Hartmetallen, Beschichtungen und Anlagen bzw. Maschinen. Für einen optimalen Kundenservice sorgt das weltweite Vertriebs- und Servicenetz. International präsent ist Gühring mit über 70 Produktions- und Servicezentren in 46 Ländern.

Studiengänge

BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Tobias Gnam
Telefon 07431 17-21275
tobias.gnam@guehring.de
www.guehring.de



Anton Häring KG - Werk für Präzisionstechnik

Bergstraße 9, 78585 Bubsheim

Unternehmen

Wollen. Können. Machen.
Wo sonst könnte diese Firmenphilosophie von Häring so eindrucksvoll gezeigt werden wie in der Förderung junger Menschen. Als innovativer Arbeitgeber mit modernsten Ressourcen und eigener Akademie zeigt Häring auf, wie die Vernetzung von Schule, Ausbildung und Studium dual erfolgreich umgesetzt wird. Häring ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit Stammsitz in Bubsheim und gehört schon seit vielen Jahren zu einem der führenden Partner in der Automobilindustrie. Mit über 2.650 Mitarbeitern fertigt Häring an den Standorten Deutschland, Polen, China und zukünftig auch den USA Präzisionsteile und Baugruppen, z.B. für die Einspritz-, Getriebe-, Sensor- und Bremstechnologie. Um auch in Zukunft den Anforderungen der Automobilindustrie gerecht zu werden, hat die Aus- und Weiterbildung bei Häring einen sehr hohen Stellenwert. Seit Jahren wird konsequent darauf gesetzt, die eigenen Fachkräfte aus- und weiterzubilden.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-International Business,
BWL-Technical Management, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Robert Pemsel, Personalleiter
Telefon 07429 932-160
bewerbung@de.anton-haering.com
www.anton-haering.de



HAMMERWERK FRIDINGEN GMBH

Dr.-Werner-Esser-Straße 1, 78567 Fridingen

Unternehmen

Die Hammerwerk Fridingen GmbH, gegründet im Jahre 1953, hat sich im Laufe der vergangenen 6 Jahrzehnte zu einem innovativen und kompetenten Partner unserer Kunden im In- und Ausland entwickelt. Im Bereich der Umform- und Bearbeitungstechnik bieten wir mit unseren fast 600 Mitarbeitern an Standorten in Deutschland und Tschechien ein breites Spektrum an Gesenkschmiedestücken und Warmpressteilen an, die wir entsprechend den Anforderungen unserer Kunden auch komplett mechanisch weiterbearbeiten. Wir beliefern mit unseren Produkten die Automobilindustrie, den Maschinenbau, den Baumaschinenbereich, den Sonderfahrzeugbau und eine Reihe weiterer Industriezweige und erzielten dabei im Geschäftsjahr 2012/2013 einen Umsatz in der Gruppe von rund 92 Mio. Euro. Insgesamt beschäftigt unser Unternehmen mehr als 30 Auszubildende, davon 3 DHBW-Studenten.

Studiengang

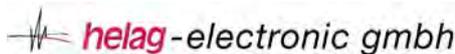
BWL-Industrie

Kontakt

Frau Anita Geiger
Telefon 07463 81-166
a.geiger@hammerwerk.de
www.hammerwerk.de



hansgrohe



Hansgrohe SE

Austraße 5-9, 77761 Schiltach

Unternehmen

Das Unternehmen wurde im Jahre 1901 von Hans Grohe in Schiltach gegründet und hat sich im Laufe des letzten Jahrhunderts zu einem der Weltmarktführer im Bereich Sanitärprodukte, wie z.B. Brausen, Armaturen oder Duschsysteme, entwickelt. Diese Position erreichten wir durch eine Vielzahl von Innovationen und Patenten. Auch das anspruchsvolle Design unserer Produkte, für das wir mit vielen Preisen ausgezeichnet wurden, hat entscheidend dazu beigetragen. Heute beschäftigt die Hansgrohe SE weltweit etwa 3.500 Mitarbeiter und erzielt einen jährlichen Umsatz von ca. 841 Mio. Euro. Zum Hauptsitz in Schiltach kamen noch weitere Werke in Offenburg, USA, Holland, Frankreich und China hinzu. Darüber hinaus haben wir über 44 Vertriebsgesellschaften und Handelsvertretungen in über 100 Ländern, wodurch wir international präsent sind. Flache Hierarchien und eine moderne Unternehmensphilosophie mit Freiräumen und positivem Arbeitsklima bieten optimale Karrierechancen für engagierte Berufsstarter.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting, BWL-Industrie,
BWL-International Business, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Clarissa Lehmann
Telefon 07836 51-1421
ausbildung@hansgrohe.com
www.hansgrohe.de/ausbildung



helag-electronic gmbh

Graf-Zeppelin-Str. 41, 72202 Nagold

Unternehmen

helag-electronic gmbh wurde im Jahre 1975 von Helmut Henninger, Emil Lamparth und Werner Giebner in Nagold im Schwarzwald (Firmensitz) gegründet. Aus diesen Namen entstand der Unternehmensname helag. Seit nun fast 40 Jahren entwickelt helag-electronic gmbh Steuergeräte, Sensoren und elektromechanische Komponenten. Das mittelständische Familienunternehmen zeichnet sich durch einen hohen Qualitätsstandard und innovative Problemlösungen aus. Mit rund 350 qualifizierten Mitarbeitern werden die hohen Ansprüche der Automobilbranche durch eine ideenreiche Produktentwicklung befriedigt. Unsere Kunden sind nahezu alle namhaften Automobilhersteller und ihre Systemlieferanten in Europa, Asien und Amerika. Mit Fertigungsstätten im In und Ausland wie beispielsweise China, ist helag-electronic gmbh global agierend. Dies ermöglicht einen hohen Grad an Flexibilität und Nähe zu unseren Kunden, was in der Automobilbranche von elementarer Bedeutung ist. Um auch in Zukunft die Zufriedenheit unserer Kunden zu sichern, bedarf es junger, engagierter und motivierter Mitarbeiter, denen bei uns eine Vielzahl an Ausbildungsmöglichkeiten angeboten wird.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Maiké Straub
Telefon 07452 824-132
maike.straub@helag-electronic.de
www.helag-electronic.de



Helios Ventilatoren GmbH + Co KG

Lupfenstraße 8, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Just a breath away. Ob im Hörsaal, Tiefgarage, Einkaufszentrum, Badezimmer oder im Hotel - Lüftungslösungen von Helios begegnen Ihnen an vielfältigen Orten. Unauffällig und leise sorgen sie rund um die Uhr für beste Luft. Das Programm zählt zu den größten innerhalb Europas und bietet das perfekte Lüftungssystem für jeden Einsatzbereich. Auch macht Helios immer wieder durch ausgefallenste Projekte von sich reden. So sorgten Ventilatoren von Helios beim Hallen-Indoorsurfing für die nötige steife Brise oder schufen den weltweit ersten künstlich generierten Tornado. Auch im dynamischen Umfeld regenerativer Energien fühlen wir uns zuhause. Mit Komfortlüftungssystemen, die für ein gesundes Wohlfühlklima sorgen und durch Wärmerückgewinnung viel kostbare Energie einsparen. Seit über 60 Jahren zählt Helios zu den innovationsstärksten Unternehmen der Branche und eröffnet aktuell mehr als 350 Mitarbeitern ein spannendes Arbeitsumfeld und ein angenehmes Betriebsklima. Motivierten und engagierten Berufseinsteigern bieten wir eine fundierte, abwechslungsreiche Ausbildung mit frühzeitiger Übertragung von Projektverantwortung und Gestaltungsspielraum.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Technical Management

Kontakt

Herr Hannes Beigel
Telefon 07720 606-283
bewerbung@heliosventilatoren.de
www.heliosventilatoren.de





Helmut Hechinger GmbH & Co. KG
Junkersstraße 4, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Die Helmut Hechinger GmbH & Co. KG ist ein innovatives und eigenständiges Familienunternehmen, das seit über 50 Jahren erfolgreich in der Zulieferindustrie tätig ist. Ausgehend vom Stammsitz in Schwenningen mit über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt die Hechinger Unternehmensgruppe mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Standorten im In- und Ausland. Unsere Kernkompetenzen liegen in der Entwicklung, Konstruktion und Serienfertigung von kundenspezifischen Magnetsystemen sowie mechatronischen und elektronischen Baugruppen. Mit über 70% Automobilzulieferanteil ist die Erfüllung höchster Qualitäts- und Umweltstandards nach den Richtlinien der ISO/TS 16949 und ISO 14001 für uns selbstverständlich. Um weiterhin als geschätzter Partner unserer Kunden agieren zu können, bauen wir auch in Zukunft auf kompetente und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dies erreichen wir zum einen durch gezielte Personalentwicklung sowie einer hochwertigen Ausbildung für DHBW-Studierende.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Christina Erchinger
Telefon 07720 988-0
personal@hechinger.de
www.hechinger.de



Bernhard Hertrich & Kollegen

Fachanwalt für Steuerrecht
Rechtsanwälte / Steuerberater

Kanzlei Bernhard Hertrich & Kollegen
Fachanwalt für Steuerrecht, Rechtsanwältin
Steuerberater

Julius-Bührer-Straße 2, DAS2, 78224 Singen

Unternehmen

Die ursprüngliche Kanzlei wurde 1945 von Elfriede Hertrich gegründet. Seit der Aufteilung des Betriebes 1998 zählt unsere Kanzlei 20 Mitarbeiter sowie 2 Sozuspartner. Aus der klassischen Steuerberatung entwickelte sich eine Kanzlei mit einem fachübergreifenden Dienstleistungsangebot. Neben der laufenden Steuerberatung von Unternehmen aller Rechtsformen und Einzelpersonen, der Erstellung von Steuererklärungen/Jahresabschlüssen und Wirtschaftsprüfung bieten wir unseren Mandanten zusätzliche betriebswirtschaftliche Beratung. Abgerundet wird unsere Tätigkeit durch Rechtsberatung im Zivil-/Gesellschaftsrecht, bei Vertragsgestaltungen und Nachfolgeregelungen. Unser Anliegen ist es, Ihnen eine weitreichende rechtliche, steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung aus einer Hand zu bieten, immer mit dem Ziel, das optimale Ergebnis für Sie zu erreichen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Bernhard Hertrich
Telefon 07731 9593-0
info@kanzlei-hertrich.de
www.kanzlei-hertrich.de



HEWI G. Winker GmbH & Co. KG
Dellinger Weg 1, 78549 Spaichingen

Unternehmen

Die HEWI G. Winker GmbH & Co. KG ist Spezialist für Kaltfließpressteile im Bereich Verbindungstechnik mit Innengewinde für Automobilanwendungen. Alle namhaften europäischen Automobilhersteller mit deren weltweit verteilten Montagewerken und viele Tier 1 & Tier 2 zählen zu unserem Kundenkreis. In unserem Produktsegment sind wir europäischer Marktführer, getreu unserem Leitbild "Innovation in Technik", wollen wir unsere Position weiter ausbauen. Am Standort Spaichingen tragen mehr als 500 Mitarbeiter dazu bei, dass täglich über 6 Mio. Teile mit hohem Qualitätsstandard unser Werk verlassen, um unsere Kunden termingerecht zu beliefern. Unsere Vertriebs- und Entwicklungsabteilung arbeitet eng mit den europäischen Automobilherstellern an kosten- und fertigungsorientierten Lösungen für zukünftige Fahrzeuggenerationen zusammen. Durch unsere hohe Fertigungstiefe an unseren Produkten verfügen wir über das notwendige Know-how, uns schnell auf Marktveränderungen einzustellen und sind somit in der Lage alle Prozessschritte optimal an die Anforderungen der OEM's auszurichten.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Technical Management

Kontakt

Frau Daniela Niefanger
Telefon 07424 704-275
DNiefanger@hewi-sicherungsmuttern.de
www.hewi-fasteners.com



Holcim (Süddeutschland) GmbH
Dormettinger Straße 23, 72359 Dotternhausen

Unternehmen

Die Holcim (Süddeutschland) GmbH ist eine Tochtergesellschaft des weltweit tätigen Baustoffherstellers Holcim Ltd. Die Kernbereiche des Unternehmens sind Zement, Kies und Beton. Mit ihren hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern produziert Holcim Süddeutschland Baustoffe für verschiedenste Einsatzzwecke. Mit zum Leistungspaket gehört der passende technische und logistische Support. Holcim Süddeutschland ist für Projekte aller Größenordnungen ein ziel- und kundenorientierter Partner. Der Sitz der Holcim Süddeutschland ist in Dotternhausen. Neben dem Zementwerk Dotternhausen zählen 13 Betonwerke, drei Kieswerke und ein Trockensandwerk im Südbadischen und dem Stuttgarter Raum zum Unternehmen. Über 360 Mitarbeiter tragen zum Erfolg des Unternehmens bei. Holcim Süddeutschland fordert Engagement und anerkennt Leistung - den Mitarbeitern werden ausgezeichnete Weiterbildungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten geboten.

Studiengänge

BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Simone Keck
Telefon 07427 79-413
simone.keck@holcim.com
www.holcim.de/sued



HOMAG Holzbearbeitungssysteme GmbH
Homagstraße 3-5, 72296 Schopfloch

Unternehmen

Die HOMAG Holzbearbeitungssysteme GmbH wurde im Jahr 1960 durch Eugen Hornberger und Gerhard Schuler gegründet. Mit einer klaren Strategie, innovativer Technik und überragender Systemkompetenz sowie einem innovativen Programm an Maschinen, Dienstleistungen und Software-Lösungen ist die HOMAG Holzbearbeitungssysteme GmbH Teil eines weltweit tätigen Konzerns. Die HOMAG Group ist Weltmarktführer bei Maschinen, Anlagen und Systemen für die holzbearbeitende Industrie und das Handwerk. Dafür engagieren sich rund 5.500 Mitarbeiter in der ganzen Welt. Zentrale Werte wie partnerschaftlicher Umgang, Verantwortung gegenüber Mitarbeitern und Umwelt sowie Verpflichtungen gegenüber der Region bestimmen die Unternehmenskultur. Bester Beweis dafür sind das bereits 1974 eingeführte Mitarbeiterbeteiligungsmodell und die anhaltend hohe Ausbildungsquote. Circa 10% der Mitarbeiter sind Auszubildende und DHBW-Studenten in unterschiedlichsten Ausbildungsberufen und DHBW-Studiengängen.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting, BWL-Industrie,
BWL-Technical Management, Wirtschaftsinformatik,
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Frau Barbara Haupt
Telefon 07443 13-3387
barbara.haupt@homag.de
www.homag.com



HSM GmbH + Co. KG
Austraße 1-9, 88699 Frickingen

Unternehmen

HSM ist ein erfolgreiches, leistungs- und wachstumsorientiertes mittelständisches Maschinenbau-Unternehmen, das auf den Standort Deutschland setzt. Von unseren technologischen Fähigkeiten innovativ geprägt, gehören wir zu den führenden Herstellern von Aktenvernichtern und Schneidemaschinen sowie Ballenpressen, PET-Crushern, vollautomatischen Entsorgungsanlagen und Systemlösungen für Handels-, Industrie- sowie Dienstleistungsunternehmen usw. Durch die Qualifikation unserer Mitarbeiter, unser Know-how und den Einsatz zukunftsorientierter Technologien stellen wir Produkte mit hervorragendem Preis-/Leistungsverhältnis her und vertreiben diese international auf dem chancenreichen Markt des Daten- und Umweltschutzes.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-Controlling & Consulting

Kontakt

Frau Melanie Smith
Telefon 07554 2100-175
personal@hsm.eu
www.hsm.eu





Hügli Nahrungsmittel GmbH
Güttinger Straße 23, 78315 Radolfzell

Unternehmen

Die Hügli Gruppe mit Sitz in der Schweiz ist eines der führenden europäischen Unternehmen im Bereich der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Trockenmischprodukten wie Suppen, Saucen, Bouillons, Fertiggerichten, Desserts, Diätprodukten und funktionalen Nahrungsmitteln. Hügli Deutschland ist dabei mit über 700 Beschäftigten einer der großen Arbeitgeber in der Bodenseeregion. Unser Erfolg beruht auf der konsequenten Ausrichtung an die Anforderungen unserer verschiedenen Märkte. In einem spannenden und internationalen Umfeld sind wir mit qualifizierten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr erfolgreich.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt
Herr Stefan Rehfuß
Telefon 07732 807-251
stefan.rehfuss@huegli.de
www.huegli.com



IDENTA AUSWEISSYSTEME GMBH

IDENTA Ausweissysteme GmbH
Steinkirchring 16, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Seit 1967 ist IDENTA im Ausweiskartengeschäft tätig und hat sich mit rund 70 Mitarbeitern im In- und Ausland einen Namen als Spezialist für Ausweispersonalisierung und -technologie gemacht. Heute beliefern wir mit leistungsfähigen, multifunktionalen Speichermedien die Errichter von Zutrittskontroll- und Zeiterfassungsunternehmen, sowie sicherheitsbewußte Unternehmen, Kliniken, Schulen, Hochschulen, Freizeiteinrichtungen, Thermen und Hotels. Den Schweizer Markt bearbeiten wir mit einem eigenen Tochterunternehmen in Uster bei Zürich. IDENTA hat es sich zur Aufgabe gemacht, ihren Kunden vieles leichter zu machen. Auch wenn es mal besonders kompliziert wird und schnell gehen muß. Individuelle kundenspezifische Lösungen sind daher unser Spezialgebiet. Wir sind ein innovatives Unternehmen im Wachstumsmarkt "Sicherheit" und wir schätzen motivierte, qualifizierte Mitarbeiter. Wir bilden schon seit vielen Jahren erfolgreich DHBW-Studenten mit einem zukunftssicheren Arbeitsplatz aus.

Studiengänge
BWL-International Business
BWL-Mittelständische Wirtschaft
BWL-Technical Management

Kontakt
Herr Tim Heine
Telefon 07720 3909-20
karriere@identa.com
www.identa.com



IMS Gear GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 16, 78166 Donaueschingen

Unternehmen

Wir sind im Bereich der Zahnrad- und Getriebetechnik international zu Hause. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir Konzepte und setzen sie in zukunftsweisende Systemlösungen um. Mit über 2.500 Beschäftigten an derzeit sieben Produktionsstandorten in Deutschland, den USA, Mexiko und China entwickeln wir Problemlösungen und Standards für unsere Kunden in ihren Anwendungsfeldern (im Automobilbereich z.B. Sitzverstellungen, Schließ-, Lenk-, Bremssysteme und Motormanagement). Neben der Integration in Teams fördern wir weitergehende Schlüsselqualifikationen, auch durch die eigenverantwortliche Übernahme von Projektaufgaben. Zu den jährlichen Höhepunkten der Ausbildung gehören neben Einführungsstagen und einem Kennenlernenwochenende auch das soziale Azubiprojekt. Ein mindestens einmonatiges Auslandspraktikum an einem unserer ausländischen Produktionsstandorte ist Bestandteil der Praxisphasen.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt
Herr Sebastian Lang
Telefon 0771 8507-486
sebastian.lang@imgear.com
www.imgear.com



IMS Institut für Managementsysteme GmbH
Bahnhofstr. 64, 78665 Frittlingen

Unternehmen

Unser Portfolio reicht von der Einführung von Managementsystemen über Zertifizierungsvorbereitungen bis zu Prozessoptimierung - unter ständiger Berücksichtigung der gesetzlichen und normativen Forderungen. Unser Vorgehen hat sich bei über 500 Projekten im ganzen Bundesgebiet erfolgreich bewährt.

- Unsere Schwerpunkte:
- Qualitätsmanagement - Umweltmanagement
 - TS 16949 / Automotive - Risikomanagement
 - Arbeitssicherheitsmanagement - Brandschutz
 - Lebensmittelmanagement - Prozessoptimierung
 - Audits aller Art - Mitarbeitermotivation

Unsere Ausbildung umfasst die Projektarbeit beim Kunden vor Ort und die Abarbeitung von Maßnahmen im Betrieb. Somit wird während der Studienzeit eine Vielzahl von verschiedenen Betrieben und Branchen besucht und ggf. teilweise eigenständig betreut.

Studiengang
BWL-Mittelständische Wirtschaft

Kontakt
Frau Stephanie Efinger
Telefon 07426 5194-15
s.efinger@ims-management.de
www.ims-management.de



Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
Brühlstraße 2172469 Meßstetten-Tieringen

Unternehmen

Lust, mit uns an der Performance-Story zu tüfteln? Die Story - Ja, es gibt sie, die Geschichte, in der zwei Menschen mit viel Leidenschaft und noch mehr Sachverstand in einer Dorfschmiede 1961 den ersten leistungsstarken Stuhl bauen und damit die Arbeitswelt bereichern. Stuhl und Hufschmiede - wo ist da der Zusammenhang? Nun, als die Pferde in Zeiten des "Wirtschaftswunders" der 1960er durch Maschinen ersetzt wurden, suchten Vater und Sohn ihre Chance in der boomenden Textilindustrie, die viele Näherinnen brauchte und Stühle, Stühle, Stühle. Geschwitzt, gemacht und getüfelt! 1961 war sie da: Die "Bi-Regulette" - das erste Erfolgsmodell zur Entlastung des Menschen bei der Arbeit. Heute beliefern wir von Tieringen aus die ganze Welt mit Stühlen "Made in Germany". 2008 saß sogar der Geheimagent James Bond - der berühmte "007" - auf einem Interstuhl. Die solide deutsche Qualität und die unglaubliche Performance unserer Sitzlösungen hat sich unter den Profis herumgesprochen. Zu unseren Kunden zählen heute viele bekannte Marken wie Audi, VW, McLaren, Porsche, Telekom, BASF u.v.m.

Studiengänge
BWL-Controlling & Consulting, BWL-International Business, BWL-Technical Management, Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Herr Gerhard Göhring
Telefon 07436 871-254
g.goehring@interstuhl.de
www.interstuhl.de



ISGUS GmbH
Oberdorfstraße 18-22, 78054 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Als Software- und Systemhaus ist ISGUS gleich unter mehreren Aspekten führend im komplexen Bereich Personal- und Zeitmanagement. Das Unternehmen bildet mit der Softwarelösung ZEUS® die Module Zeiterfassung, Web-Workflow, Personaleinsatzplanung, Betriebsdatenerfassung, MES und Zutrittskontrolle ab. Weiterhin bietet ISGUS als Lösungsanbieter auch die entsprechenden Hardwarekomponenten an.

Das gesamte Produktportfolio ist branchenunabhängig und weltweit im Einsatz. Wir kennen die Anforderungen unserer Kunden und realisieren die Projekte unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten. Ausgereifte Schulungskonzepte, kompetenter After-Sales-Service und ein Ansprechpartner vor Ort sind die Leitlinien für eine nachhaltige Kundenbeziehung.

Basis für den langfristigen Unternehmenserfolg sind unsere Mitarbeiter. Das inhabergeführte Familienunternehmen kümmert sich dabei aktiv um die Förderung von jungen Leuten.

Studiengang
BWL-Mittelständische Wirtschaft

Kontakt
Herr Volker Rach
Telefon 07720 393-207
personal@isgus.de
www.isgus.de



IT|S|Care - IT-Services für den Gesundheitsmarkt GbR
Heilbronner Straße 184, 70191 Stuttgart

Unternehmen

Die ITSCare mit Sitz in Frankfurt/Main und zentralem Unternehmensstandort in Stuttgart ist mit über 600 Mitarbeitern ein IT-Dienstleister mit Kompetenz für den Gesundheitsmarkt. Als zuverlässiger Spezialist für Netzwerke, Hard-/Software, Telekommunikation und Rechenzentrumsbetrieb sind wir für die Verarbeitung und Speicherung der Sozialdaten von 6,6 Mio. Versicherten verantwortlich. Schnelligkeit und Flexibilität, eine leistungsfähige technische Infrastruktur mit betriebswirtschaftlichen Bereichen, sowie unsere qualifizierten Mitarbeiter stehen für Leistungen und Services von höchster Güte. Der Servicegedanke prägt unser Unternehmen stark: Für unsere Kunden möchten wir bei definierter Qualität auf höchstem Niveau auch in den wirtschaftlichen Aspekten überzeugen und streben das Ziel der Kostenführerschaft an. Als Full-Service-IT-Dienstleister überzeugen wir mit unserem Know-how und unserem Engagement.

Studiengang

Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Norbert Seyfried
Telefon 0711 54899-505
Norbert.Seyfried@itscare.de
www.itscare-karriere.de



JOTEC GmbH
Lotzenäcker 23, 72379 Hechingen

Unternehmen

JOTEC setzt sich täglich für die Gesundheit von Menschen ein. Wir helfen, weltweit Leben zu retten und Lebensqualität zu erhalten. Mit unseren Produkten und Leistungen konzentrieren wir uns auf die Behandlung von Gefäßkrankheiten und bieten Ärzten und Patienten innovative, qualitativ hochwertige Lösungen. Seit der Gründung im Jahr 2000 entwickelt, produziert und vertreibt JOTEC Medizinprodukte zur Therapie aortaler und peripherer Gefäßkrankungen. Das Produktportfolio beinhaltet konventionelle Gefäßprothesen sowie endovaskuläre Implantate für die Gefäß- und Herzchirurgie, interventionelle Radiologie und Kardiologie. Der Firmensitz in der Medizintechnik-Region Hechingen profitiert von der engen Anbindung an Forschungseinrichtungen und Hochschulen aber auch von Synergieeffekten durch enge Kooperation in einem bestehenden Kompetenznetzwerk.

Studiengang

BWL-International Business

Kontakt

Frau Maximiliane Haug
Telefon 07471 922-352
maximiliane.haug@jotec.com
www.jotec.com



Kaba GmbH
Albertstraße 3, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Kaba ist weltweit einer der führenden Hersteller von Produkten für die Unternehmensdatenerfassung. Dazu zählen Zeitwirtschaftslösungen für alle Branchen. Für die Produktivitätssteigerung werden Terminals für die Betriebsdatenerfassung gefertigt, die alle wichtigen Daten personen- und betriebsbezogener Ereignisse erfassen und weitergeben. Für die Sicherheit der Unternehmen werden Zutrittskontrollsysteme angeboten, darunter auch biometrische Systeme, die Personen mittels Fingerprint eindeutig identifizieren. Mit 7.500 Mitarbeitern in mehr als 60 Ländern ist Kaba flächendeckend in ganz Deutschland sowie im europäischen und außereuropäischen Ausland vertreten. Als Technologieführer der Branche hat Kaba inzwischen weltweit mehr als 250.000 zufriedene Kunden und kann auf die Erfahrung von ca. 40.000 erfolgreich installierter Systeme, darunter über 1.500 SAP-Installationen, zurückgreifen.

Studiengänge

BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Simone Pfau
Telefon 07720 603-234
simone.pfau@kaba.com
www.kaba.com



KAISER+KRAFT EUROPA GmbH
Presselstraße 12, 70191 Stuttgart

Unternehmen

Die KAISER+KRAFT EUROPA GmbH ist die führende Versandhandelsgruppe für Betriebs-, Lager- und Büroausstattung in Europa. Mit rund 1.000 Mitarbeitern und Vertriebsgesellschaften in über 20 europäischen Ländern sowie in China und Japan bietet die KAISER+KRAFT EUROPA-Gruppe via Katalog und Internet in der jeweiligen Landessprache qualitativ hochwertige Produkte mit umfassenden Serviceleistungen an. Die Vernetzung der Vertriebsgesellschaften in zahlreichen europäischen Ländern bietet ein spannendes, internationales Arbeitsumfeld. Die KAISER+KRAFT EUROPA GmbH ist ein Tochterunternehmen der TAKKT AG. Die Förderung und Ausbildung von Nachwuchskräften ist bei KAISER+KRAFT Firmentradition. KAISER+KRAFT bietet sehr gute Übernahmechancen und Entwicklungsperspektiven. Um ein breites Spektrum an Fachwissen aufzubauen, kooperiert KAISER+KRAFT neben der DHBW Stuttgart (Studiengänge Handel, Dienstleistungsmanagement - Medien und Kommunikation und Dienstleistungsmanagement - Logistikmanagement) auch mit der DHBW VS.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Franziska Müller
Telefon 0711 3465-7235
bewerb@kaiserkraft.de
www.kaiserkraft.com/karriere



Kapphan · Huber · Roos · Majewski
Partnerschaftsgesellschaft
August-Reitz-Straße 40, 78054 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Für unsere Mandanten denken wir mit, voraus und - wenn erforderlich - auch mal quer. Als Wirtschaftsprüfungs-, Steuerberatungs- und Rechtsanwaltsgesellschaft verstehen wir uns als persönlichen und interdisziplinär beratenden Navigator für alle Rechnungslegungs-, Steuer- und Rechtsfragen. Für die individuellen Problemstellungen unserer Mandanten entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen - zielorientiert, fächerübergreifend und betriebswirtschaftlich fundiert. Von unserem Standort in VS - direkt neben dem Campus der DHBW - betreuen wir mit unserem Team von über 30 Mitarbeitern vorwiegend mittelständische Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Privatpersonen bei der Wahrnehmung ihrer rechtlichen und steuerlichen Pflichten und bei der Gestaltung und Umsetzung innovativer Lösungen für sämtliche Problemstellungen. Um den vielfältigen Aufgabenstellungen und den stetig wachsenden Qualitätsanforderungen gerecht zu werden, sind wir langjähriger Partner im Rahmen des Studiums an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Herr Jens Kapphan, WP/StB
Telefon 07720 8322-55
jens.kapphan@kahuroma.de
www.kahuroma.de



Paul Kauth GmbH & Co. KG
Friedrich-Kauth-Weg 1, 78588 Denkingen

Unternehmen

KAUTH steht für Stanz- und Umformtechnik erster Güte. Mehr noch: KAUTH gilt als der erfahrene Spezialist in Sachen komplexer, dreidimensionaler Kaltumformung und Materialverdichtung zur Herstellung von integrierten Gewindedurchzügen in Stahl. Die Kernkompetenzen des Unternehmens beziehen sich auf die ganzheitliche Betrachtung des Entwicklungs- und Fertigungsprozesses. KAUTH ist ein aktiver Begleiter von der Idee über die Konstruktion, Werkzeug- und Prototypen-Bau bis zur Serienfertigung. KAUTH steht für wirtschaftliche Produktionsprozesse ebenso wie für zuverlässigste Liefertreue. "Just-in-time" ist für uns seit vielen Jahrzehnten selbstverständliche Praxis. Das familiengeführte Unternehmen wird in dritter Generation in die Zukunft geleitet. Wir suchen Mitarbeiter, die gleich denken, an ihrer Arbeitsstelle mehr bewegen möchten und damit einen wichtigen Teil zum Unternehmenserfolg beitragen. Dafür bieten wir modernste Arbeitsplätze, eine überaus angenehme Arbeitsatmosphäre, Aufstiegsmöglichkeiten, leistungsgerechte Bezahlung und viel "Bewegungsfreiheit" für eigene Ideen und Vorschläge.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Controlling & Consulting

Kontakt

Frau Ute Greitmann
Telefon 07424 961-120
ute.greitmann@kauth.de
www.kauth.de





WE MAGNETISE THE WORLD

Kendrion (Villingen) GmbH
Wilhelm-Binder-Straße 4-6, 78048 Villingen-Schwenningen

Kendrion (Donaueschingen/Engelswies) GmbH
August-Fischbach-Straße 1, 78166 Donaueschingen

Unternehmen

Mit Kendrion zum Erfolg! Kendrion N.V. bietet als international agierender Konzern ca. 2.800 Mitarbeitern einen sicheren und anspruchsvollen Arbeitsplatz. Kendrion hat sich als führender Hersteller für elektromagnetische Komponenten weltweit etabliert. Wir entwickeln und produzieren ein vielseitiges Produktspektrum an Elektromagneten für Motoren, Fahrzeuge und Roboter. Wir haben das Potential, das in der engen Verzahnung von Wissenschaft und praktischer Anwendung liegt, erkannt und kooperieren deshalb insbesondere in der Produktentwicklung mit verschiedenen Universitäten und Hochschulen. Durch die internationale Ausrichtung von Kendrion ergibt sich für Nachwuchskräfte bei uns so ein spannendes Betätigungsfeld mit interessanten Zukunftsperspektiven. Sie sind engagiert, haben Teamgeist und Lust auf eine Herausforderung? Dafür bieten wir Ihnen unser Know-how, anspruchsvolle und interessante Aufgaben und die Gelegenheit, Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse unter Beweis zu stellen.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt
Frau Sabrina Schumacher
Telefon 07721 877-1238
hrm@kendrion.com
www.kendrion.com



Hugo Kern und Liebers GmbH & Co. KG
Dr.-Kurt-Steim-Straße 35, 78713 Schramberg

Unternehmen

Wir, die Hugo Kern und Liebers GmbH & Co. KG, sind eine mittelständische Unternehmensgruppe der Metallindustrie, beschäftigen weltweit ca. 6.400 Mitarbeiter an über 50 Standorten und stellen Trieb- und Rollfedern, Drahtfedern, Feinschneid- und Stanzteile sowie Platinen für Textilmaschinen her. Unsere Begeisterung für Technologie zeigt sich auch in der Begeisterung für Teamwork. Unsere Stärken sind Verbundenheit, Kollegialität und soziale Verantwortung. Darüber hinaus investieren wir in die Zukunft und in unsere Mitarbeiter, Auszubildende und Studenten. Wir bieten Sicherheit - auch am Standort Deutschland - sind mit Freude bei der Sache und bieten Ihnen nicht nur einen "Job" sondern langfristige Karriere-Perspektiven im In- und Ausland. Unser Motto: Begeisterung! Für Präzision. Für Sie. Für Kern-Liebers.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-International Business
BWL-Technical Management
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Frau Teresa Gaulke
Telefon 07422 511-408
teresa.gaulke@kern-liebers.de
www.kern-liebers.de



KingKong-Tools GmbH & Co. KG
Karl-Simon-Straße 12, 78733 Aichhalden

Unternehmen

Werkzeuge von KingKong-Tools mit und ohne Hartmetallbestückung werden seit über achtzehn Jahren für Zerkleinerungsaufgaben in der Forstwirtschaft, im Recycling und im Wegebau eingesetzt. Sie finden Anwendung in der Produktion von Hackschnitzeln, Biomasse, Kompost und Mulch aber auch bei der Erzeugung von Schotter. Als Technologie- und Innovationsführer in diesen zukunfts-trächtigen Branchen hat sich KingKong-Tools eine hervorragende Marktstellung und weltweit zufriedene Kunden erarbeitet. Gesunde Wachstumsraten in allen Geschäftsbereichen bezeugen dies. KingKong-Tools beschäftigt 20 Mitarbeiter/innen. Das junge dynamische Team betreut Endanwender, Händler und Maschinenhersteller in der ganzen Welt. Schwerpunktmärkte mit eigenen Service- und Logistikzentren sind Mitteleuropa und die USA. Zunehmend bieten weitere Länder in Osteuropa sowie Mittel- und Südamerika Wachstumschancen für die Zukunft.

Studiengang
BWL-International Business

Kontakt
Herr Axel Rogg
Telefon 07422 270099-420
axel@kingkong-tools.com
www.kingkong-tools.com



HEINRICH KIPP WERK KG
Heubergstraße 2, 72172 Sulz am Neckar

Unternehmen

Das HEINRICH KIPP WERK ist Hersteller in den Bereichen: Spanntechnik, Normelemente, Bedienteile. Der Vollsortimenter mit Produktion in Sulz am Neckar hat ein Programm von mehr als 18.000 Teilen, die im eigenen Logistikzentrum ständig verfügbar sind. KIPP ist somit ein zuverlässiger Partner für Industrie und Maschinenbau. Das HEINRICH KIPP WERK besteht seit 1919 und legt seit 1950 den Schwerpunkt auf selbst entwickelte Spannwerkzeuge und den klassischen KIPP Klemmhebel, mit dem sich das Unternehmen international einen Namen gemacht hat. Heute liefert KIPP Bedienteile und Normelemente als Standard- oder Sonderlösungen sowie kundenspezifische Werkstück Spannsysteme. Neben einer eigenen Entwicklungsabteilung bietet KIPP eine hohe Fertigungstiefe. Der mittelständische Betrieb in Familienbesitz beschäftigt über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. KIPP steht selbstbewusst zum Standort Deutschland und ist in mehr als 30 Ländern mit eigenen Niederlassungen, Auslandsvertretungen und Vertriebspartnern präsent.

Studiengänge
BWL-Industrie, BWL-International Business

Kontakt
Herr Timo Bantle
Telefon 07454 793-85
t.bantle@kipp.com
www.kipp.com



Karl Knauer KG
Zeller Straße 14, 77781 Biberach/Baden

Unternehmen

Wir sind eines der führenden Unternehmen für Verpackungen, Werbemittel und Präsentverpackungen in Deutschland, erfolgreicher Entwickler und Konstrukteur innovativer, beeindruckend anderer Lösungen aus Karton, Wellpappe und Papier. Für unsere Produkte werden wir immer wieder mit hochkarätigen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Zu unseren Kunden zählen die global agierende Markenartikel- und Dienstleistungsindustrie ebenso wie Mittelstandsunternehmen in ganz Europa. Mit rund 570 Mitarbeitern produzieren wir in unserem Stammhaus in Biberach/Baden sowie in unserer modernen, leistungsstarken Produktionsanlage in Pniewy, Polen. Wir wollen nicht nur Jobs bieten, sondern sinnstiftende Aufgaben und nachhaltige Arbeitsplätze. Als inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen mit Wurzeln im traditionell wertegeprägten Schwarzwald übernehmen wir Verantwortung für die Menschen, die bei uns arbeiten, und für die Region.

Studiengang
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Herr Michael Itterheim
Telefon 07835 782-250
ausbildung@karlknauer.de
www.karlknauer.de



KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Klingelhöferstraße 18, 10785 Berlin

Unternehmen

KPMG gehört zu den weltweit führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen. In Deutschland sind wir mit über 8.700 Mitarbeitern aktiv - an mehr als 20 Standorten. Weltweit sind 155.000 Mitarbeiter in 155 Ländern für unsere Netzwerkgesellschaften tätig - und wir wachsen kontinuierlich. Wir arbeiten in den Bereichen Wirtschaftsprüfung (Audit), Steuer- (Tax) und betriebswirtschaftliche Beratung (Consulting und Transactions & Restructuring). Das heißt, wir helfen unseren Mandanten zu wachsen und sich weiterzuentwickeln - vom mittelständischen Unternehmen bis hin zum internationalen Großkonzern. Wir beraten, weisen auf Risiken hin und optimieren gemeinsam ihre finanzielle Performance. Das ist es, was wir tun - mit Leidenschaft, Teamgeist und der Freude an Herausforderungen.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
Recruiting-Team
Telefon 0800 5764562 bzw. 0800 KPMG JOB
recruiting@kpmg.com
www.kpmg.de/careers





Kreissparkasse Freudenstadt
Stuttgarter Straße 31, 72250 Freudenstadt

Unternehmen

Nicht nur "wenn's um Geld geht" ist die Kreissparkasse für Sie da. Die Kreissparkasse Freudenstadt stellt die Versorgung der Bevölkerung, der Wirtschaft und der öffentlichen Hand mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Landkreis Freudenstadt sicher. Zudem trägt sie mit ihrem gesellschaftlichen Engagement aktiv dazu bei, die Lebensqualität in der Region vielfältig zu steigern.

Die überdurchschnittliche Ausbildungsquote zeigt, dass auch die Nachwuchsförderung ein wichtiger Bestandteil ihrer Geschäftsphilosophie ist. Dieses Jahr werden 41 Auszubildende und Studenten von engagierten, qualifizierten Mitarbeitern in 33 Geschäftsstellen kundenorientiert ausgebildet. Verschiedene Projekte, Trainings und Workshops runden das Studium ab. Beim führenden Kreditinstitut im Landkreis stehen Ihnen nach dem Studium zahlreiche attraktive und individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten offen. Mit einem Dualen Studium bei der Kreissparkasse Freudenstadt legen Sie den Grundstein für Ihre Karriere.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Frau Carmen Köhler
Telefon 07441 533-1252
carmen.koehler@ksk-fds.de
www.ksk-fds.de



Kreissparkasse Rottweil
Königstraße 44, 78628 Rottweil

Unternehmen

Mit einer Bilanzsumme von 2,6 Mrd. Euro sind wir das führende Kreditinstitut im Landkreis Rottweil und mit rund 560 Mitarbeitern einer der größten kaufmännischen Arbeitgeber der Region. Engagierte und hervorragend ausgebildete Mitarbeiter bilden die Basis für den Geschäftserfolg der Kreissparkasse Rottweil. Unsere überdurchschnittlich hohe Ausbildungsquote macht deutlich, wie wichtig uns die Nachwuchsentwicklung ist. Seit über 150 Jahren stehen wir für Nähe, Sicherheit, Fairness, Vertrauen und Qualität. Unsere Beratung mit dem Sparkassen-Finanzkonzept ist auf die individuellen Belange und Wünsche unserer Kundschaft zugeschnitten. Dabei profitieren unsere Privat- und Unternehmenskunden von den Stärken der Kreissparkasse Rottweil in der langjährigen Kenntnis des Marktes sowie der starken Präsenz und Vernetzung in der Region. Als verlässlicher Finanzierungspartner der hiesigen Unternehmen leisten wir einen unverzichtbaren Beitrag zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts. Parallel dazu engagieren wir uns im Sinne der Nachhaltigkeit für eine ökologische, soziale und ökonomische Entwicklung.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Frau Barbara Nübel
Telefon 0741 242-4110
barbara.nuebel@sparkasse-rottweil.de
www.sparkasse-rottweil.de



Kreissparkasse Tuttlingen
Bahnhofstraße 89, 78532 Tuttlingen

Unternehmen

Sowohl Schüler als auch Hochschulabsolventen nennen die Sparkassen-Finanzgruppe als einen der beliebtesten und attraktivsten Arbeitgeber Deutschlands und das bereits seit mehreren Jahren in Folge. Als einer der Top-100-Arbeitgeber Deutschlands bieten die Sparkassen einen sicheren, krisenfesten Arbeitsplatz mit spannenden Herausforderungen in der Region. Das Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Tuttlingen ist der wirtschaftsstarke Landkreis Tuttlingen.

Als Mittelstandsfinanzierer Nr. 1 pflegt die Kreissparkasse zu drei von vier Unternehmen in der Region eine Geschäftsverbindung. Über das moderne und dichte Geschäftsstellennetz werden über 90.000 private Kunden betreut.

Die herausragende Marktposition und das jährlich erwirtschaftete Ergebnis machen die Kreissparkasse Tuttlingen zu einer der erfolgreichsten Sparkassen in Baden-Württemberg.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Frau Sonja Geigis
Telefon 07461 700-1283
Sonja.Geigis@ksk-tut.de
www.ksk-tut.de



Kübler Gruppe Fritz Kübler GmbH
Schubertstraße 47, 78054 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Die Kübler Gruppe gehört heute zu den weltweit führenden Spezialisten in der Positions- und Bewegungssensorik, Funktionalen Sicherheitstechnik, Zähl- und Prozesstechnik sowie der Übertragungstechnik. Gegründet im Jahre 1960 von Fritz Kübler, wird das Familienunternehmen heute in der zweiten Generation von Gebhard und Lothar Kübler geleitet. Neun internationale Gruppenmitglieder und Vertretungen in über 50 Ländern bieten Produkt-Know-how, Service und Beratung weltweit vor Ort. Kübler wuchs in den letzten zehn Jahren besonders stark und erwirtschaftet heute mehr als 55 Mio € Umsatz mit vielen weltweiten Top-Kunden. Innovative Produkt- und Branchenlösungen sowie Lösungen für Funktionale Sicherheitstechnik und ein hoher Servicegrad sind Gründe für unseren weltweiten Erfolg. Die strikte Qualitätsorientierung sorgt für höchste Zuverlässigkeit und Langlebigkeit unserer Produkte im Feld. Weltweit über 450 engagierte Menschen, davon 350 in Deutschland, ermöglichen diesen Erfolg. Sie sorgen für Vertrauen der Kunden in unser Unternehmen.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Frau Stephanie Riesle
Telefon 07720 3903-16
jobs@kuebler.com
www.kuebler.com



Landratsamt Karlsruhe
Dezernat Mensch und Gesellschaft
Beierheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Unternehmen

Der Landkreis Karlsruhe gehört mit 430.000 Einwohnern zu den größten Landkreisen in Baden-Württemberg. Seine gesetzlichen Aufgaben im Bereich der Jugendhilfe, Jugendpflege und des Jugendschutzes erfüllt er durch das Jugendamt. Dort arbeiten in Fachteams etwa 100 SozialpädagogInnen bzw. SozialarbeiterInnen sowie etwa 55 Verwaltungsfachkräfte mit den Schwerpunkten der persönlichen Beratung, der aktivierenden Begleitung und der individuellen Hilfeplanung, z.B. bei Erziehungsproblemen, bei Trennung und Scheidung, bei Jugendstrafverfahren, Adoption oder bei Vormundschaften. Sozialräumliches Handeln und präventive Angebote (z.B. Frühe Hilfen) sind gut ausgebaut. Die Jugendbehörde kooperiert dabei mit einem verzweigten Netz von Beratungsstellen, Schulen, Jugendhilfeeinrichtungen, Jugend- und Familienzentren und anderen Institutionen in Stadt und Landkreis Karlsruhe.

Studiengang

Jugend-, Familien- und Sozialhilfe

Kontakt

Frau Sandra Hoffmann
Telefon 0721 936-6466
sandra.hoffmann@landratsamt-karlsruhe.de
www.landratsamt-karlsruhe.de



Landratsamt Lörrach
Palmstraße 3, 79539 Lörrach

Unternehmen

Der Landkreis Lörrach liegt in einer lebenswerten und attraktiven Region im äußersten Südwesten der Bundesrepublik Deutschland im "Drei-Länder-Eck" und grenzt im Süden an die Schweiz und im Westen an Frankreich. Für die 220.000 Kreiseinwohnerinnen und Kreiseinwohner sind wir - das Landratsamt Lörrach - ein wichtiger Ansprechpartner in allen Lebenslagen. Das Dezernat V "Soziales & Jugend" ist für die Aufgaben im sozialen Bereich zuständig und beschäftigt die größte Anzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Hier sind junge, motivierte und engagierte Menschen wie Sie gefragt, die sich im Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit oder Sozialwirtschaft einbringen möchten. Die vielseitigen Praxisphasen des Studiengangs Soziale Arbeit können Sie im Jugendreferat oder in den Sozialen Diensten absolvieren. Im Studiengang Sozialwirtschaft lernen Sie vor allem die Stabsstelle Kommunale Suchtbeauftragte und den Fachbereich Soziales kennen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann lassen Sie uns gemeinsam Zukunft gestalten!

Studiengänge

Soziale Arbeit
Sozialwirtschaft

Kontakt

Frau Lisa Hugenschmidt
Telefon 07621 410-1216
lisa.hugenschmidt@loerrach-landkreis.de
www.loerrach-landkreis.de



Landratsamt Reutlingen
Bismarckstraße 47, 72764 Reutlingen

Unternehmen

Wir, das Landratsamt Reutlingen, sind eine moderne Verwaltung mit rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neben Verwaltungsaufgaben und Dienstleistungen für die Bürger - etwa Organisation der Abfallentsorgung oder Kfz-Zulassungen - erfüllen wir Aufgaben in der Jugend- und Sozialhilfe. Hierzu gehört unter anderem die Koordination von öffentlichen und privaten Trägern. An dieser Stelle, in der Sozialplanung, ist unser Ausbildungsplatz beim Studiengang Sozialwirtschaft angesiedelt. Hier erhält man neben den für das Studium erforderlichen Einblicken in die Bereiche Betriebswirtschaftslehre, Soziale Arbeit und Recht auch einen guten Überblick über spätere Einsatzmöglichkeiten in unseren unterschiedlichen Dezernaten.

Studiengang
Sozialwirtschaft

Kontakt
Frau Muriel Gehr
Telefon 07121 480-1203
m.gehr@kreis-reutlingen.de
www.kreis-reutlingen.de



Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis
Am Hoptbühl 2, 78048 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Der Schwarzwald-Baar-Kreis mit rund 209.000 Einwohnern liegt landschaftlich reizvoll zwischen Freiburg und Stuttgart und hat mit zahlreichen mittelständischen Unternehmen trotz überwiegend ländlichen Gepräges eine gute touristische Infrastruktur und florierende Gesundheitswirtschaft. Das Kreisjugendamt ist für das gesamte Kreisgebiet mit Ausnahme des Bereichs der Stadt Villingen-Schwenningen zuständig, die ein eigenes Jugendamt hat. 22 Sozialpädagoginnen und SozialarbeiterInnen sowie 28 Verwaltungskräfte erfüllen die gesetzlichen Aufgaben Jugendhilfe, Jugendpflege und Jugendschutz. Schwerpunkte der Tätigkeit sind die persönliche Beratung, aktivierende Begleitung und individuelle Hilfeplanung - z.B. bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsproblemen, bei Jugendstrafverfahren oder Adoptionen. Sozialraumplanung und sozialräumliches Handeln werden bereits praktiziert. Dabei arbeitet das Kreisjugendamt in einem ausdifferenzierten Netzwerk verschiedener Beratungsstellen, Schulen, Jugendhilfeeinrichtungen, Kinder- und Familienzentren und zahlreicher anderer Institutionen.

Studiengänge
Jugend-, Familien- und Sozialhilfe,
Netzwerk- und Sozialraumarbeit, Sozialwirtschaft

Kontakt
Frau Loana Trinks
Telefon 07721 913-7395
Personalabteilung@LRASBK.de
www.schwarzwald-baar-kreis.de



Landratsamt Tuttlingen
Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen

Unternehmen

Der Landkreis Tuttlingen mit seinen rund 135.000 Einwohnern ist geprägt von mittelständischer Industrie. Eine Besonderheit des Landkreises ist die außergewöhnlich hohe Wirtschaftskraft. Gleichzeitig zählt der Landkreis zu den landschaftlich reizvollsten Teilen Baden-Württembergs. Das duale Studium in der Studienrichtung Jugend-, Familien- und Sozialhilfe wird im Amt für Familie, Kinder und Jugend sowie bei Bedarf im Sozialamt angeboten. Im Amt für Familie, Kinder und Jugend kümmern sich rund 80 MitarbeiterInnen darum, die jungen Menschen im Landkreis und ihre Eltern durch ein vielfältiges Förderungs-, Beratungs- und Betreuungsangebot zu unterstützen. Die duale Ausbildung findet in den Bereichen Allgemeiner Sozialer Dienst, Pflegekinderdienst, Sozialpsychiatrischer Dienst und Servicestelle für Kindertagesbetreuung statt. Das Sozialamt mit rund 110 MitarbeiterInnen berät und unterstützt Menschen, die aufgrund ihrer persönlichen oder sozialen Schwierigkeiten ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenen Mitteln bestreiten können. Darunter fällt auch die eigenständige Bearbeitung des Arbeitslosengeldes II, wo die duale Ausbildung überwiegend stattfindet.

Studiengänge
Bildung und Beruf, Jugend-, Familien- und Sozialhilfe

Kontakt
Frau Regina Anstein
Telefon 07461 926-2015
r.anstein@landkreis-tuttlingen.de
www.landkreis-tuttlingen.de



LBBW
Königsstraße 3, 70173 Stuttgart

Unternehmen

Die LBBW ist eine Universal- und Geschäftsbank, die zusammen mit ihren Kundenbanken die Geschäftsfelder Firmenkunden, Privatkunden, Sparkassen, Financial Markets sowie Immobilienfinanzierung umfasst. Unsere ca. 10.500 leistungsfähigen und engagierten Mitarbeiter/innen sind unser zentraler Erfolgsfaktor. Mit Niederlassungen und Repräsentanzen sowie fünf German Centres - in Peking, Mexiko-Stadt, Singapur, Delhi-Gurgaon sowie Moskau - ist die LBBW zur Begleitung der heimischen Unternehmenskunden präsent. In einem dualen Studium bei der LBBW erwarten Sie neben wechselnden praktischen Einsätzen in den Filialen und Abteilungen der LBBW / BW-Bank auch die Teilnahme an verschiedenen Projekten. Die LBBW hat rund 500 Auszubildende. An der DHBW Villingen-Schwenningen bietet die LBBW pro Jahr 2 Plätze im Studiengang BWL-Bank an.

Freie Stellen und den Weg zu Ihrer Online-Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage.
Ausbildung live! -> Facebook.com/BWBankAusbildung

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt
Frau Kerstin Kovacs
Telefon 0711 127-42740
Kerstin.Kovacs@LBBW.de
www.LBBW.de/ausbildung



LFK Limberger Fuchs Koch & Partner
Steinkirchring 1, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

LFK Limberger Fuchs Koch & Partner steht für außergewöhnliche und kompetente Beratung in den Bereichen Wirtschaft, Steuern und Recht. Mit über 70 Mitarbeitern stellen wir unsere Kompetenz an drei Standorten zur Verfügung. Einfach gut beraten: nach diesem Leitbild erarbeiten wir für unsere Kunden maßgeschneiderte Lösungen für wirtschaftliche, steuerliche und rechtliche Sachverhalte aus einer Hand. Wir LFK-Mitarbeiter stehen für ganzheitliche Beratung und Begleitung von Unternehmen und Unternehmern - weit über das Erarbeiten von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen hinaus. Starten Sie durch bei LFK! Werden Sie Teil unseres Teams von Spezialisten, in dem Sie bereits früh selbstständig und initiativ arbeiten können. Profitieren Sie von den Weiterbildungen an der LFK-Akademie und weitreichenden Karrieremöglichkeiten. Freuen Sie sich auf einen Arbeitgeber, der ein angenehmes Arbeitsumfeld in modernen Räumlichkeiten und zahlreiche andere individuelle Möglichkeiten bietet.

Studiengänge
RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt
Frau Petra Rathmer
Telefon 07720 955-235
karriere@lfkvs.de
www.lfkvs.de



LOEBA Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungs-/Steuerberatungsgesellschaft
Wallbrunnstraße 24, 79539 Lörrach

Unternehmen

Die LOEBA TREUHAND GMBH ist als inhabergeführtes Unternehmen ein erfahrener Partner in den Bereichen Wirtschaftsprüfung - Steuerberatung - grenzüberschreitende Gestaltungsberatung. Mit einem mehr als 60 Mitarbeiter starken Team unterstützen wir Privatpersonen, mittelständische Unternehmen und internationale Konzerne. Als Wirtschaftsprüfer begleiten wir unsere Mandanten bei Jahresabschlussprüfungen, Due Diligence Prüfungen und allen Fragen zur internationalen Rechnungslegung. In der Steuerberatung liegt unser Fokus neben den vielen nationalen Themen insbesondere in der Beratung und Gestaltung grenzüberschreitender Sachverhalte. Wegen unserer Lage im Dreiländereck mit Frankreich und der Schweiz gehören solche Themen für uns zum Tagesgeschäft. Über unser Netzwerk HLB International können wir für unsere Mandanten weltweite Beratung sicherstellen. Ebenso bieten wir Dienstleistungen wie Finanz- und Lohnbuchhaltung, Erstellung von Jahresabschlüssen, Hilfe bei Unternehmenskäufen und -verkäufen sowie Unternehmensbewertungen an.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
Herr Klaus Wasna
Telefon 07621 4098-00
info@loeoba.de
www.loeoba.de



M+W

Advanced Applications

M+W Advanced Applications GmbH
Auf dem Wall 29, 78628 Rottweil

Unternehmen

Die M+W Advanced Applications GmbH ist SAP System- und Beratungshaus für mittelständisch geprägte Unternehmen aus den Branchen HighTech, Medizintechnik, Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Kunststoff, Chemie und Pharma. An den Standorten Rottweil, Göttingen und Shanghai betreut die M+W Advanced Applications mehr als 120 Kunden im SAP Umfeld, davon rund 60 Kunden im Geschäftsbereich SAP Hosting / SAP Support. Die M+W Advanced Applications ist ein Tochterunternehmen der M+W Process Automation in Ludwigshafen, die weltweit über 1.000 Mitarbeiter an 50 Standorten in Europa, Asien und in den USA beschäftigt.

Unsere Leistungen umfassen: Prozessberatung, Logistik & Produktion, SAP Beratung, SAP Customizing, SAP Entwicklung, SAP Add-Ons sowie SAP Einführungsprojekte etc. Als SAP Systemhaus mit Gold Partner Status, zertifizierter SAP Hosting Partner und SAP Partner Center of Expertise (PCoE) sind wir in der Lage, alle Leistungen im SAP Umfeld aus einer Hand anzubieten.

Studiengang

Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Mike Plasmati
Telefon 0741 174416-600
service@mwa.de
www.mwa.de



MAFELL AG
Beffendorfer Straße 4, 78727 Oberndorf / Neckar

Unternehmen

Die MAFELL AG fertigt Zimmereimaschinen und Elektrowerkzeuge für das Holzhandwerk und wurde 1899 als Maschinenfabrik Fellbach im gleichnamigen Ort gegründet. 1926 entwickelte MAFELL die erste tragbare Zimmereimaschine der Welt. Mit knapp 300 qualifizierten Mitarbeitern wird heute ausschließlich am Standort Oberndorf a. N. produziert. Das bedeutet Qualität "Made in Germany" mit einer Eigenfertigungstiefe von bis zu 85%. Die Standortentscheidung ist ein wichtiger Baustein unserer Unternehmensstrategie. Denn MAFELL Qualität wird nicht in einer Großserien-Fertigung erzielt - sie erfordert die Flexibilität und Fertigungstechnik von Sondermaschinenbauern und entsteht in der prozessübergreifenden Hightechfertigung, die von uns in Oberndorf beispielhaft gepflegt wird. Diese hohe Entwicklungskompetenz basiert nicht nur auf der Fähigkeit, unsere Produkte an die stets steigenden Anforderungen unserer Kunden anzupassen, sondern auch auf der jahrzehntelangen Erfahrung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Förderung qualifizierter Nachwuchskräfte mit einem hochwertigen Ausbildungskonzept.

Studiengang

BWL-International Business

Kontakt

Frau Heike Rittmann
Telefon 07423 812-262
heike.rittmann@mafell.de
www.mafell.de



MAICO Elektroapparate-Fabrik GmbH
Steinbeisstraße 20, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Innovationen, hohe Qualitätsstandards und ausgezeichnetes Design sind die Bausteine der Produkt- und Markenphilosophie des familiengeführten Traditionsunternehmens MAICO, das 1928 von Christian Maier in Schwenningen gegründet wurde. 210 Mitarbeiter tragen zum Erfolg des Herstellers von Ventilatoren und Lüftungssystemen bei. Mit mehr als 1.600 Produkten bietet MAICO vom Kleinraumventilator über effiziente Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung bis hin zu leistungsstarken Lüftungsgeräten für die Industrie ein vielfältiges Programm, das unterschiedlichsten Anforderungen und Einsatzgebieten gerecht wird. Bei der Entwicklung von neuen Produkten liegt der Fokus auf energiesparenden Technologien, die den Schutz von Ressourcen sowie einen hohen Kundennutzen gewährleisten. Neben qualitativ hochwertigen Produkten überzeugt MAICO auch mit einer Vielzahl von Serviceleistungen, unter anderem sind Seminare, die technische Beratung am Telefon und vor Ort oder die umfangreiche Website zu nennen. Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 stellt sicher, dass Prozesse optimiert und kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Herr Michael Thimm
Telefon 07720 694-379
michael.thimm@maico.de
www.maico-ventilatoren.com



MALUCK | REUTTER
STEUERBERATUNGSGESellschaft MBH

MALUCK | REUTTER
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Konrad-Adenauer-Straße 9, 72070 Tübingen

Unternehmen

Wir kennen Ihr Potential. Als Arbeitgeber von 15 Mitarbeitern und eines dualen Studenten, wissen wir wie wichtig Ihre Talente für unsere Gesellschaft sind. Um flexibel, "jung", dynamisch, modern und stets auf dem höchsten Niveau zu bleiben ist es für uns essentiell, dass Sie Ihre Erfahrungen und Anstöße aktiv einbringen können. Das duale Studium vermittelt Ihnen die - für unser Metier wichtigen - steuerlichen Grundkenntnisse und in familiärem Klima haben Sie die Möglichkeit diese gezielt anzuwenden. Selbstverständlich wird dieser Prozess stets von uns unterstützt und gefördert. Sei es über regelmäßige Fortbildungen, Förderangebote oder mit Rat und Tat durch die Mitarbeiter. Ihre Aufgaben werden so vielfältig sein, wie unsere unterschiedlichen Mandanten. Egal ob es sich hierbei um Neugründer in der IT- und Internet-Szene handelt oder um Mandanten aus dem fremdsprachigen Raum, Ihre Qualitäten sind mehr denn je gefragt. Wenn sich das für Sie reizvoll anhört, so würden wir Sie mit Freude in unserer Kanzlei begrüßen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Frau Simone Wössner
Telefon 07071 920-400
info@maluck-reutter.de
www.maluck-reutter.de



Marc O'Polo

Marc O'Polo International GmbH
Hofgartenstraße 1, 83071 Stephanskirchen

Unternehmen

Marc O'Polo ist eine der führenden Premium Modern Casual Marken Europas. Hochwertige Produkte, eine liberale Markenphilosophie und eine offene Unternehmenskultur prägen das Unternehmen. 1967 in Stockholm gegründet hat Marc O'Polo seinen Hauptsitz heute in Stephanskirchen bei München und beschäftigt weltweit rund 1.900 Mitarbeiter. Die Produktwelt umfasst die Kollektionen Marc O'Polo Modern Casual und Marc O'Polo Pure, Marc O'Polo Shoes & Accessories, sechs Lizenzkollektionen und die eigenständige Gesellschaft CAMPUS. In der Studie "Toparbeitgeber der Fashion-Branche" der Textilwirtschaft hat Marc O'Polo bereits wiederholt sehr gute Plätze in den Kategorien Karriere- und Entwicklungschancen, Betriebsklima und Gehaltsniveau belegt. Wir freuen uns auf Menschen, die Spaß daran haben, uns bei unserer nationalen und internationalen Expansion zu begleiten.

Studiengänge

BWL-International Business
RSW-Steuern und Prüfungswesen
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Teresa Steinmaier
Telefon 08036 90-1144
jobs@marc-o-polo.com
www.marc-o-polo.com



MARIABERG
Von Mensch zu Mensch

Mariaberg e.V.
Klosterhof 1, 72501 Gammertingen - Mariaberg

Unternehmen

Entstanden im Jahr 1847 als Einrichtung für junge Menschen mit geistiger Behinderung hat sich Mariaberg zu einem vielfältigen diakonischen Sozialunternehmen entwickelt. Neben Wohn- und Wohnunterstützungsangeboten für Menschen mit Behinderung gehören ein Fachkrankenhaus für Kinder- und Jugendpsychiatrie, ein Medizinisches Versorgungszentrum, eine Sonderschule, ein Berufsausbildungswerk mit Berufsschule, eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung, eine integrative Landwirtschaft sowie integrativ betriebene Versorgungsbetriebe zum Leistungsspektrum. Nach der Wachstumsphase Ende des letzten Jahrhunderts hat Mariaberg als einer der ersten Komplexträger in Süddeutschland den Aufbruch in die moderne Eingliederungshilfe gewagt und versucht, mit gezielter Dezentralisierung und Differenzierung der Angebote mehr Inklusion zu ermöglichen. Mariaberg ist inzwischen an 30 Standorten präsent. Weitere Herausforderungen der Zukunft sind z.B. Entwicklung des Stadtteils für die Zeit nach dem "Heim" oder die Personalentwicklung im demographischen Umfeld.

Studiengänge

Bildung und Beruf, Jugend-, Familien- und Sozialhilfe, Netzwerk und Sozialraumarbeit, Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung, Sozialwirtschaft

Kontakt

Herr Michael Backhaus
Telefon 07124 923-258
ran-ans-leben@mariaberg.de
www.mariaberg.de





Marienhaus St. Johann e. V.
Talstraße 2, 79102 Freiburg

Unternehmen

Der Marienhaus St. Johann e. V. betreibt zwei stationäre Altenpflegeeinrichtungen mit 276 Bewohnern sowie eine Tagespflegeeinrichtung für 7 Tagespflegegäste. Das Leitmotiv "kompetent betreut..." bildet den Anspruch für alle Bereiche. Die professionelle Betreuung und Unterstützung der Bewohner steht dabei im Mittelpunkt. Grundlage dafür ist die konstruktive Zusammenarbeit der verschiedenen Berufsgruppen.

Mit der Hauswirtschaft und der Pflege ist die Sozialbetreuung die 3. Säule auf der das Leben und Wohnen der Bewohner ruht. Ebenso wichtig ist die Einbeziehung der Angehörigen und Bekannten der Bewohner bzw. deren Bevollmächtigten und Betreuer. Deren engagiertes Mitwirken fördert das Wohlbefinden der Bewohner in hohem Maße. Die Integration der Einrichtungen in die kirchlichen Gemeinden, in das Wohnquartier und in das städtische Umfeld bildet den gesellschaftlichen Rahmen für das Wirken des Marienhaus St. Johann e. V.

Studiengang

Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/Altenhilfe

Kontakt

Herr Georg Boller
Telefon 0761 7055-4110
georg.boller@marienhaus-freiburg.de
www.marienhaus-freiburg.de



MARQUARDT GmbH
Schloss-Straße 16, 78604 Rietheim-Weilheim

Unternehmen

Marquardt ist ein seit 90 Jahren erfolgreiches, internationales und unabhängiges Familienunternehmen. Wir sind ein führender Hersteller von elektromechanischen und elektronischen Schaltern und Schaltsystemen. Unsere Produkte kommen bei allen namenhaften Herstellern der Automobilindustrie zum Einsatz. Ebenso finden Sie unsere Systeme in Haushaltsgeräten und anderen industriellen Anwendungen. Im Bereich der Elektrowerkzeugschalter sind wir Weltmarktführer. Wir zählen weltweit ca. 7.000 Mitarbeiter an dreizehn Standorten in zehn Ländern zu unserem Team - und alle sorgen dafür, dass aus Ideen marktfähige Spitzentechnologien werden. Im Jahr 2013 lag unser Jahresumsatz bei über 720 Millionen Euro.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Steffen Rudischhauser
Telefon 07424 99-2641
Steffen.Rudischhauser@marquardt.de
www.marquardt.de



Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
KLS Martin Platz 1, 78532 Tuttlingen

Unternehmen

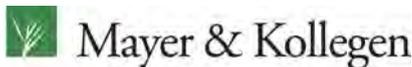
Wir können alles. Außer Stillstand. Innovativ, investitionsfreudig, wachstumsorientiert: Die mittelständische Unternehmensgruppe KLS Martin entwickelt umfassende medizintechnische Problemlösungen. Sie entstehen in enger Zusammenarbeit mit den Anwendern, sie überzeugen Chirurgen und medizintechnisches Fachpersonal durch ihren Innovationsgrad und signifikante Praxisvorteile. Vor allem aber dienen sie Patienten zur Wiederherstellung ihrer Gesundheit. KLS Martin erwirtschaftet rund 75 Prozent des Umsatzes in den Auslandsmärkten. Unser Sortiment umfasst mehr als 16.000 Instrumente und Geräte. Weltweit sind über 1.000 Mitarbeiter für KLS Martin tätig. Zur Realisierung unserer ehrgeizigen Ziele benötigen wir auch in Zukunft ausgebildete und hoch motivierte Mitarbeiter. Mit deren Wissen und Können haben wir in einigen Segmenten die Marktführerschaft erreicht.

Studiengang

BWL-International Business

Kontakt

Frau Stefanie Lang
Telefon 07461 706-470
stefanie.lang@klsmartin.com
www.klsmartin.com



Mayer & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft KG
Karlsbader Straße 42, 70372 Stuttgart

Unternehmen

Moderne Agrarbetriebe sind komplexe Unternehmen, die nach eigenen Gesetzen und Regeln funktionieren - für die speziellen steuerlichen, finanztechnischen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen dieser Branche ist Mayer & Kollegen der kompetente Partner. Ein top-qualifiziertes Team aus Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Volkswirten, Ingenieuren, Steuer- und Finanzexperten mit einem besonderen Bezug zur Agrarbranche bündeln Fachwissen und Branchenkenntnis zu einer einzigartigen Expertise. Mayer & Kollegen wurde vor über 25 Jahren als Steuerberatungskanzlei mit dem Schwerpunkt auf landwirtschaftlicher Beratung gegründet. Heute ist Mayer & Kollegen eine erfolgreiche Steuerberatungsgesellschaft mit interessanten Mandanten aus ganz Deutschland. Gartenbauer, Landschaftsarchitekten und Floristen profitieren von den Kenntnissen der Experten ebenso wie Schweinehalter und Milchviehbetriebe. Neben hoch spezialisiertem Fachwissen bilden Vertrauen, Engagement und Verantwortung gegenüber Mitarbeitern und Mandanten die Basis für den Erfolg des Familienunternehmens. Bei Mayer & Kollegen blickt man in eine starke, prosperierende Zukunft.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Frau Christine Mayer-Stöcker
Telefon 0711 380790-0
bewerbung@mayer-und-kollegen.de
www.mayer-und-kollegen.de



MS Spaichingen GmbH
Karlstraße 8-20, 78549 Spaichingen

Unternehmen

Persönlicher Erfolg und Unternehmenserfolg sind eng miteinander verbunden. In 50 Jahren hat sich die MS ständig weiterentwickelt; heute sind wir eine erfolgreiche, global agierende Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Spaichingen sowie Produktionsstätten in Zittau, Webberville (Michigan, USA), China und Brasilien. In unseren Geschäftsfeldern MS Powertrain Technology Group und MS Ultrasonic Technology Group entwickeln, konstruieren

MS Ultrasonic Technology Group

Bei der MS Ultrasonic Technology Group agieren wir international, branchenunabhängig und unter Anwendung einer kompletten Wertschöpfungskette. Wir als Innovationsführer in der Ultraschall-Technologie bieten mit unseren flexiblen Sondermaschinen, modularen Systemen und effizienten Komponenten leistungsstarke Komplettlösungen im Bereich der Verbindungs- und Bearbeitungstechnik von thermoplastischen Kunststoffen, Folien und Textilien sowie beim Schneiden von Nahrungsmitteln. Die MS Ultrasonic Group wurde in den letzten Jahren mehrfach und seit 2011 jährlich als einer der 100 Top-Innovatoren des deutschen Mittelstandes ausgezeichnet.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-Technical Management



MS Spaichingen GmbH
Karlstraße 8-20, 78549 Spaichingen

und fertigen wir eine Vielzahl innovativer Lösungen. Im Bereich Duales Studium, Lehre und Forschung arbeiten wir seit Jahren erfolgreich mit staatlichen Hochschulen zusammen.

Falls auch Sie sich in einem spannenden und dynamischen Umfeld mit Ihrem Wissen und Ihren Ideen einbringen möchten, würden wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme freuen.

MS Powertrain Technology Group

Bei der MS Powertrain Technology Group kennen wir wie kein anderes Unternehmen die Bedürfnisse unserer Kunden. Wir sind hochpräziser Systemlieferant und Fertigungspartner von komplexen Systemen und präzisen Komponenten am Antriebsstrang für alle namhaften Automobil- und Nutzfahrzeughersteller sowie die führenden Motoren- und Getriebehersteller weltweit. In 2014 zeichnete die Rolls-Royce Power System AG die MS Powertrain Technology Group zum dritten Mal mit dem Supplier Award 2013 in der Kategorie „Beste Lieferant von Fertigteilen“ aus.

Kontakt

Herr Roland Ibrahimspasic
Telefon 07424 701-138
info@ms-top.jobs
www.ms-top.jobs





METZ CONNECT

Ottilienweg 9, 78176 Blumberg

Unternehmen

METZ CONNECT ist seit fast 40 Jahren ein international anerkannter Marktpartner im Bereich aktiver und passiver Netzwerkcomponenten sowie elektrischer und elektronischer Steckverbindungen. METZ CONNECT steht für Entwicklung, Produktion und weltweite Vermarktung von technisch anspruchsvollen Produktlösungen mit einem durchgängigen Produktsortiment. Perfekte Verbindung zu schaffen, das ist die Kernkompetenz von METZ CONNECT. Die Systeme ermöglichen einen sicheren und reibungslosen Datenfluss - von der Leiterplatte über Geräteanschlussssysteme, Stecker, Kabel und Patchfelder bis zur infrastrukturellen Umgebung. METZ CONNECT ist weltweit vertreten und hat neben dem Standort Blumberg weitere Niederlassungen in den USA, Frankreich, Schweiz, Ungarn, China und Singapur. Jedes Jahr beginnen junge Menschen ihre berufliche Laufbahn in einem der in großer Vielzahl angebotenen Ausbildungsberufe bei uns. Wir bieten die Möglichkeit, fundiertes Fachwissen zu erwerben, es in der Praxis anzuwenden und für eine persönliche Karriereplanung effektiv zu nutzen.

Studiengänge

BWL-Industrie, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Nicole Hermann
Telefon 07702 533-403
hr@metz-connect.com
www.metz-connect.com



MEDICITREU

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

MEDICITREU GMBH

Kaufbeurer Straße 15, 86825 Bad Wörishofen

Unternehmen

Seit über 30 Jahren bietet die MEDICITREU mittelständischen Unternehmen Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung auf der Höhe der Zeit. Als Familienbetrieb mit über 40 hochqualifizierten Mitarbeitern sind wir ein langfristig denkender Partner, auf den sich unsere Mitarbeiter wie Mandanten verlassen können. MEDICITREU wurde in Deutschlands größtem Steuerkanzlei-Vergleich vom Magazin FOCUS unter die TOP Steuerkanzleien gewählt. Unsere Säulen für einen gemeinsamen Erfolg:

Kreative Lösungen,
Solide Erfahrungsbasis,
Stets auf dem neuesten Stand,
Ein verlässlicher Partner.

Die Entwicklung unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Themen wie Aufgaben-Vielfalt, kontinuierliche Weiterbildung, internationale Tätigkeitsfelder und Aufstiegschancen sind dabei in der individuellen Karriere-Planung fest verankert. Mit unserer familiären Unternehmenskultur unterstützen wir Sie dabei, Ihr Potenzial zu entfalten. Wir bieten motivierten, jungen Menschen mit Selbstvertrauen und freundlichem Auftreten einen Ausbildungsplatz.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Dr. Marco Erhart
Telefon 08247 3560
erhart@medicitreu.de
www.medicitreu.de



Melzer & Kollegen

Steuerberatungsgesellschaft GmbH & Co. KG
Schwarzwaldstraße 32, 77933 Lahr

Unternehmen

Persönlich, kompetent und im Mittelstand zu Hause. Aus dieser Kombination heraus sind Melzer & Kollegen eine regionale Größe für alle steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten - bis hin zur Wirtschaftsprüfung. Der Schwerpunkt liegt in der aktiven und ganzheitlichen Beratung - auf höchstem Qualitätsniveau. Über 40 top-qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Lahr und Freiburg kümmern sich motiviert, eigenständig und vertrauensvoll um die Anliegen unserer Mandanten. Ob Detailfragen oder fachübergreifende Aufgaben - regional, national oder international: Melzer & Kollegen findet optimale Lösungen aus einer Hand. Das erreichen wir, indem wir unseren Mitarbeitern die notwendigen Freiräume für Aus- und Fortbildung schaffen. Denn Persönlichkeit und Kompetenz kommen nicht von ungefähr. Die Zusammenarbeit mit der DHBW ist dabei ein wichtiger Eckpfeiler unseres zukunftsorientierten Ausbildungs- und Förderkonzeptes. Wir sind gespannt auf Ihre Bewerbung.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Frau Susanne Hupfer
Telefon 07821 9183-107
s.hupfer@melzer-kollegen.de
www.melzer-kollegen.de



MEMMINGER-IRO GMBH

Jakob-Mutz-Straße 7, 72280 Dornstetten

Unternehmen

Die MEMMINGER-IRO GMBH mit Sitz in Dornstetten hat sich in ihrer über 50-jährigen Firmengeschichte zum technologischen Marktführer der Verfahrenstechnik für Fadenzuführung, Kontrollsysteme und Schmiertechnologie für Textilmaschinen entwickelt. Eine Vielzahl an Patenten und zukunftsweisenden Entwicklungen, die heute als Stand in der Branche gelten, haben das Unternehmen weltweit bekannt gemacht.

Als international operierende Firmengruppe beschäftigt die MEMMINGER-IRO GMBH weltweit über 400 Mitarbeiter und ist Teil der belgischen VAN DE WIELE Gruppe. Mit vier Tochterunternehmen sowie über 80 Vertretungen vertritt die MEMMINGER-IRO GMBH ihre Produkte in mehr als 100 Ländern dieser Erde. Die herausragende Marktposition verdankt das Unternehmen unter anderem einem ausgeprägten Qualitätsdenken in allen Unternehmensbereichen. Langjährige Erfahrung, Qualifikation und überdurchschnittliches Engagement aller Mitarbeiter sichern den Unternehmenserfolg. Deshalb steht bei MEMMINGER-IRO der Mensch im Mittelpunkt.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-International Business

Kontakt

Herr Bernd Trick
Telefon 07443 281-222
b.trick@memminger-iro.de
www.memminger-iro.de



MEVA Schalungs-Systeme GmbH

Industriestraße 5, 72221 Haiterbach

Unternehmen

Die MEVA Schalungs-Systeme GmbH ist ein mittelständischer, inhabergeführter Schalungshersteller. Das Produktportfolio umfasst Wand-, Decken- und Säulenschalungen sowie Kletter- und Schutzsysteme inklusive Zubehör. Eingesetzt werden MEVA Systeme überall dort, wo betoniert wird: für Wohnungen und Hochhäuser, für Brücken und Tunnel, für Infrastruktur- und Ingenieurbauten, für Kraftwerke und im Wasserbau. Das Unternehmen hat seit seiner Gründung im Jahr 1970 zahlreiche Innovationen entwickelt, die zum Branchenstandard wurden, z.B. die erste Rahmenschalung, das Schalschloss und die Vollkunststoff-Platte. Mit rund 400 Mitarbeitern in 30 Ländern ist MEVA weltweit vertreten und aktiv. Das Unternehmen versteht sich als Komplettanbieter mit einem Full-Service-Angebot inklusive Know-How-Transfer an die Kunden.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
BWL-International Business

Kontakt

Herr Wilhelm Becht
Telefon 07456 692-195
w.becht@meva.de
www.meva.de



Mildenerger • Lusch + Partner

Bertha-von-Suttner-Straße 3, 77654 Offenburg

Unternehmen

Wir sind mit über 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Standorten Offenburg, Achern, Gengenbach, Hausach i.K. und Waldkirch tätig. Schwerpunkte unserer interdisziplinären Kanzlei liegen im Bereich der allgemeinen Rechts- und Steuerberatung, der Durchführung von gesetzlichen Jahresabschlussprüfungen, der Erstellung von Unternehmensabschlüssen, der Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie der Insolvenzverwaltung. Damit wir diese Aufgaben im Interesse unserer vorwiegend mittelständischen Mandanten erfolgreich erfüllen können, setzen wir auf die hohe berufliche Qualifikation, die fachliche Kompetenz und das besondere Engagement unseres Mitarbeiterstabs. Wir bieten dafür auch jede Unterstützung in der Weiter- und Fortbildung, um die erforderliche Qualität unserer Leistung auf dem von unseren Mandanten erwarteten hohen Niveau erbringen zu können.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Gregor Mildenerger, Herr Rainer Lusch
Telefon 0781 93810
info@mildenerger-lusch.de
www.mildenerger-lusch.de



MTR Markgräfler Treuhand & Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Max-Immelmann-Allee 8, 79427 Eschbach

Unternehmen

Seit mehr als 20 Jahren entwickeln wir Lösungen, die sich an den individuellen Bedürfnissen unserer Mandanten orientieren und nicht an Grenzen von Fachdisziplinen. Unsere Leistungen in den Feldern der Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung sind darum eng miteinander verknüpft. Unsere Kunden kommen aus einer Vielzahl von Branchen - vom familiären Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieb bis zum mittelständischen Industrieunternehmen. Daneben unterstützen wir auch Kommunen und gemeinnützige Unternehmen mit unserem Spezialwissen und unserer Erfahrung. Zu unseren Spezialgebieten gehören außerdem die Unternehmens- und Vermögensnachfolge sowie auf Grund unserer exponierten Lage grenzüberschreitende Fragestellungen. Zur Erfüllung dieser vielfältigen Aufgaben sind wir ständig auf der Suche nach qualifiziertem Fachpersonal und bilden dieses auch im Rahmen des dualen Ausbildungssystems seit Jahren erfolgreich aus.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Christoph Ohlemacher
Telefon 07634 69400-0
ohlemacher@mtr-berater.com
www.mtr-berater.com



Dr. Neumann, Schmeer und Partner
Karmeliterstraße 6, 52064 Aachen

Unternehmen

Wir waren immer schon der Meinung, dass eine isolierte rechtliche, steuerliche oder betriebswirtschaftliche Beratung bei komplexen unternehmerischen Entscheidungssituationen nicht zum Ziel führt. Erst die Verknüpfung der Bereiche Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung gibt einen Zuwachs an Sicherheit, sinnvolle unternehmerische Entscheidungen zu treffen. Unsere Philosophie als interdisziplinäres Team von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern ist deshalb von Beginn an das Angebot individueller und maßgeschneiderter Beratung aus einer Hand. Seit der Gründung im Jahre 1979 wird die Sozietät heute von zehn Partnern geführt. Gemeinsam mit acht weiteren Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern ist deshalb von Beginn an das Angebot individueller und maßgeschneiderter Beratung aus einer Hand. Seit der Gründung im Jahre 1979 wird die Sozietät heute von zehn Partnern geführt. Gemeinsam mit acht weiteren Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern ist deshalb von Beginn an das Angebot individueller und maßgeschneiderter Beratung aus einer Hand. Unser Standort ist in Aachen. Durch unsere Lage inmitten der Euregio im Dreiländereck mit den Niederlanden und Belgien bestehen vielfältige Verbindungen über die Grenzen. Internationalität und Weltoffenheit sind selbstverständlich.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen, RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Herr Dirc Fröschen
Telefon 0241 44666-502
dirc.froeschen@neumann-schmeer.de
www.neumann-schmeer.com



NOLD & GEIGER

Steuerberater Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer
Wilhelm-Engelberg-Straße 7, 77716 Haslach i.K.

Unternehmen

Mit uns sind Sie gut beraten!
Große Betriebstreue gepaart mit dynamischer Personalentwicklung aufgrund regelmäßiger Ausbildung eigener Mitarbeiter führten in den letzten Jahren dazu, dass den Mandanten heute ein engagiertes - aus rund 30 Personen bestehendes - Team zur umfassenden Beratung zur Verfügung steht. Zu diesem Team gehören allein acht Absolventen und zwei aktuelle Studenten der DHBW VS. Zwei unserer Sozisten haben ebenso wie die drei bei uns ausgebildeten Teamleiter selbst an der DHBW VS studiert und halten den Kontakt durch Engagements als Lehrbeauftragte, Betreuung von Projekt- und Bachelorarbeiten, Mitgliedschaft in Prüfungskommissionen und in der Fachkommission Wirtschaft aufrecht. Gerne geben wir auch in Zukunft jungen Talenten die Chance, ein Studium an der DHBW zu absolvieren. Wenn Sie das landschaftlich reizvolle Kinzigtal lieben und sich in dessen pulsierendem Herz Haslach i.K. eine berufliche Perspektive in unserer Kanzlei aufbauen wollen, dann werden Sie sich bei uns wohlfühlen. Ein Besuch unserer Homepage wird Sie überzeugen!

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Michael Geiger
Telefon 07832 9177-14
michael.geiger@nold-geiger.de
www.nold-geiger.de



OTH Ortenauer Treuhand GmbH
Kehler Straße 22, 77694 Kehl-Marlen

Unternehmen

Die OTH Ortenauer Treuhand Steuerberatungsgesellschaft betreut an den Standorten Kehl, Offenburg und Achern Unternehmen aller Größen, Branchen und Rechtsformen sowie Freiberufler und Privatpersonen. Über Jahrzehnte gewachsen, beschäftigen wir heute über 70 Mitarbeiter. Kleine, mandantenorientierte Teams gewährleisten zusammen mit unseren Spezialisten eine umfassende Betreuung auf allen Gebieten des nationalen und internationalen Steuer- und Wirtschaftsrechts. Neben den klassischen Dienstleistungen begleiten wir unsere Mandanten insbesondere bei betriebswirtschaftlichen Fragen und bei sämtlichen Aspekten der Unternehmensnachfolge.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Frau Iris Sommer
Telefon 07854 182-120
isommer@oth.de
www.oth.de



perbit Software GmbH
Löhrstraße 49, 78647 Trossingen

Unternehmen

Die perbit Software GmbH ist der Spezialist für Human-Resources-Management-Systeme. 1983 gegründet, bietet das Software- und Beratungshaus seit mehr als 30 Jahren praxiserorientierte IT-Unterstützung für effiziente, wertschöpfungsorientierte Personalarbeit. Die innovativen Software-Lösungen unterstützen alle Anforderungen des administrativen, qualitativen und strategischen Personalmanagements. Namhafte Unternehmen aller Branchen vertrauen auf die technologische und personalwirtschaftliche Expertise von perbit. Hohe Usability bei zugleich tiefer Funktionalität - dafür steht die Softwarefamilie perbit.insight. Die innovativen Lösungen unterstützen alle Aufgaben des administrativen, qualitativen und strategischen Personalmanagements. Sie passen sich den unterschiedlichsten Einsatzszenarien an und schaffen die Basis für eine effiziente webbasierte Personalarbeit. Als Arbeitgeber zeichnet sich perbit durch eine Unternehmenskultur aus, die auf Engagement, Fairness, Wertschätzung und sozialer Verantwortung beruht.

Studiengang

Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Lisa Krüger
Telefon 07425 9496-19
lkrueger@perbit.de
www.perbit.de



Pfister Roth Vogt Braun
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Hölzlestraße 40, 72336 Balingen

Unternehmen

Fachliche Kompetenz und Kreativität - dafür steht die Pfister Roth Vogt Braun Steuerberatungsgesellschaft seit nunmehr 40 Jahren. Von unseren Niederlassungen in Balingen und Albstadt aus betreuen wir unsere Mandanten flexibel vor Ort. Der persönliche Kontakt und das Vertrauen zwischen Berater und Mandanten stehen bei uns im Mittelpunkt. Überdurchschnittliches Engagement und die Bereitschaft, ständig dazu zu lernen, zeichnen unsere Mitarbeiter aus. Wir sehen uns als Partner mittelständischer und kleiner Unternehmen, von Freiberuflern und Privatpersonen. Darüber hinaus haben wir Teams, die sich auf die Beratung von Profisportlern, von Heil- und Gesundheitsberufen und Unternehmensnachfolge konzentrieren. Durch eine Kooperation mit der prvb Banert GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Biberach verfügen wir über zusätzliches Know-how. Wir gewährleisten einen hochwertigen und umfassenden Service und unterstützen dadurch unsere Mandanten in jeder Lebensphase.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Holger Pfister, Dipl.-Betriebswirt (BA), StB
Telefon 07433 9699-0
info@prvb.de
www.prvb.de



PKF WULF NIGGEMANN oHG
Steuerberatung
Lorenz-Bock-Straße 6, 78628 Rottweil

Kontakt
Herr Holger Wandel
Telefon 0741 17404-0
info@pkf-niggemann.de
www.pkf-niggemann.de

PKF WULF EGERMANN oHG
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Tegernaustraße 7, 72336 Balingen

Kontakt
Herr Ralph Setzer WP/StB
Telefon 07433 1609-0
info@pkf-egermann.de
www.pkf-egermann.de

PKF WULF & PARTNER
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Löffelstraße 44, 70597 Stuttgart

Kontakt
Herr Daniel Scheffbuch WP/StB
Telefon 0711 69767-0
info@pkf-wulf.de
www.pkf-wulf.de



Unternehmen
Die PKF Wulf Gruppe ist an den Standorten in Stuttgart, Balingen, und Rottweil mit insgesamt über 125 Mitarbeitern vertreten. An allen Standorten bieten wir unseren meist mittelständischen Mandanten das gesamte Spektrum von der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung über die unternehmerische Gründungs-, Umstrukturierungs- und Nachfolgeberatung bis hin zur Finanz- und Lohnbuchführung. Mit Erfahrung, Kompetenz und Engagement gestalten wir in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit unseren Mandanten Lösungen mit Substanz und Perspektive. Wir sind Mitglied des globalen PKF-Netzwerkes und daher überregional wie international handlungsfähig. Gleichzeitig bewahren wir uns als inhabergeführte, regional verwurzelte Kanzlei kurze Kommunikationswege und flache Hierarchien. In Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen bieten wir engagierten und zielstrebigen Abiturienten das Duale Studium zum Bachelor of Arts an. Wichtige Bestandteile der Praxisphasen in unseren Kanzleien in Stuttgart, Balingen und Rottweil sind die aktive Einbeziehung in anspruchsvolle Tätigkeiten, hochwertige Weiterbildungsseminare und die Betreuung durch einen erfahrenen Mentor. Erfolgreiche Absolventen haben gute Übernahmechancen und damit die Perspektive, mit einem erfahrenen und kompetenten Partner in einer zukunfts-trächtigen Branche in die Berufskarriere zu starten.

Studiengänge
RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main

Unternehmen
PwC ist in Deutschland mit 9.400 Mitarbeitern und einer Gesamtleistung von rund 1,55 Milliarden Euro die führende Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft. An 29 Standorten arbeiten Experten für nationale und internationale Mandanten jeder Größe. PwC bietet Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahen Dienstleistungen (Assurance), Steuer- und Rechtsberatung (Tax & Legal) sowie Beratung in den Bereichen Deals und Consulting (Advisory) an.

Studiengänge
BWL-Bank
RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Frau Dagmar Alheit
Telefon 069 9585-5240
dagmar.alheit@de.pwc.com
www.pwc.de/ausbildung



RICOSTA Schuhfabriken GmbH
Dürreimerstraße 43, 78166 Donaueschingen

Unternehmen
RICOSTA stellt seit über 45 Jahren modische und hochwertige Kinderschuhe her. Heute sind wir international eine der erfolgreichsten und beliebtesten Kinderschuhmarken. Als Unternehmen, das seine Produkte ausschließlich in eigenen Werken in Deutschland und dem europäischen Ausland produziert, ist Qualität und Kundenzufriedenheit unser tägliches Credo. RICOSTA Schuhe und PEPINO - die kleinen Feinen von RICOSTA überzeugen durch hervorragende Passform, Funktionalität und attraktives Design. Die Themen Wertbeständigkeit, Umweltschutz und Nachhaltigkeit genießen traditionell einen hohen Stellenwert. Stillstand ist für RICOSTA ein Fremdwort. Der konsequente, hohe Einsatz in Forschung und Entwicklung wurde durch zahlreiche Auszeichnungen und Patente honoriert.

Studiengänge
BWL-Industrie
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Herr Olaf Kurth
Telefon 0771 8050
info@ricosta.de
www.ricosta.de



RIEDLINGER Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberater Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer
Kartäuserstraße 61a, 79104 Freiburg

Unternehmen
RIEDLINGER steht für integrierte Steuerberatung seit 1951. Als partnergeführte Sozietät in Freiburg bieten wir mit 5 Partnern und über 40 Mitarbeitern Steuerberatung, Rechtsberatung und Wirtschaftsprüfung aus einer Hand und sind einer der führenden Berater in der Region, wenn es um das Thema Steuern geht. Wir unterstützen und begleiten Unternehmen und Privatpersonen mit einem umfassenden Leistungsangebot. Je nach Bedarf des Mandanten bieten wir fachspezifische Dienstleistungen oder gebündelte Gesamtleistungen aus einer Hand. Optimale Beratungslösungen erfordern die sinnvolle Kombination von Wissen und Leistungen aus den verschiedenen Fachgebieten. Unser breites Leistungsspektrum wird genau diesem Bedürfnis gerecht. Je nach Wunsch und Anforderungsprofil findet jeder Mandant in unserem Leistungs-Portfolio anspruchsvolle Beratungs- und Prüfungsleistungen - ganz flexibel in Form von bewährten Dienstleistungsprodukten, spezialisierten Einzelleistungen, fachspezifischer Gesamtbetreuung bis hin zu umfassenden, vernetzten Gesamtlösungen.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
Herr Reinhard Kischel-Leibrecht
Telefon 0761 36877-0
info@riedlinger-partner.de
www.riedlinger-partner.de



Rieker Schuh GmbH
Gänsäcker 31, 78532 Tuttlingen

Unternehmen
Die Rieker Firmengruppe wird bereits in fünfter Generation im Familienbesitz geleitet und ist heute einer der führenden Hersteller von Damen- und Herrenschuhen in Europa. Durch die konsequente Ausrichtung auf die Konsumenten konnte die Rieker Unternehmensgruppe konstantes Wachstum verzeichnen. Mit fünf Produktionsstätten, drei Designbüros und 16 Vertriebszentren beschäftigt Rieker weltweit etwa 20.000 Mitarbeiter. Zur langfristigen Sicherung von Erfolgspotenzialen setzt Rieker verstärkt auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung von Nachwuchskräften. Die Ausbildung bei Rieker zeichnet sich nicht nur durch interessante und abwechslungsreiche Ausbildungsinhalte und einer hohen Übernahmequote aus, sondern bietet auch jedem Auszubildenden die Chance auf einen mehrwöchigen Auslandsaufenthalt bei einer Rieker-Niederlassung. Diese Auslandsaufenthalte bieten die Möglichkeit, Fremdsprachenkenntnisse zu erweitern, neue Kulturen kennenzulernen und eröffnen erfolgreiche Karrierewege innerhalb des Unternehmens.

Studiengänge
BWL-Industrie, BWL-International Business,
Wirtschaftsinformatik-Business Engineering

Kontakt
Frau Patrizia Spelat
Telefon 07462 201-0
p.spelat@rieker.net
www.rieker.com



Steuerberatersozietät, Rinninger & Neff GbR
Lindauer Straße 57, 88316 Isny

Unternehmen

Als modernes Beratungsunternehmen setzen wir auf einen interdisziplinären Beratungsansatz, wobei stets der Mehrwert für unsere Mandanten im Fokus unseres Handelns liegt. Wir beraten mittelständische Unternehmen verschiedenster Gesellschaftsformen und Branchen, Privatpersonen, landwirtschaftliche Betriebe sowie sozialorientierte Institutionen. Gegenwärtig beschäftigen wir rund 40 Mitarbeiter, darunter 6 Steuerberater sowie Steuerfachwirte, Steuerfachangestellte, Bilanzbuchhalter und Bachelor of Arts - Betriebswirtschaft sowie Steuern und Prüfungswesen. Die herausragende fachliche und soziale Qualifikation unserer Mitarbeiter begründet den Erfolg unseres Unternehmens. Neben selbstverständlichen Weiterbildungsmöglichkeiten bieten wir zudem flexible Arbeitszeitmodelle, attraktive Vergütungsstrukturen mit Gewinnbeteiligungsmodellen sowie flache Hierarchien. Unser internes Qualitätsmanagement und die Zertifizierung nach DIN ISO 9001 sowie durch den deutschen Steuerberaterverband garantieren ein gleichbleibend hohes Qualitätsniveau für unsere Mitarbeiter und Mandanten.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Bernhard Rinninger
Telefon 07562 97160
mail@rinninger-partner.de
www.rinninger-partner.de



RWS BANSBACH GmbH & Co. KG - WPG/StBG
Balingen Straße 36, 72336 Balingen

Unternehmen

Wir sind eine mittelständische Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft im Verbund mit BANSBACH GmbH - WPG/StBG, Stuttgart, mit mehreren Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Betriebswirten mit Sitz in Balingen. Über die klassischen Aufgabenstellungen der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung hinaus betreuen wir Mandanten in der Region Alb-Donau-Neckar in allen betriebswirtschaftlichen, steuerrechtlichen und wirtschaftlichen Fragen. RWS hat seit seiner Gründung im Jahre 1957 ein klares Ziel. "Denken und Handeln als Einheit". Wir sehen in jedem Mandanten nicht nur die Geschäftsperson, sondern den Menschen, den wir ganzheitlich und umfassend beraten. Die meisten Kanzleien sind Unternehmensberater. Wir dagegen, die RWS sind die Unternehmer-Berater: ein gut eingespieltes Team aus erfahrenen Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Betriebswirten und Rechtsanwälten, u.a. unter Einbindung von Spezialisten der BANSBACH-Gruppe sowie nationaler und internationaler Netzwerke. Die persönlichen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter werden durch intensive Fortbildung sowie laufenden Erfahrungsaustausch ständig verbessert.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Reinhold W. Schlegel, WP-StB-RB
Telefon 07433 982-110
r.schlegel@rws.eu
www.rws.eu



RWT-Gruppe
Charlottenstraße 45-51, 72764 Reutlingen

Unternehmen

Die RWT-Gruppe ist seit über 65 Jahren das führende Beratungsunternehmen in der Region Neckar-Alb. Unsere Kernkompetenz liegt in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung, Rechtsberatung, Unternehmensberatung und Personalberatung runden das vielseitige Leistungsspektrum ab. An den Standorten Reutlingen, Albstadt und Stuttgart sind mehr als 250 Mitarbeiter beschäftigt. Auf die aktive, vorausschauende und dabei ganzheitliche Beratung unserer Mandanten legen wir sehr großen Wert. Unsere Gruppe ist Teil des Netzwerks Crowe Horwath International, einer weltweiten Kooperation von Beratungsunternehmen, die in über 100 Ländern vertreten ist. Die Ausbildung hat in der RWT-Gruppe einen hohen Stellenwert. Jahr für Jahr bereiten wir junge Talente auf ihre künftigen Aufgaben vor. Häufig ist die Ausbildung der Grundstein für eine langjährige Karriere in der RWT, die durch unser umfassendes Personalentwicklungskonzept unterstützt wird. Bei allen Weiterbildungsmaßnahmen bietet Ihnen die RWT sowohl zeitliche als auch finanzielle Unterstützung.

Studiengänge

RSW-Steuern und Prüfungswesen
RSW-Wirtschaftsprüfung

Kontakt

Frau Sandra Ruppel
Telefon 07121 489-524
sandra.ruppel@rwt-gruppe.de
www.rwt-gruppe.de



Samariterstiftung
Schlossweg 1, 72622 Nürtingen

Unternehmen

Die Samariterstiftung ist mit ihren mehr als 30 Einrichtungen einer der großen und erfahrenen Anbieter sozialer Dienstleistungen in Württemberg. Mehr als 2.300 Mitarbeitende betreuen und begleiten rund 3.800 Menschen im Alter, Menschen mit Behinderungen und Menschen mit psychischen Erkrankungen. Die Samariterstiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk der evangelischen Kirche in Württemberg.

Studiengänge

Soziale Arbeit-Psychisch Kranke und Suchtkranke
Sozialwirtschaft

Kontakt

Frau Deborah Gaugler
Telefon 07022 505-290
bewerbung@samariterstiftung.de
www.samariterstiftung.de



Sanetta Gebr. Ammann GmbH & Co. KG
Sanettastraße 1, 72469 Meßstetten

Unternehmen

Sanetta ist mehr als ein Unternehmen. Es ist das, was wir erleben, fühlen und wissen, woran wir glauben und was wir uns wünschen. Als Hersteller und Marktführer für Kindermode steht Sanetta für modische Kompetenz, höchste Qualität, Innovationskraft und Verantwortung. Bei Sanetta spielt die faire und freundliche Grundeinstellung nach innen und außen eine bedeutende Rolle. Dies zeigt sich unter anderem im ehrlichen offenen und partnerschaftlichen Umgang mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern. Unsere Unternehmenswerte Modernität, Qualität, Natürlichkeit und Ehrlichkeit spiegeln sich auch in den Qualitätsmerkmalen wider: zum Beispiel die Verwendung von Bio-Baumwolle, das chemiefreie Spezialverfahren der Trocknerbeständigkeit und Zertifikate wie "Hautsache Körperverträglichkeit" oder Ökotex. Wenn auch du voll durchstarten möchtest, heißen wir dich herzlich Willkommen in der Sanetta-Welt.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-International Business

Kontakt

Frau Kerstin Perchthaler
Telefon 07431 639-174
kerstin.perchthaler@sanetta-group.com
www.sanetta-group.com



SBS Feintechnik GmbH & Co. KG
Hermann-Burger-Straße 31, 78136 Schonach

Unternehmen

Die SBS-Feintechnik GmbH & Co. KG ist ein eigentümergeführtes, wertorientiertes Familienunternehmen in 5. Generation. Wir entwickeln und fertigen kundenspezifische Antriebslösungen aus Metall und Kunststoff für die Automobilindustrie, Gebäude-, Haushalts-, Maschinen und Anlagentechnik. Als eine Marke der BURGERGRUPPE schaffen wir es, Innovation mit Tradition zu verbinden, indem wir auch heute noch unser traditionsreiches Produkt, die mechanischen Uhrwerke für Kuckucksuhren, fertigen. Unsere Innovationskraft wurde schon mehrfach mit der Auszeichnung Innovator des Jahres bestätigt. 2012 wurden wir als TOP 100 Innovator des Jahres gekürt. Als bedeutender Arbeitgeber am Hauptsitz in Schonach zählt die SBS-Feintechnik GmbH & Co. KG nicht nur lokal, sondern auch überregional zu den Top Adressen für Auszubildende und Studenten. Unseren "Mitdenkern" bieten wir getreu unserem Motto "Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres wirtschaftlichen Handelns" in unserer eigenen BURGER-ACADEMY neben der fachspezifischen Weiterbildung auch persönlichkeitsbildende Kurse an.

Studiengang

BWL-Industrie

Kontakt

Herr Christian Kosch
Telefon 07722 867-440
christian.kosch@sbs-feintechnik.com
www.sbs-feintechnik.com





Scharf · Hafner & Partner mbB
Steuerberater Rechtsanwälte
 Mozartstraße 44-46
 72336 Balingen
 Telefon 07433 954-0

Scharf & Baur
Steuerberatungsgesellschaft mbH
 Schmiechastraße 50
 72458 Albstadt
 Telefon 07431 9092-0

Kontakt

Frau Karola Molz
 Telefon 07433 954-111
 karola.molz@scharf-hafner.de
 www.shp-beratergruppe.de



Unternehmen

Die SHP-Beratergruppe ist eine der führenden Steuerberatungskanzleien in der Region mit zwei Standorten und über 50 Mitarbeitern. Unsere Mandanten sind kleine und mittelständische Unternehmen unterschiedlichster Branchen überregional in allen Rechtsformen. Wir begleiten unsere Mandanten kontinuierlich und über lange Zeit, Familienbetriebe sogar über Generationen hinweg. Beratung - so individuell wie unsere Mandanten - bedeutet für uns Qualität, Zuverlässigkeit und Vertrauen. Wir wollen unsere Mandanten nachhaltig stärken - sie tatkräftig mit unserem Wissen unterstützen und somit auch der Wirtschaft und der Gesellschaft in unserer Region und darüber hinaus von Nutzen sein. Seit 40 Jahren bilden wir Fachkräfte im Steuerrecht aus. Es erwartet Sie ein modernes und teamorientiertes Arbeitsumfeld, in dem Ihre berufliche Weiterentwicklung gefördert wird. Regelmäßige Fortbildungen während und nach der Ausbildung sind bei uns selbstverständlich. So kann eine Ausbildung der Grundstein für eine langjährige Karriere bei der SHP-Beratergruppe sein.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen/Consulting

SCHAEFER

SCHAEFER GmbH

Winterlinger Straße 4, 72488 Sigmaringen

Unternehmen

Seit 50 Jahren entwickeln, designen, produzieren und vertreibt SCHAEFER qualitativ hochwertige Komponenten und Lösungen für die globale Aufzugindustrie. Unsere Produktvielfalt reicht von Bedien- und Anzeigeelementen, über Taster und Tableaus bis hin zu Lift Info Systemen für den modernen Aufzugbau. SCHAEFER ist international derzeit mit 250 Mitarbeitern und Niederlassungen in Spanien, Italien, Kanada und China vertreten. Präsenz, die uns als Technologieführer heute und morgen erfolgreich macht. Um den individuellen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden, werden bei SCHAEFER derzeit 19 Sprachen gesprochen. Neben einer Kooperation zur Bachelorthesis bieten wir praktische Studiensemester in den Bereichen Betriebswirtschaft, Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftsinformatik sowie Kommunikations- und Softwaretechnik an. Aufgrund flacher Hierarchien ergeben sich früh Möglichkeiten selber Verantwortung zu übernehmen und an internationalen Projekten mitzuwirken

Studiengang

BWL-International Business

Kontakt

Frau Barbara Knobloch
 Telefon 07571 722-800
 personalwesen@ws-schaefer.com
 www.ws-schaefer.com



Schako Klima Luft Ferd. Schad KG
 Steigstraße 25-27, 78600 Kolbingen

Unternehmen

Die SCHAKO KG zählt mit ihren 450 Mitarbeitern in den Bereichen Klimatechnik, Be- und Entlüftung, Brandschutz, Schallschutz, Luft-Wasser-Systeme, Gebäudeleittechnik und Regelgeräte zu den führenden Komponentenherstellern in Europa. Es wird an vier Standorten in Kolbingen, Messkirch-Heudorf, Zaragoza/Spainien und Budapest/Un-garn produziert. Die Entwicklung in den eigenen Prüflaboren garantiert die Funktionalität jedes Produktes. Höchste Qualität und Flexibilität wird durch die automatisierte Fertigung gewährleistet. Nicht ohne Grund darf die SCHAKO KG neben namenhaften Ingenieuren und Planungsbüros auch einige der renommiertesten Architekten der Welt zur Stammkundschaft zählen. Bei angesehenen Großprojekten wie Daimler Benz Museum Stuttgart, BMW Welt München, Europapark Hotel Colosseo Rust, Messe Moskau, Flughafen Barcelona, Europäischer Rechnungshof Luxemburg u.v.m. wurden Produkte von SCHAKO eingesetzt.

Studiengänge

BWL-Industrie
 BWL-International Business,
 BWL-Technical Management
 Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Natalie Hipp
 Telefon 07463 980-174
 natalie.hipp@schako.de
 www.schako.de



Scherzinger Pumpen GmbH & Co. KG
 Bregstraße 23-25, 78120 Furtwangen

Unternehmen

Scherzinger Pump Technology ist ein familiengeführtes Unternehmen, dass sich in über 75 Jahren auf die Entwicklung und Produktion von anwendungsorientierten Zahnradpumpenlösungen spezialisiert hat. Unsere Produkte werden für vielfältige Anwendungen in Märkten wie Automobil und Rennsport, Anlagenbau und Verfahrenstechnik, Maschinenbau und Energieerzeugung eingesetzt. "Heart of Hightech" ist unser Claim - so engagieren wir uns persönlich, um die Kundenwünsche zu erfüllen. 110 Beschäftigte in der Entwicklung, der Produktion und dem Service sind am Standort Furtwangen beschäftigt, weltweit arbeiten 120 Menschen in 4 Niederlassungen und 34 Vertriebspartner - alle mit dem Ziel, unseren Kunden die weltweit besten Zahnradpumpentechnologien zu bieten. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Stärken in einem angenehmen, kreativen Arbeitsumfeld zu entfalten. Dabei legen wir Wert auf kurze Entscheidungswege und eine leistungsgerechte Vergütung. Wenn Sie mit Ihren Fähigkeiten unser Team bereichern möchten, kontaktieren Sie uns - wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Studiengang

BWL-Technical Management

Kontakt

Frau Christiane Scheller
 Telefon 07723 6506-12
 christiane.scheller@scherzinger.de
 www.scherzinger.de



J. Schmalz GmbH
 Aacher Straße 29, 72293 Glatten

Unternehmen

Die J. Schmalz GmbH zählt zu den führenden Anbietern im Bereich der Vakuum-Technik und beschäftigt weltweit mehr als 850 Mitarbeitende. Das 1910 gegründete Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt Vakuum-Komponenten, Vakuum-Greifsysteme, Vakuum-Handhabungssysteme und Vakuum-Aufspannsysteme. Ein internationales Vertriebsnetz mit Niederlassungen und Partnern sichert Markt- und Kundennähe weltweit. Auch die Ausbildung ist bei Schmalz international ausgerichtet: Der Aufenthalt in einer der 16 Auslandsniederlassungen ist fester Bestandteil jedes DHBW-Studiengangs. Die firmeneigene "Schmalz-Academy" bietet allen Mitarbeitenden ein breites Angebot an Schulungen, Seminaren und Kursen. Des Weiteren wurde die Firma Schmalz bereits mehrfach für ihr vielseitiges soziales und ökologisches Engagement ausgezeichnet. Unter anderem erhielt Schmalz im Jahr 2012 bereits zum dritten Mal eine Auszeichnung im Wettbewerb "Deutschlands beste Arbeitgeber".

Studiengänge

BWL-International Business
 BWL-Technical Management

Kontakt

Herr Martin Helbling
 Telefon 07443 2403-0
 personal@schmalz.de
 www.schmalz.com





SCHMID Group | Gebr. SCHMID GmbH
Robert-Bosch-Str. 32-36, 72250 Freudenstadt

Unternehmen

Seit 150 Jahren erfindet SCHMID Lösungen für dynamische Industriezweige und hat ein beeindruckendes Wachstum durch den erfolgreichen Einstieg in neue Geschäftsfelder und internationale Märkte erzielt. Die SCHMID Group deckt ein breites Spektrum von Schlüsseltechnologien ab: Nassprozesse, thermische Prozesse, Vakuumprozesse, Druck und Metallisierung, optische Messtechnik und Inspektion, Lasertechnologie sowie Automation und Intralogistik. Wir entwickeln in eigenen Forschungszentren innovative Lösungen und erarbeiten daraus maßgeschneiderte Prozesstechnologien für etablierte und neue Anwendungsfelder. Die SCHMID Group produziert weltweit mit über 1.400 Mitarbeitenden in Deutschland, der Schweiz, Taiwan, China und den USA und ist auf der ganzen Welt mit Vertriebs- und Service-Niederlassungen vertreten. Als einer der führenden Photovoltaik-Zulieferer beliefert SCHMID die gesamte solare Wertschöpfungskette mit hocheffizienten Anlagen. Das Produktportfolio umfasst Einzelequipment für die Wafer-, Zell- und Modulproduktion sowie schlüsselfertige Produktionslinien und komplette Fabriklösungen bis hin zur Energiespeicherung.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt
Herr Ulrich Wein, Kaufmännischer Leiter
Telefon 07441 538-250
bewerbung.gsf@schmid-group.com
www.schmid-group.com



Schneider Schreibgeräte GmbH
Schwarzenbach 9, 78144 Schramberg

Unternehmen

Schneider wurde 1938 gegründet und ist seit über 75 Jahren eine internationale Marke mit einem Vollsortiment an qualitativ hochwertigen Schreibgeräten. Die Kugelschreiber, Füller, Textmarker, Marker, Fineliner, Tintenroller, Minen und Patronen erfüllen höchste Ansprüche an Schreibkomfort, Qualität, Design und Langlebigkeit in gewerblichen und privaten Bereichen sowie in der Schule. Alle Schneider Schreibgeräte tragen das Gütesiegel "Made in Germany". Denn geforscht, entwickelt und produziert wird ausschließlich im Stammhaus in Tennenbronn/Schwarzwald und in Wernigerode/Harz. Das Familienunternehmen beschäftigt an diesen Standorten insgesamt ca. 450 Mitarbeiter. Weltweit wird das Unternehmen durch ausländische Vertretungen repräsentiert. Nachhaltiges ökologisches Engagement gehört bei Schneider zum Selbstverständnis. Bereits seit 1998 ist das Unternehmen als erstes deutsches Unternehmen seiner Branche nach dem weltweit strengsten Umwelt-Management-System EMAS zertifiziert.

Studiengänge
BWL-Industrie, BWL-International Business,
BWL-Technical Management

Kontakt
Frau Susanne Eiermann
Telefon 07729 888-208
Susanne.Eiermann@schneiderpen.de
www.schneiderpen.com



schremp edv GmbH
Rainer-Haungs-Straße 7, 77933 Lahr

Unternehmen

Das Kernprodukt aus dem Hause schremp edv ist die ERP-II-Software SIVAS. Mit ihr lassen sich Auftragsdurchläufe komplett abbilden, planen und kontrollieren. Elemente aus Business Intelligence, Dokumentenmanagement, CRM, Grob- und Feinplanung, Variantenkonfiguration, Einkauf, Materialwirtschaft oder Finanz- und Anlagenbuchführung sind darin vereint. Als Datenbasis fungieren Datenbanken von ORACLE. Schremp edv bietet zudem Dienstleistungen wie Hardware-, Software- und Netzwerkeinrichtung oder Seminare an. Die Zielgruppen und Märkte des Unternehmens sind mittelständische Einzel- und Variantenfertiger im Anlagen- und Maschinenbau. Die Unternehmensphilosophie der schremp edv GmbH ist, statt auf jeden Hype in der wechselhaften IT-Welt aufzuspringen, auf stete Produkt-Entwicklung und stetes Wachstum zu setzen. Die Qualität der Produkte und Leistungen wird durch qualifizierte Mitarbeiter sichergestellt, sämtliches Know-how ist und bleibt made in Lahr.

Studiengang
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Frau Brigitta Schremp
Telefon 07821 9509-0
info@schremp-edv.de
www.schremp-edv.de



Schultze & Braun GmbH Steuerberatungsgesellschaft - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Spitalstraße 9, 77855 Achern

Unternehmen

Schultze & Braun ist national und international im Bereich der allgemeinen Rechts- und Steuerberatung sowie Sanierungsberatung und Insolvenzverwaltung tätig. 1949 gründete Fritz Beck eine Steuerberatungskanzlei in Achern. Stb Wolfgang Schultze schloss sich 1969 an und 1975 entstand die Rechts- und Steuerberatung Schultze & Braun mit RA Dr. Eberhard Braun als weiterer Partner. Heute ist Schultze & Braun ein Unternehmensverbund mit über 600 Mitarbeitern, 40 Standorten in Deutschland und 3 Niederlassungen in Großbritannien und Frankreich. Geschäftsbereich Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung: In Achern und Kehl beraten wir Unternehmen, handwerkliche Betriebe, Freiberufler, Kommunen und Privatpersonen in steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Im Bereich Wirtschaftsprüfung bieten wir in Berlin, Frankfurt/Main und Achern neben den klassischen Prüfungstätigkeiten Unterstützung in allen Finanzierungsfragen und bei Unternehmenstransaktionen an. Unsere Rechtsanwälte vertreten die Interessen unserer Mandanten gegenüber (Finanz-)Gerichten, Verwaltungsbehörden oder im außergerichtlichen Bereich.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt
Dr. Ulrich Offermann
Telefon 07841 708-400
UOffermann@schubra.de
www.schubra.de



Bausparkasse Schwäbisch Hall AG
Crailsheimer Straße 52, 74523 Schwäbisch Hall

Unternehmen

Schwäbisch Hall ist die größte Bausparkasse Deutschlands. Mehr als 7 Millionen Menschen bauen auf und mit uns - das macht uns zum Marktführer. Als Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken sind wir dabei fest in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe verankert. Und weil wir bei Schwäbisch Hall genau wissen, dass kaum etwas mehr Einfluss auf Lebensfreude und Zufriedenheit hat als der Job, legen wir besonderen Wert darauf, unseren Mitarbeitern jederzeit bestmögliche Unterstützung zu bieten. Durch freundliche Kollegen, individuelle Weiterbildungsmaßnahmen, gute Bezahlung und spannende Perspektiven, weil wir uns etwas ganz Besonderes vorgenommen haben: Gemeinsam Heimat schaffen.

Studiengänge
BWL-Bank
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Frau Gabriele Köhler
Telefon 0791 46-2888
gabriele.koehler@schwaebisch-hall.de
www.schwaebisch-hall.de/karriere



Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH
Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Das Schwarzwald-Baar Klinikum ist akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg und mit rund 1.000 Betten an den beiden Standorten Villingen-Schwenningen und Donaueschingen einer der großen Zentralversorger im südlichen Baden-Württemberg. Und damit eine der 80 größten Kliniken in Deutschland. Mit seinen hoch spezialisierten, medizinischen Leistungen hat sich das Klinikum - zwischen den beiden Universitätskliniken Tübingen (im Osten) und Freiburg (im Westen) - zum leistungsstärksten Zentralklinikum der Region entwickelt. Mit 25 Hauptabteilungen und zwei Belegabteilungen bietet es ein zukunftsorientiertes Leistungsspektrum vergleichbar der „Maximalversorgung“. Dies auch für die Landkreise Rottweil und Tuttlingen. Der im Juli 2013 in Betrieb genommene Neubau mit 750 Betten bedeutet einen Quantensprung in der Patientenversorgung. Spitzentechnologie nimmt hierbei eine Vorrangstellung ein. Medizinische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit bedeutet Zukunftssicherung für die Region und attraktive Arbeitsplätze in der Region.

Studiengänge
Soziale Arbeit im Gesundheitswesen, Sozialwirtschaft

Kontakt
Frau Karin Burtscher, Personaldirektorin
Telefon 07721 93-8500
karin.burtscher@sbk-vs.de
www.sbk-vs.de





Schweizer Electronic AG
Einsteinstraße 10, 78713 Schramberg

Unternehmen

Schweizer ist ein "best-in-class" Technologieunternehmen und drittgrößter Produzent von Leiterplatten in Europa. Unsere Produkte und Lösungen finden sich in vielen Applikationen, die in der Automobil-, Solar-, Industrie- und Luftfahrt elektronik genutzt werden. Mit rund 700 Mitarbeitern zählt Schweizer weltweit zu den wichtigsten und verlässlichsten Firmen seiner Branche. In seiner über 160jährigen Geschichte hat das Unternehmen eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen. Aus einer kleinen Firma, die Zifferblätter für Uhren herstellte, wuchs seit der Gründung im Jahr 1849 ein internationales Technologieunternehmen. Mittlerweile wird die börsennotierte Aktiengesellschaft von der 6. Generation der Familie Schweizer geleitet. Unser Handeln ist auf nachhaltigen Erfolg ausgerichtet. Wir verbinden Tradition und Moderne und schöpfen das Beste aus beiden Welten. Außerdem wird bei uns Qualität groß geschrieben. Wir setzen nicht nur darauf, dass unsere Kunden zufrieden sind; uns liegt es auch am Herzen, dass unsere Mitarbeiter Spaß an der täglichen Arbeit haben und sich im Team wohlfühlen.

Studiengänge

BWL-Industrie, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Dorine Burghard
Telefon 07422 512-325
dorine.burghard@schweizer.ag
www.schweizer.ag



SHL Automatisierungstechnik AG
Spaichinger Weg 14
78583 Böttingen

Unternehmen

Weltweit gelten wir als eines der innovativsten Unternehmen im Bereich der automatisierten Oberflächenbearbeitung - spezialisiert auf Anlagen und Roboter mit Applikationen und Transferlinien für vielfältige, komplexe Automatisierungsprozesse. Schleifen, Polieren, Entgraten, Bürsten, Messen, Be- und Entladen sowie Palettieren - alles automatisch und vernetzt, bis hin zur Fertigungsstraße, inklusive Teilebereitstellung und -handling: Wir stehen für Lösungen aus einem Guss, auf Basis bewährter Komponenten, ausgefeilter Programmierung und meisterhaften Engineerings - entsprechend Ihren individuellen Anforderungen. Eine hohe Fertigungstiefe, individuelle Greifer und Transfereinheiten - optimal auf Ihre Prozesse abgestimmt - kennzeichnen unsere Lösungen. Unsere Stärke und ein weiterer wichtiger Erfolgsfaktor ist unser qualifiziertes Team, das jede Lösung für Sie realisiert - mit Leidenschaft und Engagement. Bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand - nur keine Lösung "von der Stange"!

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-Technical Management

Kontakt

Frau Mareike Kircher
Telefon 07429 9304-47
M.Kircher@shl.ag
www.shl.ag/cms/de/unternehmen/ausbildung/



S. Siedle & Söhne
Telefon- und Telegrafenerwerke OHG
Bregstraße 1, 78120 Furtwangen

Unternehmen

Das Unternehmen Siedle wurde um 1750 auf einem Schwarzwaldhof bei Furtwangen als kleine Gießerei gegründet. Heute beschäftigt das Familienunternehmen mehr als 550 Mitarbeiter und ist europaweit führend in der Gebäudekommunikation. Es produziert von der Sprechanlage bis zu IP-basierten Kommunikationssystemen alles, was der Verständigung am und im Haus dient - nach wie vor ausschließlich in Furtwangen. Die Marke Siedle steht für erstklassige Technik, kompromislose Qualität, preisgekröntes Design. Siedle setzt alles daran, Arbeitsplätze am Standort Furtwangen zu erhalten, die Mitarbeiter am Unternehmenserfolg zu beteiligen und nachhaltig zu produzieren. Hervorragende Leistungen gelingen nur mit hervorragendem Personal. Deshalb ist eine exzellente Ausbildung die Grundlage unseres Erfolgs. Sie sichert die Zukunft des Unternehmens, seiner Arbeitsplätze und der jungen Menschen, denen wir eine Perspektive bieten wollen.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-Technical Management

Kontakt

Michael Schonhardt
Telefon 07723 63-227
michael.schonhardt@siedle.de
www.siedle.de



Sigel GmbH
Bäumenheimer Straße 10, 86690 Mertingen

Unternehmen

Die Sigel GmbH ist Markenartikel-Hersteller für Papier und Büro-Organisation sowie für kundenindividuelle Formulare mit 275 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz in 2013 von 57 Mio. Euro. Sigel Businessproducts bietet stilvolle, trendige und innovative Business-Style-Produkte zur Unternehmenspräsentation und individuellen Repräsentation sowie professionelle Produkte für einen effizienten, sicheren und modernen Workflow. Sigel Printworks bietet professionelle Druck- und Service-Lösungen für den optimalen Workflow, individuell abgestimmt auf die Bedürfnisse der Kunden. Umfassendes Qualitätsmanagement, modernste Technologie und das Know-how unserer Mitarbeiter sichern höchste Produktqualität. Die Ausbildung bei Sigel hat einen außerordentlich hohen und qualitativ anspruchsvollen Stellenwert. DHBW-Studierende nehmen als Young Professionals an Auslandspraktika und theoretischen Studiensemestern teil. Sigel erhielt u. a. Auszeichnungen für das "Betriebliche Gesundheitsmanagement" 2010 in der Qualitätsstufe Gold sowie als "Familienfreundliches Unternehmen" 2012.

Studiengänge

BWL-International Business, Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Andrea Mack
Telefon 09078 81-0
ausbildung@sigel.de
www.sigel.de



Sikla GmbH
In der Lache 17, 78056 VS-Schwenningen

Unternehmen

Als einer der führenden Spezialisten von Befestigungssystemen ist Sikla seit über vier Jahrzehnten kompetenter Partner für die technische Gebäudeausrüstung und den industriellen Anlagenbau. Wir sind in fast allen europäischen Ländern mit einer eigenen Gesellschaft oder durch Vertriebspartner vertreten. Sikla ist ein Unternehmen, das von seinen Inhabern geführt wird, und wir sind stolz auf unsere mittelständische Identität. Von unseren insgesamt ca. 530 Mitarbeitern arbeiten etwa 210 in Deutschland. Viele haben hier bereits ihre Ausbildung absolviert. Der Erfolg von Sikla beruht auf dem Verdienst unserer Mitarbeiter. Deshalb fördern wir in einem inspirierenden und internationalen Arbeitsumfeld die berufliche und persönliche Weiterbildung und bieten interessante Perspektiven. Ausbildung ist für uns ein wichtiger Bestandteil unserer Zukunftsplanung. Unser Ziel ist es, jungen Menschen eine zukunftssichere Ausbildung und einen erfolgreichen Start ins Berufsleben bei Sikla zu ermöglichen.

Studiengänge

BWL-International Business
BWL-Mittelständische Wirtschaft

Kontakt

Frau Kornelia Kaiser
Telefon 07720 948-276
kkaiser@sikla.de
www.sikla.de



Karl Simon GmbH & Co. KG
Sulgener Straße 19-23, 78733 Aichhalden

Unternehmen

Erfolgreich, mittelständisch, innovativ: diese Eigenschaften sind charakteristisch für alle Firmen und Geschäftsbereiche der SIMON Gruppe, die seit 1992 zu den Beteiligungsgesellschaften der INDUS Holding AG gehört. Über 600 Mitarbeiter arbeiten am Firmenstandort Aichhalden für die drei Gruppengesellschaften: Die Firma SITEK ist führend in der Fertigung von Spikes-Produkten für die Feinindustrie und Firma BETEK zählt zu den weltweit größten Herstellern von Hartmetall-Spezialwerkzeugen. Der Bereich SIMON Beschlagtechnik beliefert die größten Möbelhersteller weltweit, die SIMON Galvanotechnik veredelt Kunststoff- und Metallteile z.B. für den Automotive-Bereich, und SIMON Sintertechnik stellt Präzisionsteile für zahlreiche industrielle Anwendungen her. Der neue Geschäftsbereich SIMON Systems bietet Gruppen übergreifend komplette Systemkomponenten und Baugruppen für zahlreiche Industriebereiche an. Interessant und vielseitig wie das Produkt- und Kundenspektrum ist auch die Aus- oder Weiterbildung bei der Firmengruppe SIMON.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-Technical Management

Kontakt

Herr Jürgen Glassl
Telefon 07422 565-0
j.glassl@simongruppe.de
www.simon.de





Samvardhana Motherson Peguform

SMP Deutschland GmbH

Schlossmattenstraße 18, 79268 Bötzingen

Unternehmen

SMP (Samvardhana Motherson Peguform), ein Unternehmen der Samvardhana Motherson Group, ist einer der führenden Kunststoffverarbeiter Europas und anerkannter Systempartner der Automobilindustrie. Als Spezialist für Cockpits, Türverkleidungen und Front-End Module ist SMP an Standorten in Europa, Asien und Lateinamerika positioniert. Innovationen und der Einsatz modernster Entwicklungs- und Fertigungstechnologien sind Grundlage für den Erhalt der führenden Marktposition.

Die Produktionswerke von SMP sind spezialisiert auf Kunststoffverarbeitung, Integration elektrischer Komponenten, automatisierte Lackierung, Applikation von textilen Oberflächen und Montage kompletter Systembaugruppen.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
BWL-Technical Management

Kontakt

Frau Lisa Etges
Telefon 07663 61-2238
lisa.etges@smp-automotive.com
www.smp-automotive.com



Sozialpsychiatrischer Hilfsverein Rhein-Neckar e. V.

Ringstraße 5, 69168 Wiesloch

Unternehmen

Wir sind ein führender Träger fortschrittlicher Sozialpsychiatrie und größter Anbieter der Metropolregion. Unser Aufgabengebiet wächst ständig, und die Ergebnisse können sich sehen lassen. Viele hundert Menschen nutzen die Bausteine unseres kompletten außerklinischen Leistungsspektrums. Wir engagieren uns nicht nur zum Wohle psychisch kranker Menschen - als bedeutender Arbeitgeber im sozialpsychiatrischen Sektor liegt uns auch die Ausbildung von Menschen, die einen Sozialberuf erlernen wollen, am Herzen. Derzeit stehen 12 junge Leute in Zusammenarbeit mit der DHBW in Ausbildung bei uns, und wir suchen weiter. Als Student/in der sozialen Arbeit im Rahmen des Dualen Hochschulstudiums durchlaufen Sie nach detailliert konzipierten Ausbildungsplänen unser Therapeutisches Wohnheim, das ambulant betreute Wohnen, unsere Werkstatt für behinderte Menschen NfP Nordbadische Fabrikproduktionen und unsere Abteilung Tagesstruktur. Auch Einblicke in Verwaltung und Qualitätsmanagement sind vorgesehen.

Studiengang

Soziale Arbeit-Psychisch Kranke und Suchtkranke

Kontakt

Frau Melitta Wernecke
Telefon 06222 77394-9907
wernecke@sphv.de
www.sphv.de



Sparkasse Pforzheim Calw

Poststraße 3, 75172 Pforzheim

Unternehmen

Die Sparkasse Pforzheim Calw gehört mit einem Geschäftsvolumen von über 11 Mrd. Euro und einer Bilanzsumme von 10,5 Mrd. Euro zu den großen Sparkassen in Deutschland und ist die größte in Baden-Württemberg. Sie hat weit über 100 Geschäftsstellen und ist in Pforzheim, im Enzkreis und im Landkreis Calw flächendeckend vertreten. Die Sparkasse ist ein lebendiger Bestandteil der Region. Sie hat eine Spitzenstellung als Kreditgeberin des Mittelstandes und der Bevölkerung in der Region und fördert die heimische Wirtschaft auf vielfältige Weise. Darüber hinaus bietet sie umfassende Dienst- und Serviceleistungen für alle Kundengruppen und auf allen modernen Kommunikationswegen. Mit über 2000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern - davon rund 180 Auszubildende - ist die Sparkasse einer der größten Arbeitgeber in der Region. Die Ausbildungsquote liegt bei 11,4 %. Erstklassige Aus- und Weiterbildungsangebote, moderne Instrumente der Personalführung und -betreuung sowie vielfältige Karrierechancen machen die Sparkasse als Arbeitgeber attraktiv.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Frau Birgit Fritz
Telefon 07231 99-3840
birgit.fritz@skpfcw.de
www.sparkasse-pforzheim-calw.de



Sparkasse Schwarzwald-Baar

Gerberstraße 45, 78050 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Die Sparkasse Schwarzwald-Baar ist der Marktführer im Schwarzwald-Baar-Kreis. Als Partner der Bürger, der heimischen Wirtschaft sowie der Kommunen sind wir mit der Region eng verbunden und stellen uns täglich den wachsenden Anforderungen der Zukunft. Die Sparkasse Schwarzwald-Baar mit ihren rund 700 Mitarbeitern ist nicht nur Anbieter finanzwirtschaftlicher Dienstleistungen, sondern auch innovatives Kreditinstitut, Investor, Wirtschaftsförderer, Ausbilder, Unterstützer der Kunst und Kultur, des Sports und der Wissenschaft. Der öffentliche Auftrag wird insbesondere durch kompetentes Handeln vor Ort und gesellschaftliche Verantwortung deutlich. Seit vielen Jahren sind wir Partner der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen (DHBW VS) und bilden sehr erfolgreich DHBW-Studenten aus. Durch stets hilfsbereite Kolleginnen und Kollegen, selbständiges Arbeiten und eine abwechslungsreiche, vertriebsorientierte Ausbildung finden Sie sich bei uns schnell im Berufsleben zurecht. Mit dem erlernten Know-how aus Praxis und Theorie haben Sie eine exzellente Perspektive für Ihre Karriere.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Herr René Höfler
Telefon 07721 291-13102
rene.hoefler@spk-swb.de
www.spk-swb.de/karriere



Sparkasse Singen-Radolfzell

Erzbergerstraße 2a, 78224 Singen

Unternehmen

Als Sparkasse sind wir ein Institut mit regionalen Wurzeln und gehören zur größten Finanzgruppe der Welt - der Sparkassen-Finanzgruppe. Mit einer Bilanzsumme von über 2,7 Mrd. Euro und ca. 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören wir zu den erfolgreichen baden-württembergischen Sparkassen und sind das führende Kreditinstitut in unserem Geschäftsgebiet. Mit 16 Geschäftsstellen ist Kundennähe eine unserer großen Stärken. Wir bieten unseren Privat- und Firmenkunden von der Anlageberatung über das Kreditgeschäft bis hin zu Homebanking, Versicherungen und Bausparwesen die gesamte Palette eines modernen Finanzdienstleisters an. In der Ausbildung haben die DHBW-Studenten Gelegenheit, sich die berufsspezifischen Kenntnisse und Fertigkeiten anzueignen. Sie durchlaufen nach ihrem individuellen Ausbildungsplan nahezu alle Geschäftsstellen und Abteilungen unseres Hauses. Das Hauptaugenmerk der betrieblichen Ausbildung liegt im Bereich der Kundenbetreuung und -beratung.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Herr Sebastian Hausendorf M.A.
Telefon 07731 821-1245
sebastian.hausendorf@spk-sira.de
www.sparkasse-singen-radolfzell.de



Sparkasse Zollernalb

Friedrichstraße 3, 72336 Balingen

Unternehmen

Seit über 175 Jahren ist die Sparkasse Zollernalb kompetenter Ansprechpartner rund um alle Finanzdienstleistungen. Als Mitglied der größten deutschen Finanzgruppe und mit einer Bilanzsumme von 3,3 Mrd. Euro sind wir der Finanzdienstleister Nr. 1 im Zollernalbkreis. Wir sind für unsere Kunden vor Ort - mit 62 Geschäftsstellen und rund 790 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die kompetente und vertrauensvolle Beratung unserer Kunden steht für uns an erster Stelle. Darum investieren wir bewusst und überdurchschnittlich in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Unser umfassendes Betreuungskonzept "Azubi-Management" wurde aufgrund der intensiven und strukturierten Betreuung der Auszubildenden bereits prämiert. "Azubi-Management" bietet unseren rund 90 Auszubildenden eine Vielzahl an Trainings und Seminaren sowie anspruchsvollen Projekten zur Förderung der Persönlichkeits-, Fach- und Vertriebskompetenz.

Studiengang

BWL-Bank

Kontakt

Herr Michael Habfast
Telefon 07433 13-7463
Michael.Habfast@spkza.de
www.besser-ausgebildet.de





Stadt Lörrach

Luisenstraße 16, 79539 Lörrach

Unternehmen

Eine Stadt ist der Inbegriff des Wandels, ein Ort ständiger Aufbrüche und Veränderungen. Diese Aussage gilt für Lörrach ganz besonders. Die Große Kreisstadt ist mit über 49.000 Einwohnern kulturelles und wirtschaftliches Zentrum im Dreiländereck Deutschland, Frankreich, Schweiz. Lörrach ist bekannt als Einkaufsstadt mit einer großzügig angelegten Fußgängerzone. Zudem verfügt Lörrach über eine modern organisierte, innovative und bürgerorientierte Stadtverwaltung. Als aufgeschlossenes Serviceunternehmen bearbeiten wir vielfältige Aufgaben, die nahezu alle Lebensbereiche unserer Bürger/innen berühren. Um auch in Zukunft bestehen zu können, brauchen wir gut ausgebildete, motivierte und engagierte Nachwuchskräfte. Hierzu bieten wir Ihnen in 15 verschiedenen Ausbildungsgängen attraktive und vielseitige Möglichkeiten für Ihre berufliche Zukunft. So abwechslungsreich wie unser Arbeitsalltag sind auch die Studiemöglichkeiten, die Sie mit uns als dualem Partner haben. Wollen Sie zu unserem Team gehören? Wir freuen uns auf Sie!

Studiengänge

Jugend-, Familien- und Sozialhilfe
Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Kontakt

Frau Fabienne Schaffner
Telefon 07621 415-354
ausbildung@loerrach.de
www.loerrach.de/ausbildung



Stadtverwaltung Freiburg

Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

Unternehmen

Freiburg, am Fuß des Schwarzwaldes und in unmittelbarer Nähe zu Frankreich und der Schweiz gelegen, ist eine weltoffene Universitätsstadt mit hoher Lebensqualität, in der sich Tradition und Moderne sowie Natur und Kultur verbinden. Fortschrittliche Umweltpolitik, Bürgerbeteiligung sowie eine zukunftsfähige Stadt- und Verkehrsplanung haben Freiburg international als nachhaltige Stadt bekannt gemacht und die Ansiedlung zahlreicher Firmen und Institutionen aus Wirtschaft und Wissenschaft gefördert. Die Stadtverwaltung Freiburg ist die größte kommunale Arbeitgeberin Südbadens. Sie ist eine modern organisierte, wirtschaftlich arbeitende Kommunalverwaltung. In der Stadtverwaltung arbeiten ca. 4.000 Menschen, davon sind über 180 Auszubildende oder Studierende. Die Bereitstellung eines qualifizierten, bürgerfreundlichen Service für die rund 220.000 Einwohnerinnen und Einwohner hat dabei hohe Priorität.

Studiengänge

Sozialwirtschaft
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Cathrin Hänggi
Telefon 0761 201-1224
ausbildung@stadt.freiburg.de
www.freiburg.de/ausbildung



Stadtverwaltung Villingen-Schwenningen

Münsterplatz 7/8, 78050 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Villingen-Schwenningen ist mit Sicherheit eine der spannendsten Städte im ganzen Land. Mit seinen 81.000 Einwohnern hat das Oberzentrum alles zu bieten, was man sich von einer traditionsbewusst aufstrebenden Stadt wünscht: ein reichhaltiges Kultur- und Freizeitangebot, eine intakte Infrastruktur, ein ausgezeichnetes Bildungssystem und eine wunderschöne Landschaft. Darüber hinaus ist Villingen-Schwenningen der regionale Dreh- und Angelpunkt von Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Mit rund 1.400 Beschäftigten, darunter 120 Auszubildende, ist die Stadtverwaltung Villingen-Schwenningen einer der größten Ausbildungsbetriebe der Region. Angepasst an die Veränderungen des Bildungsmarktes bieten wir neben der Ausbildung eine Fülle unterschiedlichster Schulungs- und Weiterbildungsangebote an. Die Teilnahme an unseren verschiedenen Projekten verschafft Sozialkompetenz und somit Vorsprung auf dem Arbeitsmarkt.

Studiengänge

Jugend-, Familien- und Sozialhilfe
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Oliver Hils
Telefon 07721 82-2140
oliver.hils@villingen-schwenningen.de
www.villingen-schwenningen.de



St. Elisabeth-Stiftung

St. Elisabeth-Stiftung

Steinacher Straße 70, 88339 Bad Waldsee

Unternehmen

Die St. Elisabeth-Stiftung ist heute Trägerin zahlreicher sozialer Einrichtungen, Dienste und Betriebe. Über 1.700 MitarbeiterInnen sind für mehr als 2700 hilfebedürftige Menschen an zahlreichen Standorten im Alb-Donau-Kreis sowie in den Landkreisen Biberach und Ravensburg im Einsatz. Der Heggbacher Wohnverbund und Heggbacher Werkstattverbund bieten differenzierte Wohnformen und Arbeitsplätze für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Ergänzt wird das Angebot durch ein breites Spektrum offener Hilfen und ambulanten Dienste. Zur Altenhilfe gehören ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote: Acht Wohnparks in Biberach, Mittelbiberach, Althausen, Ehingen, Bad Waldsee Blitzenreute, Schemmerhofen und Aulendorf. Die Stiftung ist außerdem an den Sozialstationen Gute Beth Bad Waldsee gGmbH, St. Josef Althausen gGmbH und an der Katholischen Sozialstation Biberach gGmbH beteiligt. Der Geschäftsbereich Kinder-Jugend-Familie macht Angebote für behinderte und nicht-behinderte Kinder und Jugendliche sowie deren Familien.

Studiengänge

Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung
Sozialwirtschaft

Kontakt

Frau Alexandra Walter
Telefon 0700 76942537 (dt. Festnetz)
info@social4you.de
www.social4you.de



St.Gallus-Hilfe gGmbH

Siggenweilerstraße 11, 88074 Meckenbeuren Liebenau

Unternehmen

Die St. Gallus-Hilfe für behinderte Menschen gGmbH betreibt und entwickelt Einrichtungen und Dienste für Menschen mit Behinderungen, chron. Erkrankungen und sozialen Schwierigkeiten. Auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes stehen wir den Menschen und den betroffenen Familien mit individuellen und verlässlichen Hilfen partnerschaftlich zur Seite. Wir achten jeden Menschen in seiner Einmaligkeit und Würde und ermöglichen ihm eine eigenständige Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Unsere differenzierten Hilfen umfassen Angebote für Menschen jeden Alters. Ausgehend vom individuellen Unterstützungsbedarf erstrecken sich die Arrangements von der frühen Förderung, über Familienunterstützung, schulische und erzieherische Hilfen, bildende, integrierende und zugehende Assistenzangebote bis hin zu intensiv betreuten Angeboten des Wohnens, Arbeitens und der Tagesstruktur. Derzeit ist die St. Gallus-Hilfe in den Landkreisen Bodensee, Schwarzwald-Baar sowie RV, SIG, LI, KN, Tü und TUT tätig. Für den Erfolg und die Qualität unserer sozialen Arbeit stehen 1.200 engagierte und hochqualifizierte Mitarbeitende.

Studiengänge

Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung
Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Kontakt

Frau Margarete Crönert
Telefon 0171 7659236
margarete.croenert@st.gallus-hilfe.de
www.stiftung-liebenau.de



Stiftung Lebenshilfe Zollernalb

Thanheimer Straße 46, 72406 Bisingen

Unternehmen

Die Stiftung Lebenshilfe Zollernalb betreibt vier Tochtergesellschaften sowie einen eigenständigen Betreuungsverein. Unser Angebot umfasst vielseitige Hilfen an Teilhabeleistungen für alle Altersgruppen in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Bildung, Freizeit, Mobilität und Kommunikation. Damit bieten wir im Zollernalbkreis nicht nur für Menschen mit einem Handicap umfassende Hilfen an, auch für deren Familien, Betreuer und Interessierte stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Studenten absolvieren ihre Praxisphasen vorwiegend in der ZAW gGmbH und der ISBA gGmbH. Die ZAW gGmbH ist eine anerkannte Trägerin von Werk- und Wohnstätten für Menschen mit Behinderung. In den Zollernalbwerkstätten in Bisingen und Lautlingen werden gegenwärtig rund 360 Menschen mit geistigen, körperlichen und/oder schwerstmehrfachen Behinderungen beschäftigt und betreut. Die ISBA gGmbH bietet Menschen mit einer psychischen Erkrankung in Balingen und Albstadt die Möglichkeit, ihre Leistungs-/Erwerbsfähigkeit zu erhalten, zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen.

Studiengänge

Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung, Soziale Arbeit
Psychisch Kranke und Suchtkranke, Sozialwirtschaft

Kontakt

Herr Axel Simonis
Telefon 07476 899-109
axel.simonis@lebenshilfe-zollernalb.de
www.lebenshilfe-zollernalb.de





Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten
Predigerstraße 52, 78628 Rottweil

Unternehmen

Unter dem Motto "Menschen begleiten - Arbeit gestalten - Zukunft wagen" ist die Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten in verschiedenen Landkreisen in Baden-Württemberg als Bildungs- und Jugendhilfeträger tätig. In unseren operativen Stiftungsunternehmen beschäftigen wir derzeit ca. 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, in der Mehrzahl sozialpädagogische Fachkräfte. Unsere Schwerpunkte in der sozialpädagogischen Arbeit sind: Casemanagement, Seminare und Fortbildungen für den Elementarbereich, Kompetenzfeststellung, Vermittlung in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Unterstützung bei der frühzeitigen beruflichen Orientierung und berufliche Weiterbildung. Die Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen auf dem Bildungssektor, das mit hoher sozialer Verantwortung regional angepasste Konzepte der sozialen Arbeit gezielt umsetzt.

Studiengang

Bildung und Beruf

Kontakt

Frau Sandra Bandholz
Telefon 0741 94258-0
bewerbungen@lfa.org
www.lfa.org



stiftung st. franziskus heiligenbronn
Kloster 2, 78713 Schramberg-Heiligenbronn

Unternehmen

Die stiftung st. franziskus heiligenbronn ist eine kirchliche Stiftung mit caritativem Auftrag. Sie engagiert sich in den sozialen Aufgabenfeldern der Altenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe sowie in der Behindertenhilfe und geht dabei auch neue Wege. Der einzelne Mensch mit seinem Lebensglück ist dabei der Maßstab des Handelns. In der Altenhilfe betreibt die Stiftung 12 Altenzentren in der Region mit stationären Pflegeplätzen, Tagespflege, ambulanten Angeboten und Beratung. Als Jugendhilfeeinrichtungen bieten das Kinder- und Familienzentrum VS und das Haus Aichhorn vielfältige Dienste von schulischen Angeboten und Erziehungshilfen bis zur Gemeinwesenarbeit. Der Schwerpunkt der Behindertenhilfe liegt in der Förderung, Bildung und Betreuung von sinnes- und mehrfachbehinderten Menschen mit Schulen, Ausbildung, Werkstätten, Förder- und Betreuungsbereich, Wohnangeboten und Fachdiensten.

Studiengänge

Jugend-, Familien- und Sozialhilfe
Soziale Arbeit-Menschen mit Behinderung
Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/Altenhilfe
Sozialwirtschaft

Kontakt

Frau Michaela Warwas
Telefon 07422 569-466
michaela.warwas@stiftung-st-franziskus.de
www.stiftung-st-franziskus.de



Stiftungsverwaltung Freiburg
Adelhauser Straße 33, 79104 Freiburg i.Br.

Unternehmen

Die Stiftungsverwaltung Freiburg vertritt sechs kommunale Freiburger Stiftungen des öffentlichen Rechts mit ca. 500 Mitarbeiter/innen. Das Haushaltsvolumen 2014 beträgt ca. 54 Mio. Euro. Die Heiliggeistspitalstiftung betreibt 13 soziale Einrichtungen der Altenhilfe, von der Begegnungsstätte bis zum Pflegeheim. Die Waisenhausstiftung ist in der Kinder- und Jugendhilfe tätig und ist Trägerin von Wohngruppen, einer Schule, einem Heilpädagogischen Hort und einer Zuflucht für Mädchen. Die Adelhausenstiftung fördert den Unterricht und die Ausbildung katholischer Mädchen in Freiburg. Die Franz-Xaver- und Emma-Seiler-Stiftung unterstützt Jugendliche in der Ausbildung zu einem handwerklichen Beruf. Die Michael-Denzlinger-Stiftung schließlich fördert bedürftige Bürger, die in Freiburg-Hochdorf wohnen.

Studiengänge

Jugend-, Familien- und Sozialhilfe
Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/Altenhilfe
Sozialwirtschaft

Kontakt

Herr Günther Rohrbach
Telefon 0761 2108-120
rohrbach.g@stiftungsverwaltung-freiburg.de
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de



Dr. Stilz Behrens & Partner
Munzinger Straße 1, 79111 Freiburg

Unternehmen

Wir sind eine mandantenorientierte Kanzlei mit fast 60-jähriger Tradition. Unser Ziel ist die Beratung aus einer Hand. Neben der "klassischen" Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung liegt der Schwerpunkt auf der betriebswirtschaftlichen Beratung sowie der Steuergestaltungsberatung. Die Rechtsberatung mit den Schwerpunkten Gesellschafts-, Erb- und Arbeitsrecht rundet unser Leistungsspektrum ab. Zu unserem Mandantenstamm gehören - neben Privatmandanten und Freiberuflern - mittelständische Unternehmen aus einem breiten Branchenspektrum. Diese unterstützen wir bei ihren internationalen Aktivitäten. Die Aus- und Fortbildung unserer Mitarbeiter bildet den Grundstock für eine qualifizierte Beratung unserer Mandanten. Daher kooperieren wir mit der DHBW Villingen-Schwenningen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Stefan Heckhausen
Telefon 0761 45245-21
stefan.heckhausen@stilz-partner.de
www.stilz-partner.de



Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstraße 1, 79780 Stühlingen

Unternehmen

"Bewusst bauen" stellt den Menschen und bleibende Werte in den Vordergrund. In den Bereichen Fassadendämmsysteme, Putze, Farben, Systeme für Akustik, Betoninstandsetzung und Bodenbeschichtung ist die Sto-Gruppe Technologieführer und mit über 1 Milliarde Euro Umsatz und circa 5.000 Mitarbeitern weltweit erfolgreich.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
BWL-International Business
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Julia Dombek / Herr Achim Happle
Telefon 07744 57-1700
ausbildung.de@sto.com
www.sto.de



Karl Storz GmbH & Co. KG
Mittelstraße 8
78532 Tuttlingen

Unternehmen

KARL STORZ ist ein international führender Hersteller von hochwertigen Spezialprodukten der Medizintechnik. Am Hauptsitz in Tuttlingen sowie in mehreren Produktionsstätten, Vertriebs- und Servicegesellschaften beschäftigt das Unternehmen weltweit in 39 Ländern mehr als 6.700 Mitarbeiter.

Studiengänge

BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
BWL-International Business
BWL-Technical Management
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Herr Christian Braun
Telefon 07461 708-548
Christian.Braun@karlstorz.com
www.karlstorz.com





STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1/Hardt, 78333 Stockach

Unternehmen

Die Firma STS ist ein inhabergeführtes mittelständisches Unternehmen mit einer über 40-jährigen Firmentradition und ca. 200 Mitarbeitern. Seit 1973 entwickelt und produziert das Unternehmen kundenspezifische innovative Leistungsinduktivitäten (Transformatoren und Drosseln). Durch verschiedene Produktionsverfahren ist es der STS möglich, nicht nur kleine und mittlere Stückzahlen, sondern auch Großserien effizient zu fertigen. Aufgrund der technologischen Ausrichtung des Unternehmens haben sich in den letzten Jahren verschiedene Schwerpunkte herausgebildet, zu denen umfangreiches Expertenwissen zur Verfügung steht. Einer der Hauptschwerpunkte sind die industriellen Anwendungen, außerdem die Luft- und Raumfahrttechnik, die Medizintechnik, die Bahntechnik und die erneuerbaren Energien.

Studiengang
auf Anfrage

Kontakt

Herr Oliver Matern
Telefon 07771 9300-410
Matern@sts-trafo.de
www.sts-trafo.de



Studierendenwerk Freiburg Anstalt des öffentlichen Rechts
Schreiberstraße 12-16, 79098 Freiburg

Unternehmen

Das Studierendenwerk Freiburg ging hervor aus der 1921 gegründeten „Freiburger Studentenhilfe e.V.“, einer Hilfsorganisation, die bedürftige Studierende unterstützte. Heute ist das SWFR eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit ca. 340 Beschäftigten und betreut rund 44.000 Studierende der Hochschulen in Freiburg, Offenburg, Furtwangen, Kehl sowie der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen. Zu den wichtigsten Aufgaben der Einrichtung gehören: Bereitstellung preisgünstigen Wohnraums (rund 4.300 Wohnheimplätze in 16 Wohnheimen), Betrieb von 11 Mensen und 14 Cafeterien, Bearbeitung von Anträgen auf Förderung nach Bafög (ca. 10.000 pro Jahr), psychotherapeutische Beratung, allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Kindern Studierender sowie die Job- und Zimmervermittlung.

Studiengang
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Doris Ballreich
Telefon 0761 2101-255
ballreich@swfr.de
www.swfr.de



Takeda GmbH
Robert-Bosch-Straße 8, 78224 Singen

Unternehmen

Mit über 30.000 Mitarbeitenden in mehr als 70 Ländern ist Takeda ein globaler Partner für eine bessere Gesundheit. Takeda setzt auf pharmazeutische Innovation und die Behandlung von Krankheiten, für die es derzeit keine oder nur unzureichende Therapien gibt. Ständig expandieren wir in neue Therapiegebiete und Behandlungsansätze. Der Mensch steht bei Takeda im Mittelpunkt und wir ermutigen unsere Mitarbeitenden, ihr ganzes Potential zu entwickeln. Rund 1.700 Mitarbeitende an vier Standorten in Deutschland produzieren und vertreiben Arzneimittel, die einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheit und Lebensqualität von Patienten leisten. Wir suchen Kollegen mit den richtigen Qualifikationen und Erfahrungen, die uns in unserer Arbeit - für eine bessere Gesundheit von Patienten weltweit - unterstützen.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt

Herr Mirko Leisse
Telefon 07531 84-3211
ausbildung@takeda.com
www.takeda.de



Teubert Maschinenbau GmbH
Waldshuter Straße 15, 78176 Blumberg

Unternehmen

Teubert Maschinenbau GmbH ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit ca. 70 Mitarbeitern. Seit über 40 Jahren sind wir führender Hersteller von Maschinen und deren Zubehör zur Verarbeitung von allen auf dem Markt befindlichen EPS, EPE, EPP-Partikelschäumen in den Branchen Automobil, Verpackung, Bau und Luftfahrt. Wir bieten unseren Kunden Maschinen und Anlagen für alle Partikelschäume nach dem neuesten Stand der Technik. Qualität und perfekte Ausführung haben absolute Priorität, Teamwork steht an oberster Stelle und ist die Garantie für gesteigerte Produktivität und Rentabilität. Vertretungen repräsentieren uns in den Ländern China, USA, Frankreich, Spanien, Polen und Großbritannien. Wir bieten Ihnen herausfordernde Aufgaben, Abwechslung und ein angenehmes und kollegiales Umfeld.

Studiengang
Mittelständische Wirtschaft

Kontakt

Frau Susanne Vetter
Telefon 07702 4393-141
s.vetter@teubert.de
www.teubert.de



TSO TAX Winterhalter und Kollegen Steuerberatungsgesellschaft mbH
Basler Gässle 4, 79423 Heitersheim

Unternehmen

Die TSO TAX ist auf Steuer- und Wirtschaftsberatung für den Mittelstand spezialisiert. Wir wurden 2013 und 2014 von Focus Money im Bereich Steuern & Recht als eine der besten Großkanzleien Deutschlands ausgezeichnet. Mit einer angeschlossenen Rechtsanwaltskanzlei sowie Niederlassungen in Hanau und Dubai können wir unsere Kunden umfassend betreuen. Im Fokus liegt die Rundumbetreuung mittelständischer Unternehmen. Zu den klassischen Berufsfeldern entwickelt sich unser Unternehmen kontinuierlich zu Spezialberatern in Unternehmensnachfolge und Internationalem Steuerrecht. Spezialisierte Weiterbildung und Nachwuchsförderung sind wichtige Eckpfeiler unseres Unternehmens. Unsere Studenten dürfen und sollen möglichst früh selbständig arbeiten. Die ersten Schritte im Beruf können sie bei uns unter optimalen Bedingungen machen. Flexible Arbeitszeitmodelle machen es unseren Mitarbeitern möglich, Beruf und Privatleben in jeder Lebensphase in Einklang zu bringen. Für ein rundum gutes Arbeitsumfeld sorgen unter anderem moderne Büros, gemeinsame Veranstaltungen sowie viel Abwechslung in der Arbeit.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Frank Ehret
Telefon 07634 5114-0
ehret@tso-tax.de
www.tso-tax.de



turningtec GmbH
Daimlerstraße 12, 78559 Gosheim

Unternehmen

turningtec ist ein international tätiges Unternehmen in der Zulieferindustrie und beliefert weltweit agierende Unternehmen aus den Bereichen Automotive, Nutzfahrzeuge, Antriebstechnik, Elektrotechnik und Medizintechnik. Mit über 80 Mitarbeitern werden an den Standorten in Gosheim (Deutschland) und Boleslawiec (Polen) komplexe Präzisionsdrehteile gefertigt. turningtec ist ein Mittel- bis Großserien-Lieferant mit den Fertigungstechniken Drehen, Fräsen, Schleifen, Hartdrehen und Mechanische Weiterverarbeitung (Gewinderollen, Kerbverzahnungen, Rändeln). Im Mittelpunkt des Unternehmens steht die Mitarbeiter- und Kundenorientierung. Um unsere Wachstumsziele zu erreichen und die Zukunftsfähigkeit zu gewährleisten, suchen wir hochqualifizierte Nachwuchskräfte aus den folgenden Studienbereichen.

Studiengänge
BWL-Controlling & Consulting
BWL-Industrie
BWL-Technical Management

Kontakt

Frau Marion Sengel
Telefon 07426 6000-13
jobs@turningtec.com
www.turningtec.de





Die Handschrift der Werbung

uma Schreibegeräte Ullmann GmbH
Fritz-Ullmann-Weg 3, 77716 Fischerbach

Unternehmen

1949 setzte Firmengründer Fritz Ullmann eine revolutionäre Idee in die Tat um: Er verwandelte einfache Kugelschreiber in Werbeträger. Heute beschäftigt das Unternehmen an seinem Hauptstandort in Fischerbach über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie über 170 Heimarbeiterfamilien. Darüber hinaus zählt uma 400 weitere Mitarbeiter, die weltweit in den Bereichen Produktion, Design und Vertrieb agieren. uma sorgt mit optimalen Druckverfahren wie Sieb- und Tampondruck, Ätzungen und innovative Lasertechniken dafür, dass die Werbebotschaft in bestmöglicher Qualität dauerhaft und individuell verwirklicht wird. Mit einem Vertrieb von jährlich über 70 Millionen Werbeträgern ist uma einer der weltweit führenden Hersteller von Werbeschreibgeräten. Seit über 60 Jahren ist das Unternehmen international erfolgreich und benötigt, um auch in Zukunft eine gesunde Firmenentwicklung generieren zu können, motivierten und qualifizierten Nachwuchs. Den Auszubildenden wird bei uma neben einer modernen und praxisorientierten Ausbildung, Aussicht auf einen zukunftssicheren Arbeitsplatz geboten.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt
Herr Jochen Ullmann
Telefon 07832 707-43
j.ullmann@uma-pen.com
www.uma-pen.com



VEGA Grieshaber KG
Am Hohenstein 113, 77761 Schiltach

Unternehmen

Auf der Basis praxisgerechter Messgeräte und deren steter Weiterentwicklung schaffen wir gemeinsam mit unseren Kunden Lösungen für nahezu alle Füllgüter und Prozessbedingungen. Mit erfolgreichen Produkten zählen wir heute zu den weltweit führenden Unternehmen in der Füllstandmesstechnik. Ein Netzwerk guter Mitarbeiter sichert unseren Erfolg. Wir ermöglichen berufliche Perspektiven. Darüber hinaus bieten wir ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen, Studiengängen an der Dualen Hochschule und Praktikantenstellen anderer Hochschulen. Gestalten Sie Ihre Zukunft.

Studiengang
Wirtschaftsinformatik

Kontakt
Herr Timo Hodapp
Telefon 07836 50-297
personal@vega.com
www.vega.com



THE WORLD OF CIGARS
ESTABLISHED 1888 IN SWITZERLAND

Villiger Söhne GmbH
Schwarzenbergstraße 3-7, 79761 Waldshut-Tiengen

Unternehmen

Die Villiger Söhne GmbH ist seit über 100 Jahren eine feste Größe im internationalen Tabakgeschäft. Weltweit beschäftigt die Villiger-Gruppe mit Hauptsitz in Waldshut-Tiengen rund 1200 Mitarbeiter und produziert jährlich über eine Milliarde Cigarren und Cigarillos. Das Familienunternehmen in der vierten Generation wurde 1888 von Jean Villiger in Pfeffikon (Kanton Luzern) gegründet, wo sich auch heute noch die Schweizer Produktion befindet. In den Produktionsstätten von Villiger (Schweiz, Deutschland und Indonesien) entstehen mit viel Fingerspitzengefühl von Hand gerollte Cigarren ebenso wie Cigarillos, die auf modernsten Maschinen vollautomatisch gefertigt werden.

„The World of Cigars“ lautet der Firmenclaim der Villiger Söhne GmbH aus gutem Grund: Die Rohstoffe für die Fertigung der Cigarren und Cigarillos sind exquisite Tabake, die aus der ganzen Welt nach Tiengen geliefert werden. Und in die ganze Welt vertreibt Villiger die fertigen Produkte anschließend auch wieder.

Studiengang
BWL-International Business

Kontakt
Herr Johannes Kreiser
Telefon 07741 607-201
johannes.kreiser@villiger.de
www.villiger.de, www.villiger-tailor-made.com



Vinzenz von Paul Hospital gGmbH
Schwenningerstraße 55, 78628 Rottweil

Unternehmen

Mit mehr als 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie rund 100 Ausbildungsplätzen gehört das Vinzenz von Paul Hospital Rottweil zu den bedeutenden Trägern sozial-caritativer Dienste der Region. Die modernen Zentren für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik, Abhängigkeitserkrankungen, Gerontopsychiatrie, Neurologie mit 467 Betten sind für die psychiatrisch-neurologische Versorgung der Landkreise Rottweil, Schwarzwald-Baar, Zollernalb und des nördlichen Teils des Landkreises Tuttlingen zuständig. Das Versorgungsgebiet umfasst rund 600.000 Einwohner. Ergänzt wird das Leistungsspektrum durch gemeinde nahe teilstationäre, ambulante und komplementäre Versorgungsangebote sowie ein Wohn- und Pflegeheim für psychisch kranke Menschen und ein Altenpflegeheim. Die zum Vinzenz von Paul Hospital gehörende Hospital-Akademie bietet ein breit gefächertes Fort- und Weiterbildungsangebot an, das Themen der Bereiche Pflege, Medizin / Therapie, Management und Spiritualität umfasst.

Studiengänge
Soziale Arbeit-Psychisch Kranke und Suchtkranke
Sozialwirtschaft

Kontakt
Herr Edmund Hipp
Telefon 0741 241-2202
info@VvPH.de
www.VvPH.de



Volksbank Breisgau Nord eG
Marktplatz 2, 79312 Emmendingen

Unternehmen

Die Volksbank Breisgau Nord eG ist entstanden aus der Volksbank Emmendingen-Kaiserstuhl eG und der Volksbank Waldkirch eG. Seit über 125 Jahren sind wir fest verwurzelt mit Land und Kultur hier in der Region. Als moderne, serviceorientierte und beratungsstarke Volksbank wollen wir auch in Zukunft der starke Partner sein für unsere Mitglieder und Kunden. Rund 360 Mitarbeiter sind für unsere Mitglieder und Kunden aktiv. Mit 33 Geschäftsstellen sind wir immer da, wo unsere Kunden uns brauchen. Wir sind die Volksbank für die Region, für die Menschen und die Wirtschaft. Hauptsitz unserer Bank ist Emmendingen, weiterer Geschäftssitz ist Waldkirch. Unser Geschäftsgebiet reicht von Bötzingen bis Oberprechtal und von Kenzingen bis Glotttetal. Mit einer Bilanzsumme von über 1,5 Milliarden Euro gehört die Volksbank Breisgau Nord eG zu den großen Volksbanken in Baden.

"...näher dran..." ist unsere Philosophie - nicht nur räumlich, sondern auch menschlich. Das ist unser Hauptprinzip.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt
Frau Heidrun Jetter
Telefon 07641 588-2333
personal@voba-breisgau-nord.de
www.voba-breisgau-nord.de



Volksbank Breisgau-Süd eG
Lindenplatz 1, 79423 Heitersheim

Unternehmen

Die Volksbank Breisgau-Süd eG ist eine Genossenschaftsbank, die ihre 22.100 Mitglieder und über 50.000 Kunden in 19 Bankstellen zwischen Rhein und Schwarzwald und vom Kaiserstuhl bis ins Markgräflerland mit über 220 Mitarbeitern ganzheitlich betreut. Unsere Bilanzsumme beträgt 948 Millionen Euro. Unseren Kunden sind wir durch umfassende Betreuung und Beratung jederzeit ein verlässlicher Partner. Bei uns stehen die Menschen im Vordergrund. Die Menschen mit ihren Wünschen und Bedürfnissen sind es, die uns antreiben. Vom ersten Schritt ins Berufsleben, von der Existenzgründung über den Hausbau, die Betriebsinvestition und die Vermögensanlage bis zur Alterssicherung und Nachfolgeregelung stehen wir unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Unsere Bank misst einer guten und innovativen Ausbildung einen sehr hohen Stellenwert bei. Als unser DHBW-Student haben Sie Gelegenheit, sich alle berufsspezifischen Fertigkeiten in Theorie und Praxis anzueignen, um womöglich unsere Führungskraft von morgen zu werden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite (s.u.).

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt
Frau Anita Kuchlin
Telefon 07634 401-2301
anita.kuechlin@vb-breisgau-sued.de
www.vb-breisgau-sued.de





Volksbank Donau-Neckar
Am Seltenbach 15, 78532 Tuttlingen

Unternehmen

Die Volksbank Donau-Neckar ist eine regionale Genossenschaftsbank mit 24 Geschäftsstellen, die von Schwenningen über Tuttlingen nach Spaichingen und auf den Heuberg reichen. Sie ist eine kundennahe, moderne und innovative Volksbank, die ein breites Publikum ansprechen will und in ihren Märkten die Qualitätsführerschaft anstrebt. Dies belegt auch der Tuttlinger Kundenspiegel, in dem die Bank zum zweiten Mal den 1. Platz als Branchensieger unter den ortsansässigen Banken belegte, sowie der Schwenninger Kundenspiegel, in dem die Bank den 1. Platz bereits zum dritten Mal erreichte. Die Volksbank Donau-Neckar beschäftigt knapp 300 Mitarbeiter, davon um die 30 Auszubildende. Jedes Jahr wird mindestens ein Platz für DHBW-Studenten vergeben. Schon während der Ausbildung wird auf die Praxis einen großen Wert gelegt. Die Auszubildenden werden zusätzlich zum Berufsschulunterricht und den Vorlesungen an der dualen Hochschule im Hause der Volksbank Donau-Neckar von erfahrenen Mitarbeitern geschult. Die Ausbildung liegt der Bank besonders am Herzen.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Sabrina Boschanowitsch
Telefon 07461 707-1111
sabrina.boschanowitsch@vbdn.de
www.vbdn.de



Volksbank eG
Lutherplatz 3, 78462 Konstanz

Unternehmen

Wir sind die Volksbank am Bodensee mit 230 engagierten MitarbeiterInnen und 20 Auszubildenden, 20 Filialen und einer Bilanzsumme von rund 987 Mio. Euro. In unserem Haus finden Sie eine Unternehmenskultur, die auf die Zufriedenheit unserer MitarbeiterInnen und Kunden aufbaut. Als Universalbank bieten wir unseren Kunden umfassende Beratungen zu Passiv-, Aktiv- und Verbundthemen an. Als Auszubildender unseres Hauses lernen Sie diese Bereiche aus der Perspektive eines Kundenberaters und eines Sachbearbeiters kennen. Darüber hinaus bilden wir Sie in verschiedenen Bereichen, wie z.B. Marketing und Controlling aus. Das Ziel Ihrer Ausbildung in unserem Haus ist es, dass Sie sich zu einem fachlich und persönlich geschätzten Mitarbeiter entwickeln. Auf unserer Internetseite finden Sie unter "Wir über uns" weitere Informationen zur Ausbildung und Bewerbungstipps. Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Bettina Riegel
Telefon 07732 980-2602
ausbildung@vobakn.de
www.vobakn.de



Volksbank Freiburg eG
Bismarckallee 10, 79098 Freiburg

Unternehmen

Mit einer Bilanzsumme von 2,6 Milliarden Euro gehört die Volksbank Freiburg zu den großen Genossenschaftsbanken in Deutschland. Das Geschäftsgebiet umfasst neben der Stadt Freiburg die Regionen Kaiserstuhl und Hochschwarzwald. In diesem Gebiet ist die Volksbank Freiburg mit 36 Filialen und 13 SB-Filialen präsent und betreut ca. 145.000 gewerbliche und private Kunden. Eine hohe Beratungs- und Servicequalität zeichnet unsere Mitarbeiter aus. Das ist die Basis für die Zufriedenheit unserer Kunden und den Erfolg der Bank. Deshalb hat die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter bei der Volksbank Freiburg einen hohen Stellenwert. 521 Beschäftigte zählt die Volksbank Freiburg. 28 junge Menschen sind in der Ausbildung.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Sabine Leuthner
Telefon 0761 2182-1671
sabine.leuthner@volksbank-freiburg.de
www.volksbank-freiburg.de



Volksbank Herrenberg-Nagold-Rottenburg eG
Hindenburgstraße 14-18, 71083 Herrenberg

Unternehmen

Die Bankenlandschaft ist ständig in Bewegung und wir gehören zu denjenigen, die die Entwicklung aktiv mitgestalten. Wir sind eine regional führende und ertragsstarke Genossenschaftsbank und gehören mit einer Bilanzsumme von zirka 2,1 Milliarden Euro zu den 15 größten Volks- und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg. Wir beschäftigen mehr als 450 Mitarbeiter. In ihrem rund 160.000 Einwohner umfassenden Geschäftsgebiet bietet sie mit 33 Beratungszentren und Geschäftsstellen sowie 18 Selbstbedienungsfilialen ihren Mitgliedern und Kunden ein leistungsstarkes Angebot in allen Finanzbereichen sowie nachhaltig bessere Lösungen und wächst durch Leistung. Dabei engagieren sich die Mitarbeiter/-innen in vielen Lebensbereichen für den Erfolg und die Zufriedenheit der Kunden. Attraktive Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter/-innen der Bank dienen als Basis für Motivation und Spitzenleistung. Auch die ständige Weiterbildung der Mitarbeiter/-innen ist neben der Ausbildung eine wichtige Säule für ein leistungsstarkes Team.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Sandra Holzapfel
Telefon 07032 940-123
sandra.holzapfel@vbhnr.de
www.vbhnr.de



Volksbank eG Horb-Freudenstadt
Loßburger Straße 23, 72250 Freudenstadt

Unternehmen

Die Volksbank eG Horb-Freudenstadt ist mit einer Bilanzsumme von rund 670 Mio. Euro die größte Genossenschaftsbank im Landkreis. Unsere ca. 164 Mitarbeiter/-innen, davon 19 Auszubildende, sind in 16 Geschäftsstellen für unsere Kunden tätig und betreuen rund 1,3 Mrd. Euro Kundengelder. Das Kerngeschäftsgebiet umfasst die Regionen Baiersbrunn, Eutingen, Empfingen, Freudenstadt, Glatten, Horb, Loßburg und Seewald. Die vielfältigen Herausforderungen des Marktes meistern wir durch unsere Nähe zum Menschen und umfassende Leistungspalette in einem starken Finanzverbund. Als moderne und erfolgsorientierte Bank wollen wir auch in Zukunft ein starker Partner für unsere Mitglieder und Kunden sein. Deshalb erarbeiten unsere Berater für jeden Kunden und für jedes Mitglied ganz individuelle Lösungen für jede Situation. Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen unserer Belegschaft schätzen unsere Mitglieder und Kunden sehr. Eine stetige Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter/-innen hat daher einen sehr hohen Stellenwert, um den Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Simone Groß
Telefon 07441 861-122
simone.gross@vobahf.de
www.vobahf.de



Volksbank Lahr eG
Schillerstraße 22, 77933 Lahr

Unternehmen

Mit einer Bilanzsumme von 2,1 Mrd. Euro, mehr als 500 Mitarbeitern und 37 Geschäftsstellen gehört die Volksbank Lahr zu den größten und leistungsstärksten Volksbanken in Deutschland. Das Betriebsklima stimmt, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind motiviert und begeistert. Auf Aus- und Weiterbildung wird größter Wert gelegt. Beleg dafür ist auch die vom TÜV Hessen geprüfte Ausbildungsqualität. Die Volksbank Lahr hat sich in ihrem Geschäftsbereich eine herausragende Position erarbeitet: Über 116.000 Kunden werden betreut, rund 53.000 von ihnen sind gleichzeitig Mitglied und damit Bankteilhaber. Werte wie Vertrauen, Verlässlichkeit und Sicherheit stehen im Mittelpunkt. Das genossenschaftliche Geschäftsmodell mit Ausrichtung auf die Region, die Wirtschaft und das Wohlergehen der Menschen bildet die Basis für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Werden Sie ein Teil dieser starken Gemeinschaft und gestalten Sie diese mit uns! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Herr Martin Dages
Telefon 07821 272-7211
martin.dages@volksbank-lahr.de
www.volksbank-lahr.de





Volksbank Offenburg
Okenstraße 7, 77652 Offenburg

Unternehmen

Die Volksbank Offenburg ist ein modernes und kundenorientiertes Institut mit einer Bilanzsumme von 1,5 Mrd. Euro und 326 Mitarbeitern. Damit gehört sie zu den 5 größten Genossenschaftsbanken in Baden. Besondere Stärke der Bank ist die hohe Präsenz vor Ort durch ein Filialnetz mit 12 Beratungszentren, 6 Geschäftsstellen und 6 SB-Centern, sowie die enge Verzahnung mit den regionalen Märkten. Die Volksbank Offenburg ist ein attraktiver Arbeitgeber in der Region, der eine qualifizierte und erstklassige Ausbildung mit Zukunftschancen ermöglicht. Wir verstehen die Ausbildung nicht nur als Entwicklungsprozess, sondern zugleich als Vorbereitung auf ein dauerhaftes Lernen im späteren Berufsleben. Unser Ausbildungskonzept verfolgt das Ziel, Sie bereits frühzeitig auf eigenverantwortliches Handeln und Entscheiden vorzubereiten, denn darin sehen wir wesentliche Voraussetzungen für Motivation und Freude an der Arbeit. Dies erreichen wir durch eine intensive praktische Ausbildung kombiniert mit Workshops, Trainings und Fachschulungen. Mit der Ausbildung legen Sie den Grundstein für eine interessante Tätigkeit in der Finanzbranche.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Stefanie Baudendistel
Telefon 0781 800-204
stefanie.baudendistel@volksbank-offenburg.de
www.volksbank-offenburg.de



Volksbank Reutlingen eG
Gartenstraße 33, 72764 Reutlingen

Unternehmen

Die Volksbank Reutlingen ist eine leistungsfähige und kundenorientierte Genossenschaftsbank mit 42 Bankstellen, einer Bilanzsumme von 1,2 Mrd. Euro und rund 285 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Reutlingen ist eine Großstadt mit Charme in ländlich reizvoller Umgebung am Fuße der Schwäbischen Alb zwischen Stuttgart und dem Bodensee. In der Region betreuen wir ein Einzugsgebiet von ca. 175.000 Einwohnern. Unseren Mitgliedern und Kunden sind wir stets ein verlässlicher Partner. Mit Finanzdienstleistungen, die wir auf den individuellen Bedarf ausrichten, sorgen wir dafür, dass sie immer die Lösungen bekommen, die zu ihnen passen. Dabei unterstützen uns unsere Partner der Genossenschaftlichen Finanz-Gruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Um auch in Zukunft gut beraten zu können, suchen wir motivierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Initiative zeigen und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Sie suchen die berufliche Herausforderung? Dann starten Sie Ihr duales Studium bei der Volksbank Reutlingen.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Claudia Haupt
Telefon 07121 314-484
claudia.haupt@vb-reutlingen.de
www.volksbank-reutlingen.de



Volksbank Rottweil eG
Hochbrücktorstraße 27, 78628 Rottweil

Unternehmen

Meine Bank, Volksbank Rottweil, trägt seit Generationen in einer einzigartigen Gemeinschaft Verantwortung für die Menschen in der Region. Die Mitglieder bestimmen dadurch die Zukunft ihrer Heimat. Durch ausgezeichnete Beratung in Zusammenarbeit mit dem genossenschaftlichen Finanzverbund entstehen individuelle Lösungen, die den Kunden voranbringen. Die Volksbank Rottweil ist mit einer Bilanzsumme von über 765 Mio. Euro die größte Genossenschaftsbank im Kreis Rottweil mit insgesamt 23 Geschäftsstellen und rund 165 Mitarbeiter/-innen, darunter 20 Auszubildende. In der Ausbildung bereiten wir Sie intensiv auf den späteren Einstieg in eine verantwortungsvolle Position vor. Als attraktiver Arbeitgeber bieten wir umfangreiche Entwicklungsperspektiven und fördern eigenverantwortliches Handeln in einem teamorientierten und wertschätzenden Umfeld.

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Christine Mathieu
Telefon 0741 474-102
christine.mathieu@volksbank-rottweil.de
www.volksbank-rottweil.de



doppelt gut.

Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau
Am Riettor 1, 78048 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Die Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau ist 2012 aus der Fusion der Volksbank eG, Villingen und der Volksbank Hegau eG entstanden. Das Geschäftsgebiet reicht von Tennenbronn im Norden bis Gailingen am Hochrhein. Mit einer Bilanzsumme von 3,3 Milliarden Euro, einem betreuten Kundenvolumen von 4,4 Milliarden Euro und 440 Mitarbeitern zählt die Volksbank eG zu den großen Genossenschaftsbanken im Land. Eine Bank, die mit 40 Filialen und Geschäftsstellen dennoch heimatverbunden ist. Vertraute und langjährige Ansprechpartner vor Ort sorgen für kurze Wege und persönlichen Service, getreu der Vision: „Wir sind als Bank - in der Region, für die Region - die erste Adresse für Privatkunden und den Mittelstand. Eine hohe Beratungsqualität und Lösungskompetenz ist die Basis für eine langfristige, auf Partnerschaft beruhende Kundenbeziehung.“

Studiengang
BWL-Bank

Kontakt

Frau Astrid Hermanutz
Telefon 07721 802-1368
Astrid.Hermanutz@voba-sbh.de
www.voba-sbh.de



Roland Voltenauer Steuerberater
Kolpingstraße 5, 88400 Biberach

Unternehmen

Wir sind eine mittelständisch orientierte Steuerkanzlei, die ihren Sitz seit mehr als 10 Jahren in Biberach a.d.Riss hat. Im Mittelpunkt unseres täglichen Handelns steht unsere Mandantschaft, die aus Privatmandanten, Freiberuflern und mittelständischen Unternehmen verschiedenster Branchen besteht. Unsere Aufgabe dabei ist es, sie durch unsere Arbeit zu entlasten. Für deren Erfolg setzen wir uns ein: offen, persönlich, engagiert. Unser Team aus jungen, motivierten und qualifizierten Mitarbeitern arbeitet für ein gemeinsames Ziel: eine starke Leistung für unsere Mandantschaft zu erbringen. Uns ist es wichtig, dass unsere Mitarbeiter mit Freude und Engagement bei der Arbeit sind, denn zufriedene Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Aus- und Fortbildung spielen für uns ebenfalls eine große Rolle, denn sie stellen die Basis für eine qualifizierte Beratung und Betreuung unserer Mandanten dar.

Studiengang
RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Roland Voltenauer
Telefon 07351 180146-0
sv@stb-voltenauer.de
www.stb-voltenauer.de



Herbert Waldmann GmbH & Co. KG
Peter-Henlein-Straße 5, 78056 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Waldmann - Engineer of Light
Licht - eine Wissenschaft, die Lichtingenieure seit jeher intensiv beschäftigt hat. Auf der Grundlage dieses Wissens entwickelt Waldmann seit gut 50 Jahren Beleuchtungskonzepte für die unterschiedlichsten Branchen und Einsatzgebiete. Mit diesem Erfahrungsschatz ist Waldmann heute einer der technologischen Wegweiser in der Lichtbranche. Das Produktportfolio umfasst Beleuchtung für den Arbeitsplatz in allen Branchen und Einsatzgebieten. Von der intelligenten Office-Stehleuchte mit neuester PULSE Technologie über normgerechte Medizinleuchten bis hin zur wasserdichten LED-Industrieleuchte für extremste Anforderungen sind in der Beleuchtung keine Grenzen gesetzt.

Studiengang
BWL-Industrie

Kontakt

Frau Birgit Schuler
Telefon 07720 601-319
b.schuler@waldmann.com
www.waldmann.com





Herbert Walter Steuerberater
Friedrichstraße 3, 78120 Furtwangen

Unternehmen

Ich führe eine Steuerberaterkanzlei mit ca. 20 Mitarbeitern, die neben den klassischen Betätigungsfeldern der Steuerberatung, der Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie der Jahresabschlusserstellung, auch den betriebswirtschaftlichen Beratungsbedarf unserer Mandanten abdeckt. Ich biete abwechslungsreiche Tätigkeiten, die mit Hilfe der neuesten technischen Möglichkeiten ausgeführt werden. Meine Aufgabe verstehe ich dabei dahingehend, die Vorstellungen der Mandanten in einem steueroptimalen Umfeld abzubilden. Ziel meiner Kanzlei ist, den ständig steigenden Anforderungen der Mandanten nicht als Pflichterfüller, sondern als Partner gerecht zu werden. Als Partner sehe ich auch meine Mitarbeiter, denn das Wissen und damit mein Erfolg erwächst im Wesentlichen aus ihren Fähigkeiten und ihrer Kreativität.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Herbert Walter
Telefon 07723 9328-0
kanzlei@waltersteuerberater.de
www.waltersteuerberater.de



Webasto Roof & Components SE
Kräillinger Straße 5, 82131 Stockdorf

Unternehmen

Die Webasto Gruppe mit Sitz in Stockdorf bei München befindet sich seit Gründung des Unternehmens 1901 in Familienbesitz. Die Gruppe ist international an mehr als 50 Standorten (davon mehr als 30 Produktionsstandorte) in den Unternehmensbereichen Dach- und Thermosysteme tätig. Webasto ist einer der 100 größten Automobilzulieferer weltweit. Die Gruppe hat 2013 einen Umsatz von über 2,5 Mrd. Euro erwirtschaftet und beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter. Die Kernkompetenzen des Unternehmens umfassen die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb kompletter Dach- und Cabriodach-Systeme sowie Heiz-, Kühl- und Lüftungs-Systeme für Pkw, Nutzfahrzeuge, Reisemobile sowie Boote. Webasto steht für mehr Komfort und Erlebnis in der Mobilität. Daran können Sie teilhaben! Der Einstieg bei Webasto ermöglicht hervorragende Perspektiven der persönlichen Weiterentwicklung. Wir achten sehr darauf, daß unsere Studenten teamorientiert handeln, verantwortungsbewusst denken, sowie ihre Kreativität und Leistungsbereitschaft weiterentwickeln.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Technical Management
BWL-International Business

Kontakt

Frau Andrea Bodner
Telefon 089 85794-730
andrea.bodner@webasto.com
www.webasto.de/ausbildung



Wengert AG
Begreifen Sie das System.

**Wengert AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatergesellschaft**
Friedinger Str. 2, 78224 Singen

Unternehmen

Begreifen Sie das System - was bringt es, wenn wir nur fach-chinesisch reden und uns hinter Zahlen verstecken? Wenn wir beraten, dann transparent und verständlich. Nur gemeinsam erzielen Steuerberater und Mandant das allerbeste Ergebnis. Denn was wir wollen, ist der Erfolg für den Kunden. Die Wengert AG ist eine kundenorientierte Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit über 30 Jahren Erfahrung. Neben den klassischen Betätigungsfeldern der Steuerberatung, wie der Erstellung von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen und der Finanz- und Lohnbuchführung, beraten wir unsere Mandanten auch in betriebswirtschaftlicher Hinsicht und führen Jahres- und Konzernabschlussprüfungen durch. Wir fordern und fördern stets die Weiter- und Fortbildung unserer Mitarbeiter und schaffen Raum für individuelle Entwicklungsmöglichkeiten in unserer offenen kollegialen Atmosphäre. Hier können Sie Ihr in den Theoriephasen angeeignetes Wissen unter der Führung und Hilfe von erfahrenen Ausbildern und hilfsbereiten Kollegen direkt in die Praxis umsetzen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Patrick Wengert
Telefon 07731 9980-0
p.wengert@wengert-ag.de
www.wengert-gruppe.de



WERMA Signaltechnik GmbH + Co. KG
Dürbheimer Straße 15, 78604 Riethem-Weilheim

Unternehmen

WERMA Signaltechnik GmbH + Co. KG ist ein weltweit führender Hersteller optischer und akustischer Signalgeräte. An sieben Standorten weltweit arbeiten ca. 270 Mitarbeiter. Unsere Signalgeräte entsprechen höchsten Qualitätsstandards und sind vielfach mit Design-Preisen ausgezeichnet. Als weltweiter Innovationsführer investieren wir ca. 10 % vom Umsatz für Entwicklung. Mit einem dichten Vertriebsnetz sind wir auf allen internationalen Märkten präsent. Als inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen legen wir viel Wert auf eine mitarbeiterorientierte Personalpolitik. Auf ein sehr gutes Betriebsklima und zahlreiche Sozialleistungen (z.B. betrieblich geförderte Kitaplätze) sind wir stolz. Für unser Engagement in den Bereichen Beruf und Familie, Frauen in Technikberufen und Behindertenfreundlichkeit haben wir bereits mehrfach Auszeichnungen und Preise erhalten.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-International Business
BWL-Technical Management
Wirtschaftsinformatik

Kontakt

Frau Dagmar Bühler
Telefon 07424 9557-210
dagmar.buehler@werma.com
www.werma.com



Westiform GmbH & Co. KG
Kinzigtalstraße 2, 77799 Ortenberg

Unternehmen

Westiform ist europaweit führend in der Planung und Realisierung von visueller Kommunikation im Innen- und Außenraum. Für zahlreiche renommierte Marken, wie zum Beispiel Opel, Mercedes-Benz, BMW, Vodafone oder Tchibo sind wir der Partner für energieeffiziente und innovative Lichtwerbung, Beschriftungen, POS- und Shopfitting-Elemente sowie Digital Signage. Seit mehr als einem halben Jahrhundert beraten und beliefern wir unsere Kunden regional, national und international. Westiform zählt weltweit mehrere hundert Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vertriebs- und Produktionsgesellschaften in der Schweiz, Deutschland, Tschechien und China sowie einer Vertriebsgesellschaft in Japan.

Studiengänge

BWL-International Business
BWL-Technical Management

Kontakt

Herr Markus Kienzle
Telefon 0781 489-131
kim@westiform.de
www.westiform.de



Wiha Werkzeuge GmbH
Obertalstraße 3-7, 78136 Schonach

Unternehmen

Als inhabergeführter Hersteller von hochwertigen Premium-Werkzeugen zählen wir zu den Top-Adressen der Branche. Unsere marktführende Stellung basiert auf höchster Qualität, anwendungsorientierter Produktinnovationen, modernster Fertigungstechnologie und absoluter Zuverlässigkeit. Unsere weltweit 750 Mitarbeiter/-Innen engagieren sich in einer familiär geprägten Arbeitsatmosphäre innerhalb eines finanziell unabhängigen und wirtschaftlich gesunden Unternehmens. Über vielseitige sowie abwechslungsreiche Projekte mit Unterstützung erfahrener Ausbilder fördern wir motivierte und begeisterungsfähige Auszubildende. Zusammen mit der spannenden Erfahrung aus Auslandsaufenthalten eröffnen wir kreativen Freiraum für nachhaltige Entwicklung und schnellen Aufstieg.

Studiengänge

BWL-Industrie
BWL-International Business
BWL-Technical Management

Kontakt

Frau Christina Durler
Telefon 07722 959-127
personal@wiha.com
www.wiha.com





WS Süd GmbH

Karlsruher Straße 21, 78048 Villingen-Schwenningen

Unternehmen

Nur wer eigene Wege geht, hinterlässt Spuren. Prüfen, beraten und kompetent mit Rat und Tat zur Seite stehen, das sind wir, die WS Süd GmbH, eine mittelständische Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Auf Grund unseres Fachwissens sowie unserer reichhaltigen und langjährigen Erfahrung bieten unsere 15 Steuerberater, 4 Wirtschaftsprüfer und 3 Rechtsanwälte fachübergreifende Problemlösungen aus einer Hand. Ebenso haben wir 1 Fachberater für Zölle und Verbrauchsteuern und 2 Fachberater für internationales Steuerrecht. Auf die Aus- und Fortbildung unserer Mitarbeiter legen wir viel Wert. Allerdings liegt uns neben den fachlichen Belangen auch die Schaffung einer persönlichen Atmosphäre und der Aufbau eines Vertrauensverhältnisses sehr am Herzen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Georg Hilpert
Telefon 07721 99818-0
info@ws-sued.de
www.ws-sued.de



WSS GbR

Königstraße 25, 78628 Rottweil

Unternehmen

Die WSS Gruppe in Rottweil ist mit über 50 Mitarbeitern und der Mission aktiv beraten - interaktiv handeln Partner für mittelständische Unternehmen. Dabei gehen die Kompetenzfelder weit über das Leistungsspektrum einer klassischen Steuerkanzlei hinaus. Neben der steuerlichen Betrachtung sind die betriebswirtschaftliche Begleitung, strategische Beratung, das Personalmanagement, professionelles Rechnungswesen und die Mediation wichtige Elemente in der ganzheitlichen Begleitung von Unternehmen und Unternehmen. Weil bei WSS die Mandanten im Mittelpunkt stehen, sind motivierte und engagierte Nachwuchskräfte eine wichtige Unternehmensbasis. Aus diesem Grund wird bei der Ausbildung und Mitarbeitergewinnung nicht nur auf ein modernes Konzept und stetigen Dialog gesetzt - Erfahrung und Know-how in Kombination mit persönlichem Engagement und Begeisterung für Mandanten und ihre Herausforderungen ergeben genau die richtige Mischung für gemeinsamen Erfolg. Apropos Erfolg: Im Jahr 2011 erhielt WSS den Ludwig Erhard Preis als Auszeichnung für Spitzenleistungen im Wettbewerb.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr Winfried E. Schmid
Telefon 0741 17414-0
info@aktivberaten.eu
www.aktivberaten.eu



W+ST Steuerberatung GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

In der Spöck 4, 77656 Offenburg

Unternehmen

W+ST ist eine Gruppe von Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften für den Mittelstand in Deutschland. Mit derzeit 35 Gesellschaften an 20 Standorten und ca. 400 qualifizierten Mitarbeitern ist eine dieser Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaften sicher auch in Ihrer Nähe zu finden, in Baden-Württemberg in Offenburg, Mannheim und Albstadt. Steuerlicher, rechtlicher und betriebswirtschaftlicher Sachverstand verbinden sich bei uns zu einem großen Ganzen, zum Nutzen unserer Mandanten! Seit über 50 Jahren sind wir Partner für lokale, regionale, nationale und internationale Aufgaben und Unternehmen aller Größen und Branchen. Als DIE Berater für den Mittelstand haben wir das Leitbild, unseren Kunden Orientierung zu bieten und Lösungen nach Maß zu schneiden. Mitarbeiter und deren Wissen sind dabei unser wichtigstes Kapital. Daher fördert die W+ST-Akademie die Mitarbeiter bei Ausbildung und Qualifizierung. Angehende Führungskräfte erfahren bei uns intensive, gezielte persönliche und fachliche Weiterentwicklung.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herr R. Gerard (StB)
Telefon 0781 611-0
rolf.gerard@wstoffenburg.de
www.w-st.de



WST Präzisionstechnik

Gerwigstraße 9, 79843 Löffingen

Unternehmen

Wir sind ein führender Hersteller von Dreh- und Frästeilen und beliefern die Industrie mit komplexen, qualitativ hochwertigen Lösungen. Wir identifizieren uns bis ins kleinste Detail mit den Anforderungen unserer Auftraggeber und machen ihre Sache zu unserem Ding. In unserem dynamischen Unternehmen sind modernste Maschinen selbstverständlich. Höchste Qualität und Liefertreue sind Ehrensache und ein außergewöhnlich engagiertes Team ist unser Erfolgsgarant. Das bedeutet, dass wir uns den Qualitätsanspruch unserer Kunden zu Eigen machen und für Produkte ersten Ranges stehen. Wir verfügen über neueste Messtechnik und ein in den Fertigungsprozess integriertes Qualitätsmanagement. Wir stehen für Spitzenkompetenz in der Metallverarbeitung und für ein Spitzenteam. Hier trifft hartes Metall auf herzliches Lachen, komplexe Technik für Verantwortung und außergewöhnliche Leistung auf Kollegialität. Wir bieten engagierten Menschen eine fundierte Ausbildung, ein duales Studium und ein spannendes Arbeitsumfeld. Das eigene Aus- und Weiterbildungszentrum sorgt für kontinuierliche Personalentwicklung.

Studiengänge

BWL-Industrie, BWL-Technical Management

Kontakt

Herr Ralf Autenrieth
Telefon 07654 9111-239
personal@wst-willmann.de
www.wst-willmann.de



Zentrum für Psychiatrie (ZfP) Emmendingen

Neubronnstraße 25, 79312 Emmendingen

Unternehmen

Das Zentrum für Psychiatrie (ZfP) Emmendingen ist Fachkrankenhaus und Psychiatrisches Pflegeheim mit differenziertem Versorgungsangebot für die ca. 1,3 Millionen Einwohner der Region Süd- und Mittelbaden. Diese umfasst die Stadt- und Landkreise Rastatt/Baden-Baden, Südliche Ortenau, Emmendingen, Freiburg Brsg.-Hochschwarzwald und Lörrach. Als Akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Freiburg verfügt das ZfP Emmendingen über umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten für Ärzte. Die in Kooperation mit dem Kreiskrankenhaus Emmendingen betriebene Gesundheits- und Krankenpflegeschule bietet eine moderne und vollständige Krankenpflegeausbildung an. Das ZfP Emmendingen beteiligt sich am Aufbau des Gemeindepsychiatrischen Verbundes und an der regionalen Weiterentwicklung der psychiatrischen Versorgungsangebote. Zur Sicherstellung einer hohen Behandlungsqualität betreibt das ZfP Emmendingen ein systematisches Qualitätsmanagement. Seit Oktober 2005 ist der Krankenhausbereich nach KTQ Qualität zertifiziert.

Studiengänge

Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/Altenhilfe
Soziale Arbeit-Psychisch Kranke und Suchtkranke

Kontakt

Frau Rosita Zuckschwerdt
Telefon 07641 461-2200
r.zuckschwerdt@zfp-emmdingen.de
www.zfp-emmdingen.de



ZeTax Steuerberatungsgesellschaft mbH

Friedrichstraße 31, 77709 Wolfach

Unternehmen

Die ZeTax Steuerberatungsgesellschaft mbH versteht sich als Berufsgesellschaft mit dem Schwerpunkt der betriebswirtschaftlichen Beratung als gesamtheitlichen Beratungsansatz. Ziel der Gesellschaft ist die kooperative Zusammenarbeit mit den Mandanten auf dem Fundament eines zertifizierten Qualitätsmanagementsystems. Die Ausbildung und die kontinuierliche Fortbildung unserer Mitarbeiter ist die Grundlage für das stetige Wachstum, welches wir weiter ausbauen wollen. Die Familientradition des seit 1956 bestehenden Unternehmens lebt im ausgezeichneten Miteinander der Mitarbeiter untereinander und mit den Mandanten fort. Als überzeugte Vertreter des dualen Systems bildet unser Familienunternehmen seit 1986 mit der DHBW in Schwenningen Nachwuchskräfte im Steuer- und Prüfungswesen aus und rekrutiert somit einen guten Teil unseres Teams aus Absolventen der DHBW Studiengang Steuern- und Prüfungswesen.

Studiengang

RSW-Steuern und Prüfungswesen

Kontakt

Herrn Dipl. Bw. (BA) Marc Zehntner StB
Telefon 07834 8387-0
info@zetax.de
www.zetax.de



IMPRESSUM

Herausgeber

Duale Hochschule Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen
Friedrich-Ebert-Straße 30
78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-0, Telefax 07720 3906-119
www.dhbw-vs.de, info@dhbw-vs.de

Redaktion

Prof. Jürgen Werner
Sabine Fritz

Redaktion Magazinteil

In Zusammenarbeit mit Eloquent Textagentur

Konzeption und Gestaltung

Martin Schlusnus, stz.de

Fotografie

Aesculap AG, Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Balg,
T. Hecke, A. Klesta, F. Kraut, N. Melchior, New Balance,
DHBW Präsidium, DHBW VS, M. Kienzler,
Fotolia (© bluedesign - Fotolia.com, © Picture-Factory -
Fotolia.com, © rook76 - Fotolia.com, © SeanPavonePhoto -
Fotolia.com, © ra2 studio - Fotolia.com, © luna - Fotolia.com,
© Freer - Fotolia.com, © Jürgen Fälchle - Fotolia.com,
© ARochau - Fotolia.com, © Sergey Novikov - Fotolia.com,
© lassedesignen - Fotolia.com, © kasto - Fotolia.com,
© Kzenon - Fotolia.com, © Jeanette Dietl - Fotolia.com)

Druck

Laub GmbH & Co. KG

Ausgabe

2015/2016 © Alle Rechte vorbehalten

Duale Hochschule Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen
Baden-Wuerttemberg Cooperative State University
Friedrich-Ebert-Straße 30
78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 07720 3906-0, Telefax 07720 3906-119
www.dhbw-vs.de, info@dhbw-vs.de